

BAVARIAN CONTEST CLUB

Rundbrief
Ausgabe HL3K 2026



Rookies & Newbies

Wie Hürden auf dem Weg zum Contester zu räumen sind, weiß Martin, HB9BGV. Dazu befragten wir ihn. Passend dazu schildert Lucas, DA1EE aus Rookie-Sicht einen Weg zum Contest.

Ab Seite 16

Urlaub & Contest

Wenn Jamie, M0SDV auf Reisen geht, dann klingt eine Insel wie Grenada sehr nach Erholungsurlaub – für Otto Normalverbraucher. Alles andere als das war seine Aktivität als J38W

Ab Seite 33

Motivation & Erfolg

Ohne Motivation zu Erfolgen zu kommen, gleicht der Quadratur des Kreises. Ideen dazu, sich auch in der x-ten Stunde des Contests zu motivieren, beschreibt Michael, DL6MHW.

Ab Seite 7

Editorial

Liebe BCC-Mitglieder,

am ersten Weihnachtsfeiertag letzten Jahres hat uns unser Mitglied Uli, DL5NDX, für immer verlassen. Nicht viele werden ihn als intensiven Contester in Erinnerung haben. Aber die meisten können mit dem Begriff YFD (DA0YFD, Jugendfieldday) etwas anfangen, bei dem er seit knapp 30 Jahren die tragende Säule war. Er war kein Mann großer Worte, er hat einfach gemacht. RIP Uli!

Es dauert ein paar Tage, bis die Hand nicht mehr 2025, sondern 2026 schreibt. Die Weihnachtsdeko ist schon fast verschwunden und Überlegungen für Projekte in 2026 nahmen schon am Neujahrstag ihren Anfang. Gut so, denn die Zeit rast dahin und wie schnell ist es Sommer und das Wetter lockt zum Antennenbau. Was aber, wenn man ausgerechnet dann kein passendes Bastelprojekt parat hat? Da kommt der Bericht von Lutz, DM6EE, über die DX-Commander-Vertical gerade recht, ob für zuhause oder unterwegs ist diese Multibandantenne bestens geeignet. Oder für Kurzentschlossene, die noch eine passende RX-Antenne für die Low Bands suchen, falls mal keine Beverage in den Vorgarten passt, ist vielleicht die LOG von Bernd, DL8MAS, das Richtige.

So etwas hatten wir auch noch nicht. Gerade erst BCC-Mitglied geworden, schon Autor im Rundbrief. Ab Seite 23 dürfen wir uns auf die Geschichte von Lucas, DA1EE, freuen, der seinen Weg zum Contester und zum BCC beschreibt. Wer erinnert sich noch an seine eigenen Anfänge beim BCC? Ich wollte damals nur die Software CT von DK2OY erwerben, um meine 369.000 Punkte aus dem CQWW SSB vom Papier in den PC zu bekommen und dann für den BCC einzureichen. Das war vor gut 32 Jahren.

Martin, HB9BGV, hat sich an seine Anfänge erinnert und teilt sie mit uns im Redaktionsgespräch ab Seite 16. Darüber hinaus hat er in einem 21-seitigen Dokument zusammengetragen, was ein Anfänger als Rüstzeug benötigt, um bei Contesten mitmischen zu können. Dieses nicht nur für Anfänger lesenswerte Dokument kann ab sofort von der BCC-Website heruntergeladen werden.

Wenn einer schon etwas länger die Contesterei betreibt, kann es durchaus einmal vorkommen, dass neben all den steigenden Lernkurven und Erfolgen die Frage aufkommt, warum das Alles oder warum läuft es gerade nicht so. Michael, DL6MHW, bringt Licht ins Dunkel und gibt Tipps, wie er sich wieder aufrappelt, wenn er daniederliegt.

Und wer heute noch an unserem BCC-Quiz auf Seite 43 teilnimmt und einen der drei Preise gewinnt, kann sich davon überzeugen, dass Michael neben Contester auch ein sehr motivierter Autor ist.

Nicht mehr ganz zwei Wochen sind es, bis wir uns in alter Frische in Linden zum HL3K-Treffen wiedersehen können. Neben viele Auszeichnungen und der FC-Verlosung gibt es erneut sehr interessante Vorträge, die den Samstagnachmittag sehr kurzweilig gestalten werden. Dabei kommen hoffentlich die persönlichen Gespräche nicht zu kurz.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen in Linden.

73,

Chris DL1MGB

In dieser Ausgabe

Rundbrief - keine Einbahnstraße

Dieses Medium lebt vom Mitmachen von Mitgliedern für Mitglieder. Wir nehmen Beiträge, Themenideen, Hinweise und Wünsche gern von Euch entgegen. Die Texte müssen nicht perfekt formuliert sein. Hilfen gibt es von uns, und manchmal genügen schon ein paar Stichworte, um was daraus zu machen. Alles garniert mit ein paar schönen und aussagekräftigen Bildern.

redaktion@bavarian-contest-club.de

Titelbild

Eine konstante Größe in den Contesten ist die Clubstation „Letzi“ HB9CA/HB7X.

Editorial	2
Termine	3
HL3K-Treffen 2026 in Linden	4
Willkommen im Club	5
DCL und BCC – was aus Ideen wurde	6
Motivation muss sein	7
Claimed Scores CQ WW DX Contest SSB 2025	10
Contesting: Wer Exzesse und Orgien mag	16
Claimed Scores WAEDC Contest RTTY 2025	19
Von „Contesting ist nichts für mich!“ zum BCC FC	23
Claimed Scores CQ WW DX Contest CW 2025	26
Solo-Wettbewerb aus der Karibik – J38W	33
LOG – eine Empfangs-Antenne für den Kleingarten	36
Ergebnisse des CQMM DX Contest 2025	38
DX Commander – nicht nur eine Portabel-Antenne	39
Ergebnisse des WW Digi DX Contest 2025	42
BCC-Quiz	43
Frequent Contester 2025 – Endstand	44
Ausschreibung BCC QSO-Partys 2026	51
Aus dem Nähkästchen geplaudert	52
BCC-Stammtische	53
Impressum	54
Vorstand des Bavarian Contest Club	54

Termine

Wann?	Was?	Wo?
23. - 25. Januar 2026	CQ WW 160-Meter Contest CW	160 m
14. - 15. Februar 2026	CQ WPX RTTY Contest	80 m - 10 m (ohne WARC)
21. - 22. Februar 2026	ARRL International DX Contest CW	160 m - 10 m (ohne WARC)
27. Februar - 1. März 2026 (!)	CQ WW 160-Meter Contest SSB	160 m
7. - 8. März 2026	ARRL International DX Contest SSB	160 m - 10 m (ohne WARC)
28. - 29. März 2026	CQ WW WPX Contest SSB	160 m - 10 m (ohne WARC)
15. März 2026	YOTA Contest 2026 1st round (CW und SSB)	80 m - 10 m (ohne WARC)
19. März 2026	BCC QSO-Party Frühjahr 2026	80 m
17. Januar 2026	BCC HL3K-Treffen	Linden
26. - 28. Juni 2026	HAM Radio	Friedrichshafen
27. Juni 2026	BCC Buffet	Friedrichshafen

HL3K-Treffen 2026 in Linden

Irina Stieber, DL8DYL

Wir treffen uns am Samstag, den 17. Januar 2026, nach dem Heilig-Dreikönigs-Feiertag und nach dem 10 m-Contest wieder in Linden bei Landshut zu unserem traditionellen Jahrestreffen. Eingeladen sind neben den BCC-Mitgliedern alle, die Spaß und Freude am Amateurfunk haben und da speziell alle Contester, DXer und Fans dieser Aktivitäten. Deshalb gleich vormerken, weitersagen und evtl. Fahrgemeinschaften bilden.

Die Anreise sollte bis 13:30 Uhr erfolgen. Viele YLs und OMs kommen jedoch schon in den späten Vormittagsstunden nach Linden, um die Zeit zum Gedankenaustausch in entspannter Atmosphäre zu nutzen. Mittagessen (auch Weißwürste!!!) gibt es ohne Vorbestellung.

Das Programm sieht aktuell so aus:

- Begrüßung (DL1MGB)
- Rückblick auf das Jahr 2025 - Bericht des Vorstandes (DL1MGB)
- Bericht der Kassenprüfer
- Vorstandswahlen
- Aus der Rundbriefredaktion (DL8DYL)
- DA0BCC: Auszeichnung der Aktivisten (DL2JRM)
- Auszeichnung BCC QSO-Party-Gewinner (DL2JRM)
- BCC-Auszeichnungen für Aktivitäten im CQWW-Contest 2025 (DK2AT)
- Auswertung Frequent Contester 2025 + Verlosung
- Vortrag: Rekordjagd in Afrika
- Vortrag: DP9A hat neue Antennen
- Vortrag: Mit QRP zum Weltsieg
- Zusammenfassung und Abschluss

Es gibt wieder interessante Preise für unsere diesjährige Frequent Contester Verlosung: Wie immer als

Hauptpreis den 18m-Spiderbeam-Mast - lasst Euch überraschen. Es lohnt sich, vor Ort zu sein oder im Vorfeld einen Vertreter zu bestimmen, da kein Versand erfolgt, sondern bei Abwesenheit neu gezogen wird.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Unterstützer:



— BAUSCH-GALL GmbH

DK2WH, DK9IP, DL1MAJ, DL1MGB

Infos zum Hotel:

Landgasthof Linden
Linden 8
84095 Furth
Telefon: 08704 – 92120
Fax: 08704 – 921260

<http://www.landgasthof-linden.de>

Zimmer zum Übernachten können ebenfalls unter dieser Telefon-Nummer reserviert werden.

Die aktuellsten Informationen zum Treffen findet Ihr wie immer auf unserer Homepage:

<https://www.bavarian-contest-club.de/bcc-hl3k-treffen/>



Willkommen im Club

Irina Stieber, DL8DYL

Wir begrüßen vier neue Mitglieder in unseren Reihen, die auf verschiedenste Art und Weise bemerkenswert sind. So wird unser Bestand an „EE“s weiter ausgebaut: zu DL9EE, DM5EE und DM6EE gesellen sich zwei „EE“s dazu. Drei der vier neuen Mitglieder sind bereits jetzt Frequent Contester und der vierte wird es nächstes Jahr mit Leichtigkeit schaffen. Alle vier sind deutlich jünger als unser derzeitiger Altersschnitt – das wird sich hoffentlich bei der nächsten offiziellen Berechnung dieses Wertes zum HL3K-Treffen in Linden auswirken 😊

Zuerst begrüße ich mit Katie, KE8LQR – jetzt auch DA2KT - die jüngste der vier neuen Mitglieder. Trotz ihrer 17 Jahre ist Katie keine Anfängerin mehr. Mit ihren lizenzierten Familienmitgliedern an der Seite war es kein Wunder, dass sie bereits 2019 mit dem Funken angefangen hat. Seitdem ist Katie vielfältig aktiv und engagiert, nicht nur zu Hause in Columbiana/Ohio. So wurde sie für ihre Arbeit vom Online-Medium Amateurradio Newsline in 2025 als „Young Ham of the Year“ ausgezeichnet. In den USA ist sie nicht nur bei Contesten gern gesehener Gast. So war sie bereits Operatorin bei K3LR und K8AZ, ansonsten funkts sie auch von ihrer High School Station K8LPS. Der Schwerpunkt liegt auf den Kurzwellenbändern, wobei sie am liebsten auf 20 m und 160 m in CW aktiv ist. Zu ihrem Lieblingscontest zählt der CQWW CW, an dem sie 2025 im Team von DM4X mitmachte. Aktuell ist Katie im Rahmen eines Austauschjahres in Deutschland. Sie hofft, in dieser Zeit noch viele BCC-Mitglieder kennenzulernen, vielleicht klappt es ja auch später mit einem Studium hier. Wir wünschen erst einmal viel Spaß in DL.



reichen Aktivitäten. Als „Handlungsreisender“ in Sachen Amateurfunk führte ihn vor ein paar Wochen sein Weg nach D4. Es sollte sein bis dahin „größter Coup“, aber hoffentlich nicht sein letzter werden: die Teilnahme am CQWW SSB 2025 und das auf seinem Lieblingsband. Auf 10m erreichte er mit über 7.300 QSOs und knapp 4,5 Mio Punkten als D4C einen neuen Rekord – nach den bisherigen RAW-Ergebnissen. Damit war der 2001er Rekord geknackt, den N6KT als HC8A mit 3,9 Mio Punkten aufgestellt hatte. Es darf wohl als sicher gelten, dass der Vorsprung reicht. Diese Punkte gingen leider noch nicht an den BCC, so dass er noch keinen FC-Status erreicht hat. Louis funkts meist an der heimischen (Club-) Station DM0A in Verl (südlich von Bielefeld) auf allen Bändern von 40 m bis 23 cm. Als Teammitglied unterstützt er DA0FF und DF0HQ @DR1A. Er will in diesem Jahr CW lernen. Beim BCC freut sich Louis auf den Austausch mit allen zu Themen, wie z.B. Contesting, Technik oder Software und vieles mehr. Herzlich willkommen und wir freuen uns ebenso.

Alexander, DJ5AS ist 37 Jahre alt und bereits seit 2016 qrv. Er wohnt in Völklingen und hat sich zu Hause eine gute Kurzwellenstation mit zwei Opti-Beams (OB 9-5 bzw. OB1-40) sowie Endfeds für die Lowbands aufgebaut. Weitere Lowband-Antennen stehen remote am Elternhaus zur Verfügung. Auch wenn Alexander somit auf allen Kurzwellenbändern in allen Betriebsarten funkts, gilt doch die große Leidenschaft der Telegrafie auf dem 20 m-Band. Sein Lieblingscontest ist der WAG. Aber Alexander hat im letzten Jahr festgestellt, dass auch viele andere Contests spannend und erfolgversprechend sind: Sein FC-Punktestand von 34,4 Mio Punkten spricht Bände. Den ein oder anderen von uns hat Alexander bereits am BCC-Stand in Friedrichshafen getroffen, alle anderen können ihn nun beim HL3K-Treffen in Linden kennenlernen 😊



Auch unser nächstes Neumitglied Louis, DK4EE ist ebenfalls familiär „vorbelastet“. Er muss sich mit seinen bisherigen Aktivitäten keinesfalls hinter seinem Vater Thomas, DK3EE verstecken. Der 26jährige Louis funkts bereits seit 2013. Insbesondere in den letzten Jahren beteiligte er sich im In- und Ausland an zahl-

Zum Schluss stelle ich Euch Lucas, DA1EE vor. Er ist 36 Jahre alt, funkts erst seit 2024 und hat seitdem einiges ausprobiert. Wohnhaft in Bayreuth, ist er durch das Team von DR4W mit der Contesterei in Kontakt



gekommen. Beim Erarbeiten der 5 Mio Punkte für den Frequent Contest erstellte er fest, dass es ihm sogar Spaß gemacht hat. Seine Schwerpunkte liegen indes bei Portabell-Aktivitäten, um POTA/SOTA-Punkte zu sammeln. Gefallen findet Lucas an vielen guten Kontakten im BCC und dem weitergegebenen Wissen der BCC-Gemeinschaft. Über seine Erfahrungen als „Rookie“ berichtet er in diesem Rundbrief in einem eigenen

Artikel. Lucas funkelt aktuell von DK0BT oder DR4W aus, weil sich die heimische Station im Aufbau befindet. Hajo, DJ9MH hat ihn beim CW-Lernen unterstützt, jetzt soll die Trockenübung mit LCWO durch „richtige“ QSOs auf den Bändern ersetzt werden. Vielleicht wandelt sich seine bevorzugte Betriebsart von SSB in CW. Derartige Fälle hat es schon gegeben und sein Lieblingsband 20 m ist jedenfalls auch dafür prima geeignet. Dass der CQWW CW mindestens genauso viel Spaß wie der CQWW SSB macht, ist kein Geheimnis. Wir unterstützen Dich jedenfalls gern! ☐

DCL und BCC – was aus Ideen wurde

Klaus Wöhler, DF9XV

Einen vertieften Blick in die Historie des DARC Contest Logbuch (DCL) wirft Michael Höding, DL6MHW mit seinem umfangreichen Bericht „DCL und BCC“. Dabei belegt Michael, wie eng die Verbindung des Bavarian Contest Clubs (BCC) mit dem DCL ist, das heute DARC Community Logbuch heißt. Vor rund 25 Jahren im Frühjahr 2001 startete das DCL.

Der Vorteil für Funkamateure lag darin, dass dadurch sehr einfach und ohne postalischen Aufwand Diplome beantragt werden konnten. Diese Vereinfachung war noch nicht von jedem Interessierten nutzbar, denn die Verbreitung von „Internet & Co.“ hatte 2001 noch nicht den Umfang heutiger Tage. Deshalb war anfangs für viele Funkamateure das DCL etwas Unbekanntes. Erheblich steigerte den Bekanntheitsgrad später die World Radiosport Team Championship (WRTC) in Wittenberg 2018. Es sprach sich offenbar herum, dass mit dem DCL die von der WRTC herausgegebenen Diplome unkompliziert beantragt werden konnten. So wurde der große Nutzen des DCL erkannt. Dass dies auch für die Finanzierung des Mammutprojektes WRTC von Vorteil war, ist nicht verborgen geblieben. Ebenso trug der 40. Geburtstag des BCC mit dem Geburtstags-Diplom WAB-CC40 dazu bei, das DCL noch bekannter werden zu lassen.

Im Rückblick auf die Entwicklung des DCL und dem Wirken einer Reihe von BCC-Mitgliedern macht Mi-

chael deutlich, welche innovativen Ideen diskutiert und vorgeschlagen wurden. Ideen die später für beispielsweise Global-QSL und vielleicht auch anderen Organisationen zur Geschäftsgrundlage wurden. Das manch kluger Vorschlag in einen nicht angenommenen Antrag an den DARC mündete, ist bedauerlich. Michael klärt in dem Bericht Hintergründe auf, die sonst wohl im Verborgenen geblieben wären. Wer die Entwicklung des DCL verfolgt, fragt sich gewiss zurecht, wie es um die Fortentwicklung des DCL bestellt ist. Kritik wird deutlich: „Es gibt ein DCL-Team, das seit 5 Jahren das neue DCL (DCLnext) entwickelt. Sichtbar und öffentlich bejubelt ist nur das DARC-Wavelog als Web-Logbuchprogramm, das aber keine DARC-Diplome kennt und auch nicht auf die DCL-Datenbank zugreift. Auch hier ist Vieles geheim. Zu hoffen ist, dass das funktionierende „alte“ DCL zumindest noch so lange läuft, bis das neue vollständig ist. Ein diesbezüglicher Antrag an den Amateurrat 2025 wurde nicht behandelt. Fragen zum Stand des DCLNext-Projektes werden nicht beantwortet.“ So ist es in dem Bericht nachzulesen. Zusammenfassend schreibt Michael: „Der Beitrag schildert den Anfang des DCL und die Mitwirkung von BCC-Mitgliedern. Die Entwicklungen nach 2009 werden hier nur kurz reflektiert und müssen an anderer Stelle genauer beschrieben werden.“ Der lesenswerte Bericht findet sich auf der Homepage des BCC, weil er für den Rundbrief zu lang wäre. ☐



<https://www.bavarian-contest-club.de/2026/01/dcl-und-bcc/>

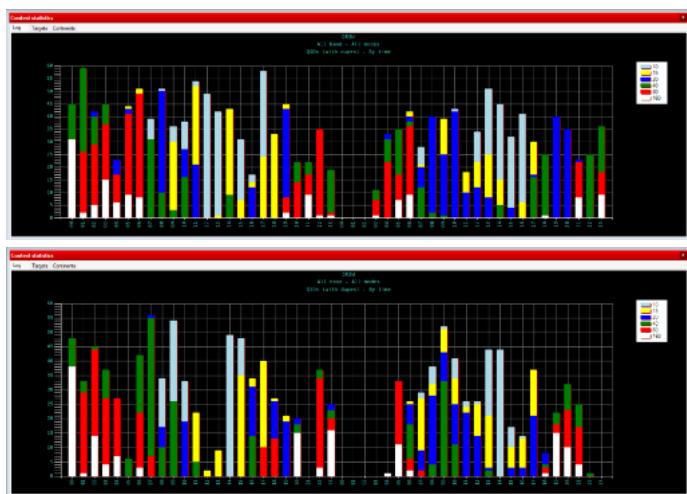
Motivation muss sein

Michael Höding, DL6MHW

„Qualität kommt von Qual“, diese Weisheit stammt von Felix Magath, dem Fußballtrainer, der nicht selten „Quälix“ genannt wird oder zumindest wurde. Der CQWW 2025 CW lief überraschend schlecht. Überraschend schlecht, weil ich trotz QRP mehr Schönes erwartet hätte. Dabei gab es viel DX und das Ergebnis war für die CONDX eigentlich auch OK. Rückblickend war es ein Motivationsproblem. Ich habe mich die meiste Zeit nicht gut gefühlt und deshalb auch zu viele Pausen gemacht. Inzwischen hatte ich einige Zeit, nachzudenken und bin zu einigen ersten Ideen in Sachen Motivation gekommen. Ich hoffe, wir kommen in Linden ins Gespräch, um gemeinsam noch mehr nützliche Ideen zu sammeln. Meine aktuelle und spektakulärste Idee stelle ich am Ende vor.

Vorberichtigungen

Im Contest zählt die Komplexleistung. Bei den OP-Fähigkeiten gehört neben dem Funken/Hören können auch die Ausdauer. Diese wirkt sich unmittelbar auf die „Time in the Chair“ aus. Die letzten 4 Stunden in einem langen Contest bringen oft mehr als 10 % des Ergebnisses. Und diese letzten Stunden sind unmittelbar eine Motivationsfrage. Technik und Standort spielen zwar auch eine große Rolle – da arbeitet man aber in den Wochen/Monaten vor dem Contest dran.



2024 und 2025 im Vergleich: Viel zu viele Pausen

Nur so funken: Eine nicht so gute Idee (+---)

Einfach zum Spaß nur etwas mitzufunkeln, ist meiner Erfahrung nach eine nicht so gute Idee. Ohne Ziel

kommt nicht viel rüber. Man bringt dem BCC nicht so viele Punkte, wie man könnte und hat möglicherweise das Gefühl, den Contest verschwendet zu haben. Das Ziel „100 QSOs“ finde ich auch problematisch. Warum bei 100 QSOs Schluss machen, wenn es gerade gut läuft? Sicher ist es so gedacht, dass doch noch ein paar mehr oder ein paar hundert QSOs mehr gemacht werden und das lesen wir ja auch oft.

BCC-Frequent-Contester: Eine ziemlich gute Idee (++++)

Der FC als Motivationsprogramm ist umstritten. Die 5 Millionen-Hürde zu überspringen ist sehr einfach, wenn sehr viel gefunkt wird. Auch hier kommt „Time in the Chair“ = Durchhaltevermögen = Motivation ins Spiel. Mit nur 1.66 Millionen Punkten sind in einem einzigen CQWW die 5 Millionen zu schaffen. Hilfreich ist dabei eine Antenne im Spiderbeam-Format und eine 750 Watt PA. Natürlich gilt es durchzuhalten, weiter CQ-Rufen und kämpfen um jeden Punkt. Wenn die gleiche Funkzeitdauer aber auf 10 Conteste verteilt ist, bedeutet dies viel Mühe und viel weniger Punkte.

Ein kleines Problem sehe ich: Wenn die 5 Millionen im Kasten sind, reduziert sich die Motivation und komische Sachen werden gemacht z.B. Single Band QRP oder man funkst im CQWW gar nicht mit.

Online-Scoreboard (++++)

Über die Motivation von Online-Scoreboards wurde schon viel berichtet. Während man im WAE die QSO-Zahlen der Mitbewerber sieht (z.B. in QTCS), haben wir erst durch die nun recht gut funktionierenden Online-Scoreboards einen guten Blick auf die Mitbewerber. Das kann sehr motivieren und ist wie im echten Sport auch für andere Beobachter interessant.

Ich hatte im CQWW 2025 allerdings einige Probleme. Vor dem Contest war alles vorbereitet. Der Funkcomputer musste aber noch einmal booten, so dass die ersten Stunden kein Online-Score lief. Als es dann lief (schlechte CONDX und schlechte Stimmung) waren nicht nur DK3WE, sondern auch zwei S5-Stationen weit vor mir. Das schlug stark aufs Gemüt. Wer also Online-Scores benutzt, sollte positiv denken. Wer zur

negativen Sicht neigt, sollte so etwas vielleicht besser auslassen.

Contest Online ScoreBoard			Archived CC			
Home	Login	Filter	View	Clear Filter	Breakdown	Clubs
SO-ALL QRP (A) CW					Score	QSO
1	DM2M	2,177,500	1,778	650		Mult
2	S53K	1,522,554	1,700	506		
3	S51A (S55O)	1,357,746	1,500	507		
4	DR3W (DL6MHW)	1,197,342	1,257	513		
5	MW9W (GW0KRL)	753,407	1,214	361		
6	LY5I	728,980	1,225	410		
7	RATC	178,840	388	263		
8	K2AL	23,210	77	110		
9	WQ6X	9,588	69	47		
10	R7TJ	5,520	59	69		
11	DM1MK	3,780	70	54		

Contest Online Scoreboard hilft dem Score auf die Sprünge.

Die zu einem selbst passenden Konkurrenten zu beobachten – also Stationen mit ähnlicher Technik und ähnlicher Lage – macht großen Sinn. Dann kann auch der Kampf um Platz 81 nützlich sein. Nicht so günstig ist es, wenn die Konkurrenz nicht mitfunkt oder auf andere Klassen ausweicht.

Vergleich mit 2024 (+---)

Zur Vorbereitung gehört auch eine Analyse alter Logs. So werden wichtige Bandöffnungen erkennbar und Zwischenziele ergeben sich. Christian, DL8MBS hat aber schon auf der Contest-Universität gesagt, dass es um Plätze und nicht um das Gesamtergebnis geht. Während beim Marathon die Laufzeit eine Rolle spielt und sich von Jahr zu Jahr nur wenig ändert, ist das bei uns ganz anders. Jedes Jahr sind die CONDX anders und das beeinflusst stark die Multis und Ergebnisse. Der (laufende) Vergleich mit dem Vorjahr ist wenig nützlich. Sind die CONDX gut, ist das Ergebnis besser und zwar für alle. Sich darüber zu freuen, schadet wahrscheinlich kaum. Sind die CONDX schlecht, wird man möglicherweise deprimiert und neigt zum Aufgeben (oder zum langen Schlafen) – das ist mir passiert.

Positive Grundeinstellung (++++)

Mit Freude und Motivation in den Contest gehen und eine positive Grundeinstellung lange erhalten, scheint mir sehr wichtig. Alles, was erreicht wird, jeder Doppelmulti, jede Serie mit USA wird gefeiert. Dass viele Dinge mal nicht funktionieren, ist normal und wird hoffentlich am zweiten Tag besser. Ich habe immer Klebezettel mit DX-Calls, die ich noch arbeiten will. Oft sind das die lauten Stationen aus der Karibik, die irgendwann noch klappen. Wenn es nach und nach weniger Zettel werden, ist das ein gutes Gefühl. Die Informationen kann man freilich auch im

Contestprogramm verwalten, aber die Zettel sind eben auch eine Motivation.

Einschub: Krisen und Krisenbewältigung bzw. der Mann mit dem Hammer

Ich vermute: Irgendwann erwischte es jeden. Müdigkeit und nicht erfüllte Hoffnungen führen zu einer Krise. Wenn es läuft und genug Anrufer da sind, kommt es nicht zur Krise – das beste Mittel gegen Müdigkeit ist ein stetiger Strom von Anrufern. Aber das klappt nicht in jedem Contest. Im CQWW oder WAG helfen die vielen Anrufer. Im WAE oder 160-m-Contest gibt es oft ein bis zwei Stunden, in denen wenig läuft. Diese Zeiten können direkt als Schlafpausen eingeplant werden.

Das ist wie beim Ausdauersport (Marathon), wo der „Mann mit dem Hammer“ [1] kommen kann. Beim Kilometer 32 sind die Kohlenhydratvorräte aufgebraucht und es kommt zum Leistungseinbruch. Es müssen keine echten Beschwerden wie Krämpfe sein. Eine entscheidende Rolle spielt der Kopf. Das normale (vernünftige, logische) Denken ist eingeschränkt. Seltsame, nur scheinbar vernünftige Ideen greifen um sich: z.B. warum nicht auch mal zur Abwechselung 300 Meter gehen? Das Phänomen ist bekannt und deshalb gilt es, sich darauf vorzubereiten. Meiner Beobachtung nach tritt es beim sechsten Siebtel auf und das gilt auch für andere Strecken oder Ausdauerveranstaltungen, also auch beim Halbmarathon- oder 100 km-Lauf [2]. Das letzte Siebtel, wenn das Ziel also in Sicht ist, fällt dann wieder leichter.

Wer beim Contest in der Nacht oder vor allem am Sonntagabend sowieso müde ist, dann sagt der Kopf sich schon mal, dass es doch gar nicht falsch wäre, mal kurz zu schlafen oder Schluss zu machen. Es fallen einem viele Gründe ein, mal eine Pause zu machen. So erging es mir schon am CQWW 2025 CW



SO HAM – passt ja fast direkt zum Amateurfunk [4]

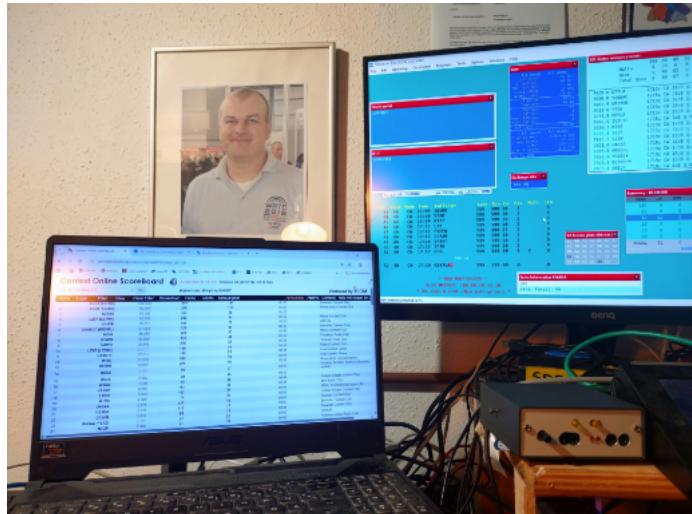
QRP-Samstag nur 3 Stunden nach Conteststart. Und mir fehlte ETWAS, um diese Krise zu überstehen.

Idee 1: Ein Mantra wird gesucht (+????)

„Ein Mantra ist eine heilige Silbe, ein Wort oder ein Satz, oft in Sanskrit, der wiederholt rezitiert, gesungen oder geflüstert wird, um den Geist zu beruhigen, das Bewusstsein zu erweitern und spirituelle Ziele zu erreichen.“ sagt Wikipedia [3]. Singen klappt beim Contest sicher nicht, aber ein Motivationswort oder ein Spruch, der vor sich hin zu murmeln ist, wenn man merkt, dass die Konzentration nachlässt, könnte ich mir hilfreich vorstellen. Oder vielleicht passt der laute Ausruf „BCC!“ oder -leicht beschwörend- „Für den BCC!!“. Vielleicht machen das ja auch einige BCC’ler. Ich würde mich über entsprechende Vorschläge freuen. Beispiel: Ich-bin-Mantras wie: „Ich bin laut“

Idee 2: WhatsApp und Co (+---)

WhatsApp (oder einen anderer Chat) zur contestbegleitenden Interaktion zu nutzen, kann helfen, aber auch ablenken. Oft schicke ich meinen aktuellen Score in die Familiengruppe. Das hilft, weil Andrea, DL3ABL ja auch vom Fach ist und weiß, dass Zone 6 schon was Besonderes ist.



Hier kommt Vieles zusammen: Live Score, ein neuer Multi und das neue Motivationsbild.

Idee 3: Das wirksame Bild an der Wand (+++??)

Durch die Diskussion über das Aufhängen des Fotos vom Außenminister in den Auslandsvertretungen der Bundesrepublik Deutschland im Dezember 2025 bin ich auf die Idee 3 gekommen. Bei mir hängt nun das Bild des Präsidenten an der Wand (siehe Abbildung). Es ist mir und sicher Chris etwas peinlich. Ich glaube stark, dass es hilft, wenn die „Fatigue“ einsetzt. Möglicherweise kann ich die Wirkung im Stew Perry und spätestens im 160m-CW-Contest testen.

Fazit

Mit der richtigen Motivation mache nicht nur ich mehr Punkte – dessen bin ich ganz sicher. Mit der richtigen Motivation macht es mehr Spaß. Aber Motivation ist nicht selbstverständlich, sie ist mitunter zu hegen und pflegen. Denn Motivationskrisen gibt es immer mal und die sollte man motiviert vermeiden.

Quellen

- [1] Wikipedia-Eintrag „Mann mit dem Hammer“: https://de.wikipedia.org/wiki/Mann_mit_dem_Hammer
 - [2] Christian Janssen, DL1MGB, 100 km für einen guten Zweck - Dodentocht 2013: https://dl1mgb.com/images/ontour/dodentocht/story_deutsch.pdf
 - [3] Wikipedia-Eintrag „Mantra“: <https://de.wikipedia.org/wiki/Mantra>
 - [4] Youtube „Was ist ein Mantra?“: <https://youtube.be/5-IKCBFSZIw?si=xDOvNUigrptJsLuf> ◉

Claimed Scores CQ WW DX Contest SSB 2025

Dieter Albin, DK2AT

Das war ein Wochenende mit herausragenden Bedingungen – der ein oder andere Rekord ist damit (endlich) gefallen. Für den BCC wurden 145 Logs eingereicht – Dank zahlreicher Multi-Op-Teilnahmen waren weit mehr Mitglieder rund um den Globus aktiv. Und es hat wirklich Spaß gemacht!

Wir drücken alle E77DX die Daumen, dass er als EF8R endlich den Uralt-Rekord von N5TJ (als EA8BH) im Jahre 1999 geknackt hat. Verschiedene weitere Rekorde stehen zur Debatte – wir sind auf die finalen Ergebnisse gespannt. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten, vor allem auch an die aktiven Spotter, die ihren Beitrag zu diesen tollen QSO-Zahlen geleistet haben.

Die Ergebnisse für diesen Contest zählen mit dem Faktor 3 für unsere FC-Wertung. Die Details dazu folgen noch – nur so viel: Weitere Mitglieder haben ihren FC-Status geschafft.

An dieser Stelle auch ein Dankeschön an das Auswerterteam, das akribisch alle Zahlen zusammen trägt.

Single Operator High Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	EF8R	11.270	178	628	33.637	2,98	27.111.422	OE1EMS
AB	3B9KW	4.742	99	330	0		6.057.051	JK3GAD
AB	DD2D	4.427	133	443	9.867	2,20	5.683.392	DL7FER
AB	BG0DXC	3.721	121	366	10.624	2,85	5.173.888	BA4TB
AB	OE9MON	3.766	115	402	7.487	2,00	3.870.779	
AB	DJ5MW	3.162	131	425	6.656	2,10	3.700.736	
AB	DL2CC	2.624	115	411	6.162	2,30	3.241.212	
AB	DL1NKS	1.569	88	313	2.806	1,79	1.125.206	
AB	HA1BC	890	95	328	1.686	1,89	713.178	DL1MAJ
AB	DJ2YA	529	132	503	1.082	2,05	687.070	
AB	DL4ZA	721	77	247	1.216	1,68	393.984	
AB	DJ8QA	126	28	78	161	1,28	17.066	
10m	DL6NBC	470	32	89	1.202	2,56	145.442	

Single Operator Low Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	PC0A	2.760	116	459	5.159	1,90	2.966.425	
AB	NN7CW	1.426	102	336	0		1.738.422	
AB	DK2PZ	462	87	245	1.035	2,24	343.620	
AB	DO6FM	587	51	166	1.048	1,80	227.416	
AB	DL2NBU	234	76	225	418	1,79	125.818	
AB	DK1AX	250	43	123	364	1,46	60.424	
AB	DK3YD	94	30	69	156	1,66	15.444	
40m	DK0BM	40	0	19	33	0,80	759	DK7CH
10m	9J2FI	600	0	65	1.775	2,96	149.100	DL2RMC

Single Operator Assisted High Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	PA9M	4.548	152	578	9.288	2,04	6.780.240	
AB	DL6RY	3.396	135	500	6.980	2,10	4.432.300	
AB	DL7ON	2.063	162	623	4.344	2,11	3.410.040	
AB	HB9TOC	2.754	116	436	5.391	1,95	2.975.832	
AB	DA1TT	1.853	142	533	4.022	2,17	2.714.850	
AB	ZM4T	1.945	116	279	5.590	2,87	2.208.050	ZL3IO
AB	DK9IP	1.351	144	549	3.009	2,23	2.085.237	
AB	DQ5T	1.211	122	472	2.958	2,40	1.757.052	DL4LAM
AB	DL9UP	1.552	125	475	2.785	1,79	1.671.000	
AB	DL8UAT	1.068	132	441	2.683	2,51	1.537.359	
AB	DJ9DZ	1.198	130	524	2.209	1,84	1.444.686	
AB	DA1EE	1.373	110	400	2.815	2,10	1.435.650	
AB	DA3X	1.262	105	387	2.710	2,15	1.333.320	DL5JS
AB	DF2RG	1.150	118	435	2.262	1,96	1.250.886	
AB	DK5MB	1.071	119	414	2.290	2,10	1.220.570	
AB	DK4VW	1.111	108	374	2.393	2,15	1.153.426	
AB	PA6AA	1.201	106	378	2.298	1,91	1.112.232	PB7Z
AB	DU3T	1.333	93	202	3.766	2,83	1.110.970	DL3BPC
AB	DL1BUG	878	0	481	1.727	1,96	1.055.197	
AB	DF2LH	1.010	113	369	2.177	2,15	1.049.314	
AB	DL7URH	868	0	447	1.830	2,11	1.044.930	
AB	OE5KKP	1.291	109	372	2.140	1,70	1.029.340	
AB	OT6M	1.022	108	328	2.027	1,98	883.772	PC5A
AB	DL5CW	1.015	111	389	1.640	1,62	820.000	
AB	DL2OE	719	0	432	1.468	2,04	805.932	
AB	DJ4WT	1.011	85	312	2.000	2,00	794.000	
AB	DJ5IW	925	106	376	1.643	1,78	791.926	
AB	DL8RDL	889	107	334	1.770	1,99	780.570	
AB	OZ1ADL	1.790	36	135	4.335	2,42	766.251	
AB	DL5RMH	670	113	398	1.393	2,08	711.823	
AB	DK2AT	841	84	272	1.643	1,95	584.908	
AB	DF8V	750	93	313	1.430	1,91	580.580	DF8VO
AB	DR5X	1.000	72	218	1.975	1,97	572.750	DL8LAS
AB	DL1NEO	500	117	359	1.064	2,13	506.464	
AB	PA0GJV	711	65	235	1.479	2,08	443.700	
AB	DR7X	573	75	254	1.217	2,12	400.393	DJ5AS
AB	DK2LO	444	102	332	906	2,04	393.204	
AB	DK2CX	411	87	222	875	2,10	270.375	
AB	DK1FW	442	92	294	694	1,57	267.884	
AB	DM5EE	402	72	135	1.054	2,60	218.178	
AB	DJ8EW	400	64	215	723	1,80	201.717	
AB	DQ1P	300	78	186	610	2,03	161.040	DK1IP
AB	DL6MFK	314	62	126	774	2,46	145.512	
AB	DR6W	385	49	172	583	1,51	128.843	DL6RBH
AB	DH0GHU	200	62	142	453	2,27	92.412	
AB	DF3VM	250	37	68	668	2,67	70.140	
AB	DL7CX	213	56	158	307	1,44	65.698	
AB	DJ6TB	175	61	109	381	2,18	64.770	
AB	PA0JED	275	31	116	394	1,43	57.918	
AB	DJ2MX	140	46	92	351	2,50	48.438	

Single Operator Assisted High Power (Fortsetzung)

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	DJ2MX	140	46	92	351	2,50	48.438	
AB	DK4WW	131	54	127	260	2,00	47.060	
AB	DM5TI	125	44	76	298	2,38	35.760	
AB	DL1PSK	200	25	80	234	1,17	24.570	
AB	DL5AXX	78	46	63	212	2,70	23.108	
AB	DL8ULF	120	38	73	208	1,73	23.088	
AB	DK2WH	70	0	69	186	2,65	19.902	V51WH
AB	DK5OH	100	29	65	168	1,70	15.792	
AB	DL7UGN	100	28	72	140	1,40	14.000	
AB	DP4X	100	19	47	205	2,10	13.530	DJ2MX
AB	DG2NMH	38	0	33	56	1,47	3.136	
AB	DN6JY	45	6	17	77	1,71	1.771	DL8RDL
AB	DR3W	99	6	32	86	0,86	3.268	DL6MHW
15m	CT7BJG	1.980	37	143	3.851	1,94	693.180	
10m	PI4COM	1.495	39	157	3.639	2,43	713.244	PA3EWP
10m	DL3LAB	600	37	130	1.501	2,50	250.667	
10m	DL5LYM	100	17	46	290	2,90	18.270	

Single Operator Assisted Low Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	DJ4MX	2.134	140	548	4.169	2,00	2.868.272	
AB	DK1KC	1.388	123	461	2.904	2,09	1.695.936	
AB	DL6RDR	1.064	103	387	2.245	2,11	1.100.050	
AB	DL1ABR	1.028	86	320	1.781	1,70	723.086	
AB	DO4OD	500	70	235	1.098	2,19	334.890	
AB	DJ9MH	500	78	248	929	1,86	302.854	
AB	DD5M	415	83	250	773	1,90	257.409	DJ0ZY
AB	DM5JBN	436	0	188	759	1,74	190.509	
AB	DL3MXX	330	54	176	566	1,71	130.180	
AB	DK2ZO	375	52	163	529	1,41	113.735	
AB	DK9BM	318	52	147	517	1,60	102.883	
AB	DL4VK	262	47	131	569	2,20	101.282	
AB	DK3WW	209	61	144	418	2,00	85.690	
AB	DM6EE	222	51	148	370	1,67	73.630	
AB	DK2YL	212	0	125	427	2,01	73.444	
AB	DJ1MM	217	43	109	445	2,05	67.640	
AB	DJ1OJ	223	47	127	381	1,71	66.294	
AB	DG8M	225	43	120	386	1,72	62.918	DL6NDW
AB	F4VVG	200	38	113	358	1,80	54.058	DJ4MZ
AB	HB2T	205	38	124	285	1,40	46.170	HB9EMP
AB	OE1TKW	173	45	86	313	1,80	41.003	
AB	DA3T	174	0	95	203	1,67	24.969	DL8DXL
AB	DL1MHJ	136	0	69	161	1,18	14.490	
AB	DM0E	105	0	61	145	1,38	12.035	DG1HXJ
AB	DH1TST	73	26	38	177	2,40	11.328	
AB	PA5MW	122	14	15	364	2,98	10.556	
AB	DD1MAT	28	10	23	40	1,40	1.320	
AB	HB7X	20	10	16	46	2,30	1.196	HB9DDO
40m	DK5TX	26	4	15	26	1,00	494	
15m	ON6NL	654	32	114	1.344	2,05	196.224	

Single Operator Assisted Low Power (Fortsetzung)

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
15m	ON6NL	654	32	114	1.344	2,05	196.224	
15m	DL8RB	115	0	50	274	2,38	19.180	
10m	DF1DT	250	22	60	542	2,17	44.444	
10m	DL9NEI	88	20	28	215	2,44	10.320	

Single Operator Assisted QRP

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
10m	PJ2/DH8BQA	2.083	28	100	0		779.392	DH8BQA

Multi Single High Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	DR1A	7.275	180	721	0		15.334.119	DA1DX DF6JC DJ7EO DL2ZXA DM3OA DM4KA
AB	ED1R	6.522	178	691	14.091	2,16	12.245.079	DH1TW EB1RL EA4AOC EB4A EA1CJ EC1KR EA1TL
AB	OT2A	5.484	171	666	12.605	2,30	10.550.385	ON4BR ON4DXL ON4FF ON4HIL ON4IA ON6CC ON7WM
AB	KP4AA	4.667	152	563	12.209	2,60	8.729.435	KP4AA NOHJZ W2XX AJ9C
AB	DP6A	3.732	167	642	7.842	2,10	6.344.178	DK2OY DL5KUT DL8OH
AB	DP9A	2.461	151	547	5.362	2,20	3.742.676	DH1TST DJ7TO DK1DSA DK4WA
AB	W7VJ	2.036	147	433	5.719	2,80	3.317.020	N7NM K7OG KU7T W7VJ
AB	DR4A	2.243	141	514	4.763	2,10	3.119.765	DB2WD DH2WQ DK5PD DL6WT DL6ZBN
AB	DR4W	1.892	141	552	3.734	1,97	2.587.662	DA1NEN DK7AM DL4NAC DL5NEN DN9FI DN9HL

Multi Single Low Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	LX5M	2.679	136	548	4.701	1,75	3.215.484	LX1ER ON9PA ON4BW ON5XX ON4EI

Multi-Two

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	E2A	7.035	160	570	18.092	2,57	13.207.160	DL3DXX E2NKB E21EIC E25KAE F4BKV HS4RAY IV3TAN IZ4DPV LA7JO SP3LPG
AB	VP2MPN	7.360	140	470	17.589		10.729.290	AA0O DL9DRA DL8DYL K4SBZ KB4YPN VP2MAA
AB	DA2X	4.648	165	639	9.362	2,01	7.527.048	DH3JAN DL4DXF DM4AA DM5DM DM7XX
AB	DM4X	4.705	150	576	8.868	1,90	6.438.168	DD2ML DK5TA DO6SR KE8LQR
AB	DA0T	4.022	146	575	7.786	1,93	5.613.706	DB1WA DK8MM DL1QS DL1SO DL4HG DL7AT DL8UD
AB	DQ5M	3.375	150	553	6.506	1,90	4.573.718	DC2CL DC9PA DH8GHH OE5FAB
AB	OE5T	3.203	128	448	6.255	1,95	3.602.880	OE5OHO OE5JFE
AB	HB0DX	2.892	130	476	4.704	1,63	2.850.624	DF8DX DK6WL DL2JRM
AB	DF0KK	760	81	260	1.471	1,90	501.611	DK3HV DJ2VA

Multi- Multi

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	K3LR	14.010	196	751	37.164	2,65	35.194.308	N2NC N5UM K3LR N9RV W2RQ K3LA K1AR K5GN N3SD K3UA K1DG DL1QQ N3GJ LU7DW WM2H
AB	DF0HQ	13.452	186	760	23.770	1,76	22.486.420	DG1AKN DG1ATN DK5KMA DK7YY DL1AUZ DL4MW DL5ANT DL5GA DL5MLO DL6KDS DL7CH DL7CX DM7PQ DM8HH
AB	KC1XX	2.300	153	525	0		4.497.174	K1GQ WA1Z KC1XX

Multi- Distributed

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	OE2S	5.202	156	632	10.484	2,01	8.261.392	DL1MGB OE2GEN OE2VEL

Stimmen zum CQ WW DX Contest SSB 2025

Um den Umfang des Rundbriefs nicht vollends zu überdehnen, wurden die Stimmen zum Contest redaktionell bearbeitet und gekürzt. Da aber manches deswegen herausfällt, findet sich die unbearbeitete Wiedergabe der Stimmen und Berichte auf unserer Homepage unter

<https://www.bavarian-contest-club.de/2025/11/claimed-scores-cqww-ssb-2025/>

9J2FI (Op. DL2RMC) War das eine Aktivität! Wie bereits angekündigt war ich nur am Sonnagnachmittag ein paar Stunden QRV. An die Station gekommen, angeschaltet, freie QRG auf 10m gesucht, 3 und eine halbe Stunde auf einer QRG gefunkt, wieder ausgeschaltet und nach Hause gefahren. 600 QSO in LP. Schade, dass das nicht immer so geht. Andererseits: schneller ging nicht, weil doch zu viele Anrufer und wenig Disziplin. **DA1EE** Ich habe mir gedacht, ich habe ja nicht ewig die Möglichkeit in der Rookie Classe mitzunehmen, also sollte ich es mal ernsthaft ausprobieren, immerhin habe ich ideale Voraussetzungen. Es waren über 40 Stunden Betriebszeit, ich habe meine beiden Ziele erreicht (mindestens 1000 QSOs, mindestens 1.000.000 Punkte). Ich habe dazu noch ein weiteres Bonusziele erreicht: Ich habe nahezu die Hälfte aller meiner QSOs die ich mit einem meiner Rufzeichen geloggt habe in diesem Contest gemacht (genau waren es 1373 von 2864 insgesamt). Auch bin ich nicht umher gekommen, einiges zu lernen. Aber erst mal wird jetzt ausgeschlafen... Ich danke allen für die Unterstützung, v.a. bei DR4W, aber auch insgesamt beim BCC! **DA1TT** Lief sehr gut mit einige gute usa runs, sogar 1e stunde lief super... **DD2D (Op. DL7FER)** Ein wilder Ritt. Tolle Raten am Samstag auf 10m nach NA. Sonntag war es dann oben schwächer und Schwerpunkt lag auf 15m.

Schwierig auf den Lowbands Mults auszugraben. Leider dann die 6 Mio. nicht geschafft. Vielen Dank an Achim, DJ5FI, für's Überlassen der Station. Immer wieder eine Freude, in Babenhausen funken zu können – und es bei mir um die Ecke. Barney, DK8ZB, hatte wieder alles super vorbereitet. Auch ihm muss ich wiederholt für den Support danken. **DF8V (DF8VO)** eigentlich waren 100 QSO geplant, aber bei diesen Condx auf den Highbands. Ist aber gut, dass es vorbei ist und ich freue mich auf den Marconi Memorial VHF contest nächste Woche. Da kann sich mein rechter Fuß von der PTT Taste erholen. **DJ2YA** hier das Resultat von 23 Stunden Moorhuhn-Schießen... **DJ4WT** Die Condx waren Extraklasse. Teilnahme vom Auswärts-QTH in Hornbach/Pfalz. Diesesmal wurde zusätzlich eine 2el Yagi für 10m in ca. 7m Höhe drehbar aufgebaut. Und dieser Beam war der „Winner“ im Contest. Fast 400 qs wurden damit gemacht. Es ging auf 10m locker bis zur Westküste und nach JA. Und die Stationen wurden meist auf den ersten Anruf hin gearbeitet. Da war mal richtig klasse. Und wieder Danke für die qs mit den BCC HAMs in aller Welt. **DK1AX** Moin, nach 2 Wochen CT9... erst mal ruhiger angehen lassen... immer wieder mal reingeschaut. **DK1FW** Die letzten 2h vor Ende der Sommerzeit noch mit etwas RUN auf 160/80 befüllt. Erstaunlicherweise ging das ohne 160m Antenne so-

gar für 20 Minuten auf 160m. Am Sonntag dann auf den anderen Bändern wenn Zeit war etwas in der Bandmap rumgeklickt. **DK4VW** Wie immer die Stationen per S&P „eingesammelt“. Nach wie vor viele QRZ als „Call“; ein „QRZ you are 59“ half manchmal.... Bei 1.111 QSOs habe ich am späten Sonntagnachmittag QRT gemacht, zumal viele Stationen bereits geloggt waren. Superbedingungen auf den höheren Bändern. **DK5OH** Neulich auf der Wasserkuppe wurde mir gesagt, ich müsse dringend mehr funkeln. Okay, so einer Aufforderung muss man natürlich nachkommen. Ich bin ja neu hier im Verein und muss noch lernen, wie man so ein Log ansprechend präsentiert. Was ich jedoch schon mitbekommen habe: Zu Beginn seiner Präsentation erklärt man sich zunächst... Ich versuche das jetzt mal: Aufgrund von familiären Verpflichtungen, sowie einer Terminüberschneidung mit dem jährlichen Skibasar unseres Ski-vereins, war ich nur gelegentlich QRV. 100 QSO waren jedoch das feste Ziel. Mit einem Dipol und 750W hat das doch länger gedauert, als gehofft. Ich habe mehr Wert auf Multis gelegt und nach einigen „Schmankerln“ auf den Bändern gesucht. Dazu kamen noch die klassischen „Buddy QSO“. Ich muss gestehen, dass mir das Bier während des Contests in der Gruppe deutlich besser schmeckt, als allein vorm Funkgerät. Nächstes Jahr wird es besser! **DK5TX** der Plan war eigentlich, vor dem dem Wochenende noch die BOG auf dem Feld nebenan auszulegen und ein paar Software-Neuentwicklungen beim Zusammenspiel zwischen TS-590SG, Airspy HF+ SDR, Win-Test und QRZ.com im CQ WW SSB auszuprobieren, aber oft kommt es anders... Mit schwerer Erkältung und schweren Sturmböen hier am Rande der norddeutschen Tiefebene war weder an viel Sprechen, das Auskurbeln der Antennen oder das Auslegen der BOG zu denken. Samstag habe ich das Krakeele noch 30 Minuten ausgehalten. Am heutigen Sonntag konnte bzw. kann ich mich dann überhaupt nicht mehr motivieren. **DK7CH** Ein Paar Punkte wurden es. Leider ist meine Zeit für das Hobby vorerst sehr eingeschränkt **DK9IP** Das war wieder viel mehr als geplant, aber bei diesen guten Bedingungen kann man ja nicht einfach abschalten. Fast ausschliesslich S&P und viel Zeit mit Multis-arbeiten verbracht. E2A hat mich auf 3.600 +5kHz leider nicht erhört, da fehlt es wohl doch etwas an Antenne und Power bei mir. Hat jedenfalls Spass gemacht. **DL2CC** Mensch Manfred, DJ5MW, musste das sein? 😊 Congrats! Immerhin hatte ich eine Nacht und einen Morgen den Traum, den deutschen Rekord geknackt zu haben. **DL2NBU** Nur zeitweise am Radio wegen anderer Aktivitäten.

Habe es als Trainingsrunde fürs Multipliersuchen (und -arbeiten) genutzt, deshalb auch ohne Cluster. Kommandes Wochenende im Marconi bin ich dann aber wieder Fulltime dabei. **DL2OE** Hier mein Teilzeitergebnis. Die Bedingungen auf 10m waren hervorragend und es hat auch in SSB Spaß gemacht. **DL5AXX** Neben Enkeldienst ab und zu mal wen angerufen und dann den Enkel einen Pin in die Weltkarte stecken lassen... **DL7ON** Mir ging es wie vielen, die Bedingungen fesselten mich ans Radio. Bei solchen Bedingen stelle ich mir immer die Frage Multies machen oder Running. Leider ging 160 schlecht, ich wollte meine neue Hörantenne testen. hörbar war nur K3LR, die gespotteten Karieben und VEs habe ich nicht gehört. 40m ist in SSB grausam, leise Stationen sind kaum aufnehmbar. Da freut man sich auf den CW-Teil des CQWW mit hoffentlich ähnlichen Bedingungen. Wie bei einigen anderen war Herr Murphy auch bei mir zu Gast und hat meinen Beam auf 10m kaputt gemacht. **DL8LAS** aus geplanten 100 QSO's wurden 1000... **DM4X** Manchmal M2, manchmal nur MS und knapp 2h war auch mal keiner am Radio. Die Multi Jagd begann auch erst am Sonntag. Also alles eher „gemütlich“, bis auf einige Aussetzer der Netzwerktechnik. Danke an DK5TA für die Leihgabe des 2. Flexradios. **DM5EE** Ein paar QSOs am stürmischen Sonntag mit heruntergekurbeltem Mast. CQ-Rufe waren nur auf 10m im oberen Bereich möglich, die anderen Bänder waren einfach zu voll. Der erhoffte Frischfleisch-Effekt blieb weitgehend aus und selbst nach einem Spot gab es gerade mal eine Handvoll Anrufer, bevor es wieder still wurde trotz offenem Band. **DO4OD** Hier die Punkte von der Nordseeküsste. Geplant waren nur fix die 100 QSO's. Bei den Bedingungen hat es richtig gerockt und es sind dann 500 geworden. 10m hat mal richtig Spaß gemacht. DO6FM Nun, da schon einige nette Logs hier versendet wurden, so möchte auch ich mein Ergebnis mitteilen. Leider musste ich letztes Wochenende zum WAG Dienst tun, so dass es da nur ein paar Stunden waren, wo ich daran teilnehmen konnte. Dieses Wochenende jedoch habe ich mir frei genommen, um an diesem Contest in vollen Zügen teilzunehmen. **EF8R (E77DX bzw. OE1EMS)** Vielen Dank für viele QSOs. Jetzt muss man nur noch UBN überstehen 😊 **HB0DX** Wieder mal eine kleine Aktion aus dem Fürstentum. Diesmal mit stimmgewaltiger Unterstützung durch Helmut DK6WL. Es wurde wie immer gut gegessen und getrunken, die Gespräche rund um die Antenne kamen auch nicht zu kurz. Über die vielen Anrufe aus den Reihen des BCC haben wir uns sehr gefreut!

Contesting: Wer Exzesse und Orgien mag ...

Martin Meyer, HB9BGV

Wie gelingt es, Interessierte für das Thema Contest so zu begeistern, dass Mitmachen auch regelmäßig passiert? Wie aus Anfängern Vollblut-Contester werden (können) und welche Hürden zu nehmen sind, beschreibt ein neuer Artikel von Martin Meyer, HB9BGV. Den 21seitigen Artikel zum Download auf der Homepage des Bavarian Contest Club bekannt zu machen, und Martin auch näher vorzustellen, war Anlass für ein Redaktionsgespräch mit Klaus, DF9XV.

Martin Meyer, HB9BGV, (68) ist nicht nur Ruheständler, versierter DXer und Contester, sondern auch Familienvater zweier Kinder, beide noch im Studium. Zusammen mit seiner Ehefrau lebt Martin in Hausen, einem Ort mit etwa 3700 Einwohnern im Kanton Aargau, zwischen Zürich und Basel, rund 10 km von der schweizerisch-deutschen Grenze und nahe der Clubstation HB9CA.

Funker statt Lokomotivführer

Seine Begeisterung für Funktechnik reicht weit zurück. „Ein Schlüsselerlebnis war, als mein Vater – er war Lokführer – mir eine Funkverbindung mit einem Rangierfunkgerät demonstrierte. Das war magisch“, erinnert sich Martin und fährt fort, „Dann kam der „Radiomann“ vom Kosmos-Verlag dazu, dies dürfte bei einigen älteren Lesern Emotionen wecken. Den Rest erledigte dann der Jugendroman „SOS um Mitternacht“ mit dem Protagonisten Tommy, K6ATX.“

Zuerst SWL

„Jetzt noch verarbeite ich mit meinem Therapeuten das Schicksal, dass ich nicht HB9ATX als Call erhielt, sondern HB9BGV.“ Martin schmunzelt. So wurde er mit 12 Jahren SWL und fünf Jahre später durfte er „endlich“ auf die PTT drücken und erste Funkverbindungen ins Logbuch eintragen. „Daran kann ich mich gut erinnern. Einerseits war ich etwas ängstlich, weil ich überzeugt war, dass die ganze Welt zuhört. Dabei hatte ich erst die UKW-Prüfung bestanden, mit meinen Morsekenntnissen war ich noch nicht auf der Höhe. Anderseits war ich stolz, endlich zum erlauchten Kreis der Funkamateure zu gehören. Ich investierte Zeit in das Morsetraining und nicht in FM-QSOs“, beschreibt Martin die damalige Zeit.

Handlanger bei HB9CA

Am Aufbau der heutigen Club- und Conteststation HB9CA wirkte er von Beginn an mit. Eine alte Scheune auf einem Hügel wurde zur Clubstation veredelt.

„Mich nahmen die Aktiven in ihre Mitte. Das war eine der wichtigen Weichen, die in meinem Leben gestellt wurden und die berufliche Entwicklung und Studienrichtung prägten“, blickt er zurück. „Wir haben zwei Jahre an der Station gearbeitet, meist zu zweit: Paul, HB9AXA, als Initiator des Clubs und perfekter Handwerker sowie ich, als ein perfekter Handlanger.“ Martin ist amüsiert und sagt: „Die Clubstation war fertig und ich hatte zeitgleich mein Abitur in der Tasche. Dann folgten ein Jahr Militärdienst und danach das Studium. Ich hatte keine freie Zeit mehr, kein Geld und kein Auto, d.h. ich war selten in der Clubstation. Das Doktorat war ebenfalls sehr zeitaufwändig und zweimal unterbrochen durch lange Militärdienstleistungen.“



Martin, HB9BGV, an der Station HB9CA/HB7X.

Contester? Ich werde erst mal DXer!

1990 änderte sich in punkto Amateurfunk einiges: Durch die Arbeit in der Industrie waren Wochenenden frei und ein Computer nahm die QSL- und Diplom-Administration ab. Packet-Radio ermöglichte den Zugang zum DX-Cluster-Netzwerk und ich hatte ein Auto. „Da beschloss ich, ein ernsthafter DXer zu werden. Start war tatsächlich der 1.1.1990. Und ich bin immer noch dran.“ Wann ihn der „Contestvirus wachgeküsst“ hat will ich wissen: „Das Contesten

war mir anfänglich zu nervös. Ich machte an einem CQWW DX CW-Contest mit, dazu schleppte ich meinen PC zur Clubstation. Beweggrund war aber, neue Länder für das DXCC zu arbeiten. Ich hatte nicht einmal ein Contest-Log, ich benutzte Swisslog (DOS-Version), was für die Dupe-Kontrolle reichte.“

Team-Erlebnis

Später wurde mit neuen OMs im Club die Contesterie seriöser. „Ich gab technische Unterstützung, weil unsere Station immer komplexer wurde. Fasziniert hat mich aber das Gruppenerlebnis und das tut es auch heute noch“, beschreibt Martin sein Engagement für HB9CA und ergänzt: „Bei einem DX-Club werkelt jeder für sich allein, bei einem Contest-Club ist das ganz anders. Für das Contesten lohnt es sich, die Station auszubauen, das kommt dann auch der DXerei zugute. Ich liebe es, die Clubstation auszubauen, elektrisch wie handwerklich. Höhepunkte sind für mich grosse CW-Contests im Team“.



Contest-Crew bei HB9CA (v.l.n.r.): Markus HB9BTL, Stephan HB9DDO, Phil HB9FMU, Martin HB9BGV

Familienzeit zum Funken in Klausur

Heute ist es meist schwer, Familie und Beruf für alle Beteiligten gut zu koordinieren. Das verschärft sich, wenn obendrein Amateurfunk mit zeitlichen Besonderheiten z.B. beim Contest mit unter den Hut zu bringen ist. Nach Studium und Promotion zunächst in der Industrie und später an der FH Nordwestschweiz als Professor auch leitend tätig zu sein und „nebenher“ zahlreiche DX-Awards zu erarbeiten – eine Herausforderung? Martin meint dazu: „DX-Erfolge erzielt man mit Zeitflexibilität, einer guten Station und Ausdauer. Ich habe mich oft in die Clubstation zurückgezogen. Dort konnte ich ungestört in wunderbar ländlicher Umgebung arbeiten, quasi in Klausur. Zwischendurch ließ sich eine DXpedition erreichen. Vor der Kindergartenzeit meiner Kinder übernachteten

wir oft auf dem Hügel in der „alten Scheune“. Ich arbeitete von dort auf den Low Bands. Für Raritäten fuhr ich aber durchaus mehrere Male zur Clubstation, bis ich endlich den Fisch an der Angel hatte.“

Contest oder DXen oder beides?

Warum Contestbetrieb trotz des hohen Interesses am DXen bedeutsam für Martin ist, frage ich nach: „DXen ist ein Marathon, Contesten ein Sprint. Für mich ist Contest ein Team-Event. Es ist zudem ein permanentes Thema für den Stationsausbau und das Erproben neuer Tools. Ohne Contests wäre das Club-Engagement und der Zusammenhalt in der Gruppe schwächer. Deswegen habe ich speziell diesem Thema in meinem Text ein Kapitel gewidmet und mir damit auch das Recht herausgenommen, persönliche Erfahrungen mit Objektivität zu verwechseln. Für jene, die als Single-OP Contests machen, sieht das natürlich ganz anders aus. Ich finde, möglichst alle sollten einmal die Contesterie beschnuppern, um danach zu entscheiden, ob dies etwas für sie ist. Andernfalls ist es eine verpasste Chance, die im Rückblick mehr schmerzt als ein Scheitern oder ein Irrweg.“

Angst weg – Contest läuft

Wie kann sich ein Newcomer den Einstieg in das Thema Contest leicht machen?

„Kurz gefasst: Angst nehmen und teilhaben lassen. Bei uns waren früher immer dieselben OPs dran, verstärkt durch Gäste. Manfred DJ5MW war schon mehrfach bei uns. Ältere Mitglieder hatten z.T. kein Interesse daran, das ist ok. Neuere Mitglieder waren oder fühlten sich nicht gut genug, um mitzumachen, das finde ich nicht ok. Wir haben daher probiert, mit einer „Anfängerstation“ und einer „Profistation“ unter verschiedenen Rufzeichen wenigstens gleichzeitig zu funken. Mittlerweile haben wir die Ansprüche geändert: „Beim CQ WW DX CW-Contest z.B. betreiben wir großen Aufwand mit zusätzlichen Antennen. Die Erwartung ist jetzt, dass jeder sein Bestes gibt, egal wie gut das ist. Unser zweitjüngstes Mitglied - mein ehemaliger Student- hat begonnen, CW zu lernen. Er hörte mir anfangs mit dem Zweitkopfhörer einfach nur zu, machte dann selbst Einsätze im S&P-Betrieb. Zu meiner grossen Freude wagte er sich im letzten CQ WW DX CW an den Run-Betrieb. Dass das noch etwas holprig verlief, war für alle ok.“

Genetischer Defekt

Im „UN“-Ruhestand ist für Martin Contesting zum „Altersthema“ geworden. „Beim DXen wird es eng

mit neuen Erfolgen, da ist die Abwechslung hochwillkommen. Und ich habe noch zu lernen!" Zu Recht sieht er sich als ein Top-DXer, während er sich als Contester hingegen als durchschnittlich einstuft. „Mein Problem: als Vollblut-DXer hole ich alle Multis. Im Run-Betrieb kriege ich aber eine Lebens- und Sinnkrise, wenn das Contestlog ungearbeitete Multis meldet! Ich weiß nicht, ob das Suchtverhalten ist oder ein genetischer Defekt," Martin grinst und fährt dann mit ernster Miene fort: „Ich muss unbedingt daran arbeiten, unbeirrt mehrstündige Run-Sessions zu fahren.“

Wissen für alle

Auf die erfolgten und künftige Veröffentlichungen angesprochen führt der „DXer-Contester“ aus: „Not sharing is stealing! Ich bin immer wieder beeindruckt, wie freimütig die Funkamateure ihr Wissen und ihre Erfahrungen teilen. Davon habe ich immens profitiert und möchte auch etwas zurückgeben. Es ist aber keineswegs so, dass ich mich für solche Veröffentlichungen quäle, vielmehr habe ich Spaß daran und jetzt ja auch Zeit dafür. Begonnen hat es mit „DXen für Anfänger und solche, die es werden wollen“. Das erschien im HB-Radio, das Pendant zur CQ DL. Es gab unglaubliche Resonanz. Auf der Homepage der SDXF (Swiss DX Foundation) ist das Werk frei zugänglich und auch die GDXF hat es gestreut. Daraum habe ich „Contesten für Anfänger ...“ nachgeschoben. Ich fühle mich geehrt, dass es zu einer Verwertung durch den BCC kommt. Aber für ein Elabo-

rat „Contesten für Profis ...“ fühle ich mich nicht berufen, das können andere besser.“

Weiter, immer weiter

Was seine weiteren Ziele und Schwerpunkte in Sachen Amateurfunk sind, frage ich noch zum Schluss: „In punkto DXen heißt die Devise „Dran bleiben!“ Und in punkto Contests „Besser werden!“ Drittens werde ich mich weiterhin einsetzen, unsere Clubstation zu pflegen.“

Berufliche Stationen

Prof. Dr. Martin Meyer

Studienschwerpunkte: Messtechnik und Signalverarbeitung.

Promotion im Bereich Messtechnik: Aufbau eines Systems zum Bestimmen des Frequenzgangs der Quellenimpedanz des Niederspannungsnetzes im laufenden Betrieb.

Berufliche Tätigkeit: Studium und Doktorat an der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH), danach Projektleiter in der Telekom-Industrie. Berufung zum Professor für Nachrichtentechnik und Signalverarbeitung an die Fachhochschule Nordwestschweiz, später Studiengangleiter und schliesslich Ausbildungsleiter (Prodekan). Mehrere auch internationale Mandate für Hochschulentwicklung. ◊

<https://www.bavarian-contest-club.de/2026/01/contesten-fuer-anfaenger/>

Eine Bitte der BCC-Finanz- und Mitgliederverwaltung

Der Jahresbeitrag beträgt 15 Euro ab 2026. Wer seinen "Kontostand" nicht mehr im Kopf hat, kann sich jederzeit an Manfred, DJ5MW (dj5mw@gmx.net) wenden. Weiterhin freuen wir uns über jedes Mitglied, welches einen Dauerauftrag eingerichtet hat. Die aktuelle Bankverbindung des BCC lautet:

Kontoname: Manfred Wolf

IBAN: DE91 7001 0080 0977 8508 01

BIC: PBNKDEFF

Wir bitten alle, bei denen sich die persönlichen Daten ändern, diese Manfred, DJ5MW (dj5mw@gmx.net) mitzuteilen. Vielen Dank.

Claimed Scores WAEDC Contest RTTY 2025

Dieter Albin, DK2AT

Der WAE RTTY brachte die Gemüter unterschiedlich in Wallung: Für die einen war es der erste ernsthafte RTTY-Contest – diejenigen hatten ihren Spaß. Für die anderen war es „nur“ ein Technik-Test für den bevorstehenden CQWWCW. Die „Profi-Funker“ haderten mit den doch schlechteren Ausbreitungsbedingungen und viele hatten wieder einmal mit der Software zu kämpfen. Aber das ist ja bei einem RTTY-Contest nichts neues mehr, oder? Da man beim RTTY-Funkeln gefühlt noch besser nebenher Essen und Quatschen kann, hatten wohl die Multi-Op-Teams den meisten Spaß. Vielen Dank allen, die wieder in die Tasten gehauen haben.

Single Operator High Power

Callsign	QSO	Multi	QTC	Score	Operator
CT7BJG	1.525	764	800	1.776.300	
DL5XJ	801	801	719	1.217.520	
DG8M	766	755	788	1.173.270	DL6NDW
DL1ASA	865	723	658	1.101.129	
DM1I	571	679	925	1.015.784	DA1TT
DC2CL	431	550	862	711.150	
DL8RDL	520	523	819	700.297	
DL5JS	605	486	716	642.006	
DL2OE	451	546	640	595.686	
DL6DH	704	461	313	468.837	
DL1BUG	505	492	420	455.100	
DJ3NG	686	457	215	411.757	
DJ9RR	488	464	278	355.424	
DF8V	669	443	112	345.983	DF8VO
DH8WR	404	347	472	303.972	
DK9IP	303	493	210	252.909	
DQ1P	451	330	267	236.940	DK1IP
PA0GJV	544	276	158	193.752	
DJ8EW	400	405	30	174.150	
KT3Q	212	214	470	145.948	DF8DX
DK6WL	223	305	220	135.115	
PC0A	401	294	10	120.834	
DC2VE	238	342	80	108.756	
DF3VM	283	263	116	104.937	
DL5AXX	201	362	79	100.998	
DH1TST	236	265	0	97.785	
DR6W	214	252	100	79.128	DL6RBH
DM5TI	241	209	9	52.250	
DK8MM	193	231	30	51.513	
ON/PC5A	174	231	30	47.124	PC5A
DM4X	125	247	30	38.285	DD2ML
DK6SP	105	204	82	38.148	
DK2AT	141	162	48	30.618	
DF2RG	141	90	0	28.059	
DR7X	99	152	72	25.992	DJ5AS
DJ2YA	102	126	65	20.916	

Single Operator High Power (Fortsetzung)

Callsign	QSO	Multi	QTC	Score	Operator
DL7CX	100	144	0	14.400	
DJ9DZ	102	74	0	7.548	
DJ6TB	66	61	47	6.893	
DK1FW	58	92	0	5.336	

Single Operator Low Power

Callsign	QSO	Multi	QTC	Score	Operator
DK1KC	800	643	726	981.218	
DL8ULF	797	571	517	748.581	
DR4A	490	741	440	689.130	DK5PD
DL6RDR	604	580	441	606.100	
HB2T	528	554	376	500.816	HB9EMP
DD5M	511	462	334	390.390	DJ0ZY
DL1MHJ	375	497	386	378.217	
DM7W	444	467	320	356.788	DL8MAS
DL1ABR	550	464	149	324.336	
HB0/DF8DX	640	437	20	288.420	
DK2OY	520	469	40	262.640	
DO4OD	462	370	188	240.500	
DK3WW	305	496	130	215.760	
DJ1OJ	401	452	9	185.320	
DM800KM	453	375	16	175.875	DL8DXL
DJ3WE	287	428	77	155.792	
DF1DT	288	336	171	154.224	
DJ4WT	335	354	79	146.556	
DL2NBU	235	390	115	136.500	
DL5RMH	291	353	94	135.905	
DL1NEO	237	390	104	132.990	
DL1MGB	165	260	180	89.440	
OE2GEN	266	216	41	66.312	
DM6EE	167	288	60	65.376	
DK2PZ	190	231	93	65.373	
DL4ZA	265	228	0	60.420	
DK2ZO	215	257	0	55.255	
DL9NEI	154	172	100	43.688	
DM4KA	158	178	45	36.134	
DB2WD	124	276	0	34.224	
DH0GHU	68	62	307	23.250	
DL1SO	149	154	0	22.946	
9J2FI	117	70	192	21.630	DL2RMC
F4VVG	106	151	20	19.026	DJ4MZ
DL9UP	123	136	0	16.728	
DL1MAJ	60	107	0	6.420	
BA4TB	37	46	10	2.162	
DL6MFK	34	60	0	2.040	
DJ1MM	33	59	0	1.947	
DA7T	15	32	0	480	DO2XU
DF5M	6	12	0	72	DJ5CL

Multi-Single

Callsign	QSO	Multi	QTC	Score	Operator
DP9A	1.621	1.113	1.764	3.765.279	*DJ7TO DK1DSA *DK7YY DL1RTL DL5YYM DL8UAT DL9NDV
DQ2A	2.503	1.046	912	3.572.090	*DL2SAX DL4VK DL6RY
DM3W	1.373	1.041	1.325	2.805.495	*DG6IMR DK4WW *DL7AU DM6DX
DP6A	1.158	950	1.384	2.414.900	*DK6JU DL5KUT DL8OH
DA2X	920	892	1.217	1.906.204	*DC0LA DM4AA DM7XX
Z66BCC	1.549	735	403	1.434.720	*DB2TL DD1MAT *DF6DR DL2JRM
DP6K	1.441	663	504	1.289.535	*DB7MM *DJ4QV *DK1NWK *DK2NPM DL1PSK *DL2FI DL6NCY DM2WB *DO1TLP
DA0BCC	660	674	604	851.262	DA1NEN DL5NEN
DR3W	690	661	523	800.471	DL3ABL DL6MHW
DK0AM	634	507	291	468.975	DL2MLU DK7MCX

* = kein BCC-Mitglied

Stimmen zum WAEDC Contest RTTY 2025

Um den Umfang des Rundbriefs nicht vollends zu überdehnen, wurden die Stimmen zum Contest redaktionell bearbeitet und gekürzt. Da aber manches deswegen herausfällt, findet sich die unbearbeitete Wiedergabe der Stimmen und Berichte auf unserer Homepage unter

<https://www.bavarian-contest-club.de/2025/12/claimed-scores-wae-dx-contest-rtty-2025/>

9J2FI (Op. DL2RMC) Zum Contest hatte ich die Wahl zwischen 1 Mio. Punkte im Contest oder mehr als 1 Mio. Flughunde in der Pampa. Die Entscheidung ist pro Flughunde gefallen, Kasanka Nationalpark, Flughunde Migration. Deshalb im Contest nur das Nötigste am Samstagnachmittag und los gings zum campen. Der WWDX CW wird ernsthafter mitgemacht. **CT7BJG** ...leider wieder zu spät gestartet, noch alle meine QTCs loszuwerden...**DF8V (Op. DF8VO)** genug gedüdelt, freue mich auf den CQWW CW **DG8M (Op. DL6NDW)** über die schwierigen Bedingungen auf den lowbands wurde schon viel geschrieben. Die oberen Bändern eigneten sich jedoch ganz gut zum QTC Austausch. Auch von KH6ZM erhielt ich 10 QTCs. Am Ende kam das angepeilte Ziel von über 1 Mio. Punkten auch zusammen. **DJ3NG** QTC's bleiben jedes Jahr zu Beginn eine besondere Herausforderung und so richtig kam ich dieses Jahr nicht damit in Schwung. Vielleicht lag es an den Bedingungen, vielleicht auch an der fehlenden Motivation, der FC war ja schon mit dem CQWW RTTY eingetütet. Jedenfalls war eine Menge anderes zu tun am WE und so kamen nur knapp 19h gemütliche Aktivität zusammen. Ansonsten, kein Murphy oder unliebsame Überraschungen mit der Technik. Wenn was nicht funktionierte, war es der OP. Danke

für alle Anrufe und bis in drei Monaten, zum WPX RTTY 2026. **DJ4WT** Samstags condx mau, sonntags condx okay. Ein paar QTCs sind es auch geworden. Danke für die BBC QSOs. Geloggt wurde dieses Mal mit UCXLog. **DK1FW** Frischfleisch ist auch nicht mehr das, was es mal war ! Nach einem vollen Wochenende habe ich gestern am späten Abend entschieden, dass der WAE RTTY nicht ohne mich stattfinden soll. Also kurz vor Mitternacht auf 80m um in der letzten Stunde noch schnell 100 QSOs zu fahren. PUSTEKUCHEN! Nach 20 Minuten und 35 QSOs verdiente das Pile-up den Namen nicht mehr. Entweder werden Contester zunehmend Vegetarier oder ich werde in meinem Alter nicht mehr als Frischfleisch akzeptiert. Nach weiteren 30 Minuten mit nur 25 QSO (davon auch noch 2 dupes) hab ich dann selbst gemerkt, dass ich kein Frischfleisch mehr bin und hab QSY ins Bett gemacht. **DL1ASA** anbei mein Ergebnis, am Anfang ging es ja ganz gut, aber der Samstag war irgendwie fürchterlich, am Sonntag ging es dann etwas besser. Ich hatte den Eindruck, das viele seltene Vögel nicht present waren, wahrscheinlich kommt RTTY aus der Mode. Die Technik hat gut durchgehalten, ich habe bei der PA (RF2K-S) immer auf den großen Knall gewartet, wenn eigene QTC's gegeben wurden, Temperaturanzeige ging

hoch bis auf über 60°C, aber die Lüfter haben ihren Dienst lautstark erledigt, sodass alles gut ging. **DL1BUG** Das war tatsächlich mein erster WAE in RTTY. Vor dem QTC-Verkehr hatte ich etwas Bammel – aber das Senden klappt mit UCX-Log wirklich idiotensicher. Ausser ein paar Einstrahlungsproblemen hat alles gut funktioniert. Als Digital-Legastheniker weiss ich jetzt auch wie es sich anfühlt, wenn man mit Klartext angesprochen wird, selber aber nichts kann ausser F-Tasten zu drücken, hi. Insgesamt eine nette Erfahrung. **DL1MAJ** Ich habe ein paar QSOs im RTTY WAE gemacht. Eigentlich, um Hard- und Software für den CQWW CW zu testen. Nachdem es im letztjährigen Contest vorgekommen war, dass mein Wintest in einer Contestpause komplett von der Festplatte gelöscht war (!!), zweifelte ich an meinen wohlbekannten HF-Geistern und vor allem an den Abgründen des Windows Betriebssystems. Glücklicherweise stand mir noch ein weiteres Notebook zur Verfügung und die Sicherheitskopie der QSO Daten. Also wurde nun der verwaiste Computer wieder flott gemacht, sowie auch Ersatz Transceiver zum Laufen gebracht und an einem Restdipol (die Hälfte eines 30-160m Kelemen Dipols) für ein paar Dutzend QSOs aktiviert. Ich hoffe, auf diese Weise den CQWW schadlos zu überstehen ;-)) Ich plane bis dato, dort mit dem IC705 in QRP teilnehmen zu können, solange es die ConDX noch halbwegs zulassen. DL1MGB Geplant waren nur 100 Punkte für den FC-Hero. aber QTCS-klicken machte schon Spaß, ich mit der Balkonantenne. Am Schluss allerdings hat der K3 immer wieder unkontrolliert beim Senden von QTCS abgeschaltet (am Lüfter hinten gings KALT raus). Höhepunkt war dann QTC geben an WW4LL, dem ich viermal die ersten 3 bis 5 QTCS gegeben habe, nur um danach mit anzusehen, wie der K3 mir den mittleren Finger zeigte und bei einer anschließenden Probeaussendung wieder alle 10 QTCS ohne Beanstandung ausgab. Ob er grummelig ist, dass hier temporär ein FTDX101 zum Testen steht? **DL1MHJ** Beim WAE RTTY war ich wieder in Teilzeit QRV, dieses mal ein paar Stunden mehr, als in 2024. Da ich bei den letzten beiden Contesten erst jeweils am Ende mitmachen konnte, brauche ich noch Punkte für den Frequent Contester 2025. Das ist auch mit 80 QSOs, 230 QTCS und 200.000 Punkten mehr als letztes Jahr geeglückt, jetzt fehlen nur noch überschaubar wenige Punkte für den FC 2025 :-). **DL1SO** So langsam raufen sich das Flexradio und ich zusammen. Das Einstellen von N1MM+ und Flexradio für RTTY ging überraschend einfach und es hat hervorragend funktioniert. Nur an die QTC hab ich mich nicht range-

traut. **DL2NBU** QRV hauptsächlich am Samstag zwischen anderen Aktivitäten. **DL2OE** Es hat Spaß gemacht selbst QTCS zu verteilen. Ich wurde Meine alle los und konnte noch ein paar zusätzliche einsammeln. Am Anfang hatte ich den Fehler gemacht und habe die Einstellungen aus einem anderen Contest gelassen (habe keinen Rapport, sondern nur 2 mal die Kontollnummer gesendet). Aber ein freundlicher OM hat mich darauf aufmerksam gemacht und ich habe es abgestellt und regelgerecht weitergearbeitet. Die Bedingungen am Sonnabend waren auf den high bands mittelmäßig und wurden aber Sonntag mit sinkendem A-Wert deutlich besser und es ging ordentlich nach Nord- und Südamerika. Aus verschiedenen Gründen konnte ich nicht viel länger an der Kiste bleiben. Jetzt noch der CQWW CW und das Contestjahr ist fast um. **DL7CX** Ich bin erst am Sonntag spät von einer Weiterbildung gekommen und wollte doch noch ein paar QSOs machen. Mit MixW geht das nur sehr laienhaft, aber es geht. Mit dem Umbau auf den FT101 sollte ich nächstes Jahr die Software unbedingt umstellen. **DM1I (Op. DA1TT)** mal ausprobiert mit dem Contestcall von OV Bad Bentheim. **DM3W** Ein Satz mit "X", das war wohl nix, oder X-Flare. **DM5TI** Nur 77 BCC Contester im WAE-RTTY und keine SOP Station hat 1000 QSO's erreicht. Allein das auf die Bedingungen zu schieben wäre kurzsichtig. Unbestritten ist, dass es dem WAE-RTTY an Aktivität (Teilnehmern) mangelt. Beim CQWW-RTTY kann man leicht ohne größeren Aufwand 1000 QSO und mehr machen. Beim WAE-RTTY, wenn überhauot, gelingt das nur wenigen. **DM7W (DL8MAS)** Geplant war ein Frühstart um 00:00 mit einem neuen PC... nach diversen Schwierigkeiten (Windows-11/USB-Schnittstellenprobleme, Netzteil/Störungen) – Rückbau auf den alten PC. Ich konnte mein vorjähriges Ergebnis nicht überbieten. QSO waren vergleichbar, QTCS mehr. Es fehlten ein paar Multis auf 15m und 10m. **DO4OD** Leider keine ernsthafte Teilnahme QRL bedingt möglich gewesen. Ab und an mit dem Kaffee an die Station gesetzt. Hat trotzdem Spaß gemacht. **DP6K** RTTY heißt natürlich Hochsaison im Bauwagen. Aus offensichtlichen Gründen hat und hätte es leider nicht zum Ergebnis des letzten Jahres gereicht. Samstagabend hat uns dann noch die PA verlassen, also Ersatz ran und nur noch halbe Leistung, muss auch gehen. **DQ1P (Op. DK1IP)** nach Stippvisite im Klinikum und diversen Nachwirkungen sollte nur der FC eingetütet werden. Hat geklappt ... aber lange genug gedauert: Total Time On 11:10 (670 mins). Die QTCS haben's gebracht bei nur 261 QSOs.

Von „Contesting ist nichts für mich!“ zum BCC FC

Lucas Ebersberger, DA1EE

Was kann ich schon als Rookie einem Haufen erfahrener Contester „mitgeben“? Mir wurde vorgeschlagen, einen Artikel aus persönlicher Perspektive zum Einstieg ins Contesting zu schreiben, da es so etwas in den Rundbriefen schon länger nicht mehr gab.

Manchmal kommt es anders, als man denkt: Im Ortsverband Bayreuth (B06) nahm ich im Oktober 2023 an einem Amateurfunkkurs teil. Als Teil des Ausbildungsprogramms nahmen wir Kursteilnehmer an der Station DR4W zusammen mit Thomas, DG9NAJ unter dem Ausbildungsrufzeichen DN1NAJ am Schwabencontest Anfang 2024 als praktische Übung teil (Bild 1). Hier habe ich ersten Erfahrungen gesammelt und die „PTT-Angriff“ überwunden. Dazu zählten u.a.



Bild 1 Ausbildungsfunkbetrieb im Schwabencontest 2024 mit (inzwischen) Julia, DO7JV, Lucas, DA1EE und Tim, DA2TG (von links nach rechts)

Basics wie: Du kannst in SSB lange auf der PTT bleiben, du störst niemanden – es hilft aber auch niemandem, wenn du nicht ins Mikrofon sprichst. Während dieses Contests gab es auch eine Situation, in der wir auf eine POTA- oder SOTA-Station trafen. Das fesselte mich bis ich die „Ermahnung“ bekam „Die machen beim Contest nicht mit, Du kannst weiterdrehen.“ Nach dem Schwabencontest war für mich auf jeden Fall klar: „Conteste reizen mich überhaupt nicht, aber POTA/SOTA wäre durchaus interessant.“

USA

Im Februar 2024 habe ich noch „schnell“ die Lizenzprüfung für Klasse E gemacht, bevor es dann im Rah-

men einer längeren Dienstreise in die USA ging. Am Ende meiner Reise besuchte ich das ARRL HQ und durfte an W1AW funken. Am nächsten Tag ging es weiter zu Matt, KC1XX, der mich freundlicherweise aufnahm, mir seine Station zeigte und mir auch erlaubte von dort zu funken.



Bild 1 Lucas DA1EE (damals noch als W1/DO5LE) zu Besuch bei Matt KC1XX

Und wie war es? Welche Kontakte hatte ich an solch einer Station wie KC1XX, mit der Möglichkeit auf allen klassischen Bändern dank ECC/REC/(05)06 (CEPT Novice Amateur Radio License) mit einer Leistung von 1500 Watt Legal Limit mit Klasse E zu funken? Das Ergebnis lautet: „Alabama!“ Denn am 11. Mai 2024 war in Europa eine wunderschöne Aurora.

Deutschland

Danach ging es wieder zurück nach DL. Natürlich hatte ich Blut geleckt. Deshalb stand die Investition in einen eigenen Transceiver an: Ein Icom IC-705 mit 10 Watt Ausgangsleistung. Dazu eine portable Vertikalantenne.

Wie groß kann die Ernüchterung nach den US-Erlebnissen sein? Meine ersten drei Funkstationen, an denen ich je zuvor gefunkt hatte, waren DR4W, W1AW und KC1XX. Mit dieser Vorerfahrung jetzt mit 10 Watt an einer Vertical portabel zu funken war zumindest eine neue Erfahrung. Die Ernüchterung hielt sich in Grenzen. Natürlich bedingt die Einschränkung auf 10m, 15m und 80m ein erheblich längeres Suchen nach Funkkontakten. Aber die portablen Aktivitäten

haben mir wirklich Spaß gemacht. Um noch mehr Spaß an portablen Aktivitäten zu haben, legte ich im November 2024 noch die Prüfung zur Klasse A ab.



Bild 1 Bei einer POTA/SOTA Aktivierung auf DM/BM-160 (Ochsenkopf)

Contest-Premiere

Zwar wusste ich, dass Contesting nichts für mich ist; und ich bin ja auch nur der Gruppe um DR4W beigetreten, um gelegentlich „etwas DX und POTA/SOTA zu jagen“. Im CQWW DX SSB im Oktober 2024, also noch vor meiner Prüfung zur A-Klasse, war eine Multi/Single-Aktivität geplant, bei der ich dachte: Eine Stunde Contest kann nicht schaden – auch wenn das nichts für mich ist.

So war ich neben Lenny, DA6NEN (jetzt DA1NEN), Michael, DC8YZ, Uwe, DK7AM, Maddin, DL4NAC und Tom, DL5NEN ein Operator an DR4W in meinem ersten CQWW SSB 2024. Und: Es hat Spaß gemacht. Zumindest ein wenig... schließlich wollte ich meinen Grundsatz, dass Contest nichts für mich ist, nicht sogleich „über Bord werfen“.

Aber was mich wirklich überrascht hat, als ich mir das Log nach dem Contest ansah: „So ein DXCC 100 ist eigentlich nur einen Contest entfernt.“

So entstand nach und nach die Idee am CQWW in SSB unter dem eigenen Rufzeichen teilzunehmen („... um das DXCC möglichst schnell zu füllen“). Also funkte ich in Vorbereitung auf den CQWW SSB 2025 zuvor noch im ARRL SSB und WPX SSB mit, um weitere Erfahrungen zu sammeln.

Mein Höhepunkt:

CQWW SSB 2025 SOHP Assisted Rookie

Im Oktober 2025 trat ich mit eigenem Rufzeichen an als Single Operator, High Power Assisted Rookie.

Ziele: Möglichst nahe an 48 Stunden Betriebszeit funkeln, mehr als 1 Mio. Punkte und 1.000 QSOs.

Eine Abschätzung einer möglichen Platzierung ist gerade als Rookie schwer, das Teilnehmerfeld verändert sich von Jahr zu Jahr erheblich. Aber wenn man sich anschaut, dass in der Overlay-Statistik über alle Jahre hinweg SOHP-Rookie bis einschließlich 2024 in Europa nur 8 Personen über 1.000.000 Punkte hatten, sah die Wahrscheinlichkeit für einen Platz 1 Rookie Europa eigentlich ganz realistisch aus.

Am Wochenende der Abrechnung war es dann so

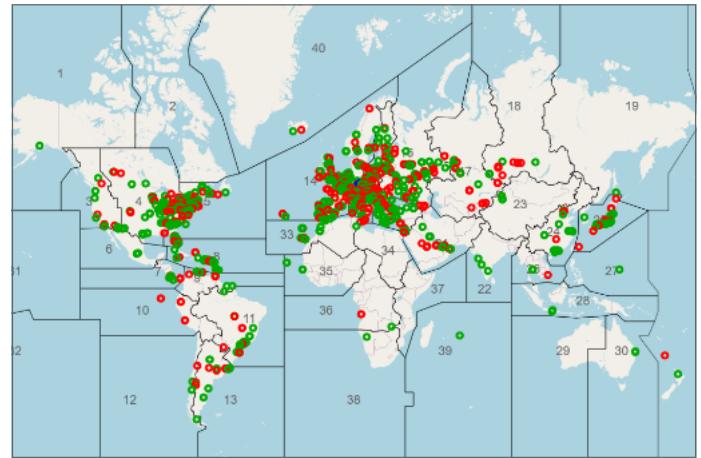


Bild 1 Karte meiner Kontakte im CQWW SSB 2025 (Export aus Wavelog), grüne Kontakte bestätigt (z.B. via LotW), rote Kontakte unbestätigt. © OpenStreetMap Beiträger (<https://openstreetmap.org/copyright>)

weit: 40 h 31 min Betriebszeit (inkl. kleinere Pause, als der Hund oder ich mal raus mussten), 1.373 QSOs (raw) und 1.435.650 Punkte (raw score). Und somit nach den Raw scores in der Klasse SOHP Assisted Platz 205 Weltweit, Platz 69 Europa, Platz 12 Deutschland. Aber viel wichtiger: Platz 4 Rookie weltweit!

Platz	Welt	EU	DL
1	DL6RY	DL6RY	DL6RY
2	9K2ES	DA1EE	DA1EE
3	LU2DUV		
4	DA1EE		

Damit liege ich hinter Yannik, DL6RY (Rookie, High Power), Emad, 9K2ES (Rookie, Low Power) und Agustin, LU2DUV (Rookie, 10m Single Band), Platz 2 Rookie Europa und Deutschland. Einige Teilnehmer aus der Youth Kategorie werden auch noch vor mir liegen, jedoch zählt nur ein Overlay.

Bavarian Contest Club

Seit einem Jahr habe ich den E-Mail-Reflektor abonniert und ich freue mich sehr darüber, welche Unterstützung innerhalb des BCCs herrscht und welche breite fachliche Kompetenz mit tiefgehendem Wissen hier offen im Reflektor geteilt wird. Als ich erkannte, wie so viele sich für die Community einbringen, wusste ich, dass dies ein tolles Umfeld für mich ist. Ich bin begeistert von der Unterstützung, die ich bei DR4W erhalte. Nicht minder groß ist die Hilfe von vielen anderen, wie von Fabian, DJ5CW, dank seiner Plattform (<https://LCWO.net>) die Möglichkeit CW zu lernen und zu üben. Ich denke auch an die Telegrafie-Übungsstunden mit dem CW-Kurs von Hajo, DJ9MH. Die Gastfreundschaft von Matt, KC1XX ist ebenfalls bestes Beispiel für die Gemeinschaft beim Contesting und weit darüber hinaus. Ich habe erkannt, dass es nicht nur um den reinen Wettbewerb geht, sondern auch darum, seine eigenen Fähigkeiten zu verbessern, dazu zu lernen, zu wachsen und sich gegenseitig zu unterstützen. Alles in allem: Ein Umfeld, das sich gegenseitig unterstützt und aufbaut, und aus vielen großartigen Menschen besteht.

Fazit und Ausblick

Was aber ist aus meinem Grundsatz geworden, wonach Contest nichts für mich ist?

Nachdem ich geprüft habe, ob ich mich mit dem Thema Contest anfreunden kann, bin ich seit No-

vember 2025 jetzt BCC-Mitglied. Meine Eingangsfrage danach, was ich als Rookie erfahrenen Contester "mitgeben" kann, ist also für den Anfang vielleicht erst einmal nur dieser Artikel. Aber ich bin inspiriert von eurer Unterstützung, die ihr so offen teilt. Daher trage ich zumindest diesen Spirit weiter, zum Beispiel indem ich einen Kurs für Klasse N im OV anbiete. Ich hoffe, noch viel von euch zu lernen, damit ich selbst auch mehr weitergeben kann. Auch wenn bei mir Contesting (noch) nicht an oberster Stelle steht und der FCC Hero sicher noch etwas warten muss, weiß ich, dass Contesting mehr als nur eine Teilnahme am Wettbewerb über viele Stunden hinweg ist. Teil dieser Contester-Gemeinschaft - auch mit allen Haken und Ösen - zu sein, ist ein gutes Gefühl, weil ich weiß, dass ich Hilfen auf dem Weg zu einem Contester jenseits des Rookie-Status bekomme.

Ab und an sich mal einen Tag oder ein Wochenende am Funkgerät um die Ohren zu hauen oder eine gemeinsame Aktivität im Rahmen einer Multi-OP Teilnahme, kann ich mir sehr gut vorstellen. Vielleicht ergeben sich noch weitere Möglichkeiten, auch an anderen Stationen mitzufunkeln. Mehr Erfahrungen sammeln und mehr von den Köpfen hinter den Rufzeichen zu lernen, das wäre für mich lohnend. Ich hoffe, dass wir uns auf den Bändern hören und nicht vergessen: Immer fleißig Spots im DX-Cluster eingeben – das hilft mir und anderen!



Operator- und Stationsbörse

Ihr sucht noch einen Operator für Eure Multi-Op-Aktion?

Du suchst noch eine Multi-Op-Station, an der Du im nächsten Contest mitfunknen kannst?

Dafür gibt es jetzt die Operator- und Stationsbörse geben. Für die Koordination dieser Aktivitäten hat sich Andy, DL7AT, bereit erklärt. Andy, vielen Dank für Deine Mitarbeit.

<https://www.bavarian-contest-club.de/operator-und-stationsboerse/>

Claimed Scores CQ WW DX Contest CW 2025

Dieter Albin, DK2AT

Die Tage vor dem letzten großen Contest des Jahres wurde die Ausbreitungsbedingungen argwöhnisch beobachtet: Wird es nochmal so ein tolles Wochenende wie im Vorjahr oder ist es nun doch vorbei mit dem Maximum? Die Antworten sind nicht eindeutig. Der Start war fast überall sehr langsam, die nördlichen Stationen hatten das ganze Wochenende zu kämpfen, es gab einige enttäuschte Kommentare – weniger QSOs, weniger Punkte usw. Trotzdem reichte es auch dieses Mal für einige bemerkenswerte Leistungen – auch in unseren Reihen!

E77DX ist für diesen Contest nach HK geflogen. Nach einem Aufbau- und Reparaturmarathon hat er sich voraussichtlich erfolgreich um den Südamerika-Rekord (SOHP) gekümmert – tolle Leistung. DK6XZ funkts sich von LX7I dank akribischer Vorbereitung in die Top3 von Europa. M0SDV überrascht als J38W mit ebenfalls phänomenalem Ergebnis. Alle drei sind unassisted qrv! Es gibt noch weitere bemerkenswerte Ergebnisse. So platzieren sich in der Overlay-Wertung 3B9KW (JK3GAD), DL2CC (beide HP) und auch 9J2FI (LP) in den TopTen der claimed scores. CR3W berichtet vom besten Ergebnis (auch wenn leider noch jemand vor ihnen liegt). Insgesamt ist es eine große Freude, die vielen ausgezeichneten Ergebnisse in unserer Liste zu sehen. Es hat am Ende doch den meisten Spaß gemacht, auch wenn leider einige schon von der anstehenden Erkältungswelle aus dem Rennen genommen wurden (gute Besserung!).

Mit diesem Contest beenden wir unser Wertungsjahr und sind gespannt, wie es in 2026 weitergeht. Zuerst aber treffen wir uns hoffentlich zahlreich zum HL3K am 17. Januar im Landgasthof Linden bei Landshut!

Single Operator High Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	5J1DX	9.218	161	499	27.310	2,96	18.024.600	OE1EMS
AB	LX7I	8.333	153	527	15.923	1,91	10.827.640	DK6XZ
AB	J38W	6.249	71	140	15.467	2,48	9.187.398	M0SDV
AB	3B9KW	4.687	132	390	13.981	2,98	7.298.082	JK3GAD
AB	ZL7IO	4.261	141	376	12.563	2,95	6.495.071	ZL3IO
AB	PC0A	3.493	142	492	6.120	1,75	3.880.080	
AB	DL2CC	2.587	124	391	6.147	2,38	3.165.705	
AB	DC4A	754	88	228	1.583	2,10	500.228	DL4NAC
AB	DJ8QA	63	11	27	125	1,98	4.750	

Single Operator Low Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	9J2FI	2.524	96	311	7.434	2,95	3.025.638	DL2RMC
AB	SO5CW	1.950	107	397	3.094	1,59	1.559.376	DJ5CW
AB	DL2NBU	1.270	106	321	2.438	1,92	1.041.026	
AB	DL8ULF	1.354	89	285	2.236	1,65	836.264	
AB	DK3YD	1.250	80	291	2.039	1,63	756.469	
AB	DL4ZA	787	59	181	1.159	1,47	278.160	
AB	DK1AX	400	47	157	620	1,55	126.480	
AB	DL6EZ	331	48	151	560	1,69	111.440	
AB	DL2ZA	201	32	109	260	1,29	36.660	
AB	DL9MFY	180	26	57	344	1,91	28.552	
15m	DO6SR	411	33	106	874	2,13	121.486	
10m	DJ9KH	304	83	31	715	2,35	81.510	

Single Operator Assisted High Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	OT2A	4.042	176	625	8.103	2,00	6.490.503	ON6CC
AB	NN7CW	3.925	133	448	0	0,00	6.355.559	
AB	DL7ON	2.258	184	685	4.520	2,00	3.927.880	
AB	HB9TOC	2.734	124	452	5.221	1,91	3.007.296	
AB	DA3M	1.806	164	615	3.618	2,00	2.818.422	DL3UB
AB	OE5OHO	2.197	125	392	4.780	2,18	2.471.260	
AB	DA1TT	1.402	168	569	3.188	2,27	2.349.556	
AB	DR5E	1.298	158	597	2.992	2,31	2.258.960	DH8VV
AB	DU3T	1.919	96	287	0	0,00	2.124.501	DL3BPC
AB	DK5TX	1.264	145	508	3.152	2,49	2.058.256	
AB	DL5XJ	1.319	144	542	2.960	2,24	2.030.560	
AB	DJ9DZ	1.608	134	497	2.896	1,80	1.827.376	
AB	AJ9C	1.172	133	414	3.248	2,77	1.776.656	
AB	DF8V	1.700	108	400	3.430	2,02	1.742.440	DF8VO
AB	DL5JS	1.494	133	447	2.950	1,97	1.711.000	
AB	DL6NDW	1.100	143	482	2.401	2,18	1.500.625	
AB	DL1NEO	934	148	517	2.124	2,27	1.412.460	
AB	DL1NKS	1.688	108	346	2.923	1,73	1.327.042	
AB	OT5L	1.148	132	436	2.167	1,89	1.230.856	ON7WM
AB	PA6AA	1.109	114	398	2.218	2,00	1.135.616	PB7Z
AB	DQ5T	825	125	411	2.018	2,45	1.081.648	DL4LAM
AB	DJ4WT	1.130	115	376	2.171	1,92	1.065.961	
AB	DF2RG	1.007	122	397	2.044	2,03	1.060.836	
AB	DL1ASA	1.049	119	389	2.072	1,98	1.052.576	
AB	DL8RDL	1.012	111	352	2.163	2,14	1.001.469	
AB	DJ8EW	1.072	106	361	1.943	1,81	907.381	
AB	CT7BJG	1.511	61	209	3.179	2,10	858.330	
AB	DF2LH	830	109	404	1.649	1,99	845.937	
AB	DK1TW	678	103	330	1.507	2,22	652.531	
AB	OT6M	747	124	367	1.326	1,78	651.066	PC5A
AB	DL4VK	816	100	323	1.535	1,88	649.305	
AB	DL6NCY	893	97	306	1.496	1,68	602.888	
AB	DK2LO	555	106	314	1.247	2,25	523.740	
AB	DL2OE	520	119	402	983	1,89	512.143	
AB	DL6DH	680	86	266	1.224	1,80	430.848	
AB	DL9NEI	533	82	228	1.159	2,17	359.290	
AB	DK2AT	635	62	221	1.111	1,75	314.413	
AB	DJ6TB	505	82	210	959	1,90	280.028	
AB	DH0GHU	360	81	273	747	2,08	264.438	
AB	DK5MB	300	87	224	636	2,12	197.796	
AB	DK1FW	221	64	168	466	2,11	108.112	
AB	DM5TI	217	70	104	580	2,67	100.920	
AB	DG7RO	206	70	132	493	2,39	99.586	
AB	OE1TKW	260	58	136	447	1,72	86.718	
AB	DA1EE	207	57	163	346	1,67	76.120	
AB	DL5NAM	177	48	141	362	2,05	68.418	
AB	DJ5IW	158	36	111	219	1,39	32.193	
AB	DL9UP	103	49	94	181	1,76	25.883	
AB	DL6MFK	102	40	61	223	2,19	22.523	
AB	DR6W	111	29	60	213	1,92	18.957	DL6RBH

Single Operator Assisted High Power (Fortsetzung)

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	DA1NEN	112	20	63	157	1,40	13.031	
AB	V55Y	11	7	11	29	2,64	522	V51WH
160m	DM7C	1.077	22	89	1.264	1,17	140.304	DL7CX
40m	DF1LX	801	33	115	1.266	1,58	187.368	
15m	PA0JED	377	28	87	746	1,98	85.790	
10m	PI4COM	1.221	37	149	2.759	2,26	513.174	PA3EWP
10m	DH8BQA	1.097	38	148	2.512	2,29	467.232	
10m	DK2GZ	793	37	146	1.856	2,34	339.648	
10m	DQ1P	170	35	85	429	2,52	51.480	DK1IP
10m	HB9EHJ	8	8	8	24	3,00	384	DF8DX

Single Operator Assisted Low Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	DL3YM	2.456	12	569	5.198	2,12	3.747.758	
AB	HB0DX	3.423	113	430	4.987	1,46	2.707.941	DL2JRM
AB	DK3WW	1.903	163	603	3.531	1,86	2.704.746	
AB	DK1KC	1.851	118	449	3.687	1,99	2.090.529	
AB	TY5FR	1.777	80	246	5.225	2,94	1.703.350	DL1BUG
AB	DM7W	1.762	111	406	3.268	1,85	1.689.556	DL8MAS
AB	DL6RDR	1.245	132	439	2.690	2,16	1.535.990	
AB	8R1/AG6UT	1.596	68	217	4.673	2,93	1.331.805	DJ9RR
AB	DL4FN	1.023	110	366	2.243	2,19	1.067.668	
AB	DR4A	719	114	448	1.581	2,20	888.522	DK5PD
AB	DL6WT	699	128	455	1.485	2,12	865.755	
AB	DJ1OJ	1.030	103	339	1.844	1,79	815.048	
AB	DD5M	793	110	397	1.586	2,00	804.102	DJ0ZY
AB	DL1VDL	756	112	278	0	0,00	591.240	
AB	DQ9M	1.000	88	301	1.513	1,51	588.557	DL8UD
AB	DK3WN	824	84	251	1.377	1,67	461.295	
AB	DJ9MH	622	77	245	1.139	1,83	366.758	
AB	DA3T	997	28	219	1.252	1,26	340.544	DL8DXL
AB	DL1ABR	678	71	233	1.076	1,59	327.104	
AB	DF5M	552	83	237	986	1,79	315.520	DJ5CL
AB	DD1MAT	586	62	196	1.142	1,95	294.636	
AB	DJ1MM	500	64	212	878	1,76	242.328	
AB	DK2ZO	556	53	181	886	1,59	207.324	
AB	LX5M	306	85	228	608	1,99	190.304	LX1ER
AB	DL1SO	476	60	191	731	1,54	183.481	
AB	DF1VB	429	54	162	733	1,71	166.968	
AB	ON6NL	303	83	206	573	1,89	165.597	
AB	DL1MHJ	341	55	178	689	2,02	160.537	
AB	DD5KG	350	68	171	648	1,85	154.872	
AB	DJ3WE	250	69	165	443	1,77	103.662	
AB	DL2PR	444	121	38	627	1,41	99.693	
AB	DF6RI	209	40	105	367	1,76	53.215	
AB	*DL4RLF	167	34	110	306	1,83	44.064	
AB	PA5MW	129	40	76	341	2,64	39.556	
AB	DK1FT	105	45	74	223	2,12	26.537	
AB	DO2XU	182	19	63	279	1,53	22.878	
AB	DO4OD	112	30	72	207	1,85	21.114	

Single Operator Assisted Low Power (Fortsetzung)

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	DB2WD	110	23	93	171	1,55	19.836	
AB	DK9TN	111	28	74	194	1,75	19.788	
AB	DL1PSK	100	13	48	128	1,28	7.808	
AB	DF2FM	29	17	28	54	1,86	2.430	
AB	DL7CX	30	9	22	39	1,30	1.209	
80m	DL6NBC	256	8	50	292	1,14	16.936	
40m	DJ5TT	88	17	60	153	1,74	11.781	
20m	DC8YZ	1.140	30	113	1.841	1,61	263.263	
15m	SM6CNN	675	37	134	1.350	2,00	230.850	DF3IAL
10m	DL1TS	381	30	73	970	2,55	99.910	

Single Operator Assisted QRP

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	DM2M	1.783	138	510	3.340	1,87	2.164.320	DK3WE
AB	DR3W	1.257	116	397	2.334	1,86	1.197.342	DL6MHW
AB	DL1MAJ	861	92	283	1.682	1,95	630.750	
20m	KT3Q	377	24	94	1.082	2,87	127.676	DF8DX

Multi Single High Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	PJ4A	8.215	180	664	0	0,00	20.504.890	DL6KVA *KU8E *N4RR *N8VW
AB	E7DX	8.105	203	793	16.894	2,08	16.826.424	DJ2MX DJ4MX DJ4MZ DK2CX DK6SP *E70T *E77EA F5SNJ
AB	DR1A	5.539	197	767	11.466	2,07	11.053.224	DA1DX DF1DT *DF6JC *DL5JQ
AB	E2A	5.119	186	623	12.358	2,41	9.997.622	DL3DXX *E20NKB *E21EIC *HS0ZFZ *HS4RAY *LA3BO *LA7JO *SM3DYU
AB	DA2X	4.282	196	775	9.483	2,21	9.207.993	*DJ2QV DL4MM DL8DYL DL9DRA DM4AA
AB	DP6A	3.392	189	737	7.211	2,13	6.677.386	DK2OY DK6WL DL5KUT DL8OH
AB	DR7X	3.805	177	679	7.287	1,92	6.237.672	DJ5AS DF3VM
AB	DA0T	3.247	175	686	6.343	1,95	5.461.323	*DJ0IF DK8MM *DL1HBT *DL3HAH DL4HG *DL5KUA DL7AT
AB	B4T	3.218	148	433	7.305	2,27	4.244.205	BA4TB *BD4TS *BD4QAJ *BD4WVQ *BI4SCC *BH4TVU *BH4QBV
AB	W7VJ	2.185	157	445	6.028	2,76	3.628.856	*K7OG *N7NM KU7T W7VJ

Multi Single Low Power

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	PA6Z	2.244	161	578	4.396	1,96	3.248.644	DJ5MO PA9M

Multi-Two

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	ED1R	9.559	198	775	18.913	1,98	18.402.349	DH1TW DL5RMH *EA1TL *EA1WH *EC1KR *EA4M *EA4AOC *EA4CBZ *EA4TX
AB	DP7D	6.560	185	735	12.938	1,97	11.902.960	*UR5YKO *DL3QC *DL7LBU *DJ4MH *DH6JL DL1REM *DC9RI *DD7UA *DH8AF
AB	HB7X	7.026	182	683	13.214	1,88	11.430.110	HB9DDO *HB9BUN HB9BGV *HB9GIV *HB9CEX HB9EMP
AB	DD2D	5.832	182	721	12.006	2,06	10.841.418	*DK8ZB DL7FER *DJ0MY
AB	OL3A	6.114	185	713	11.795	1,93	10.591.910	OK1DX *OK1CRM OK1IC *OK1VK *OK6DJ
AB	DM4X	5.139	166	628	9.978	1,94	7.922.532	KE8LQR DD2ML DK5TA DL5NEN *F4IEY
AB	DM7A	1.718	91	328	2.788	1,62	1.168.172	*DL3JAN DM7XX

Multi-Multi

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	CN3A	17.897	208	829	0	0,00	55.422.465	*OK1DIX *OK1DO OK1FCJ *OK1FFU *OK1GI *OK1HGM *OK1NY *OK1RI *OK2ZAW OK5MM *OM6NM
AB	CR3W	15.091	196	772	45.071	2,99	43.628.728	DJ2YA *DK7YY *DL1CW DL5AXX DL5CW DL5LYM DL7UGN
AB	KC1XX	10.503	202	786	0	0,00	28.543.320	DL8LAS *KM3T *K1GQ *WO1N DM6EE DL1MGB *WA1Z *K1ZZ DK9IP *AJ1AJ *K1TR DL9EE DJ5MW DM5EE *K1QX KC1XX
AB	K3LR	9.551	205	785	26.345	2,76	26.081.550	K3LR *K3UA *WF7T *N2NC *W2RQ *K4RO *AD4EB *N6TV *VE3NE *N3GJ *VE3RA DL1QQ
AB	DP9A	8.222	190	722	14.495	1,76	13.219.440	*DF4XF DH1TST *DJ7TO DK1DSA DK4WA *DL1KWK DL1RTL DL5YYM DL7URH DL8UAT DM5JBN

Multi-Distributed

Cat.	Callsign	QSO	CQ	DXCC	Points	Avg	Score	Operator
AB	OE2S	3.774	166	641	7.912	2,10	6.384.984	OE2GEN OE2VEL

* = kein BCC-Mitglied

Stimmen zum CQ WW DX Contest CW 2025

Um den Umfang des Rundbriefs nicht vollends zu überdehnen, wurden die Stimmen zum Contest redaktionell bearbeitet und gekürzt. Da aber manches deswegen herausfällt, findet sich die unbearbeitete Wiedergabe der Stimmen und Berichte auf unserer Homepage unter

<https://www.bavarian-contest-club.de/2025/12/claimed-scores-cq-ww-dx-contest-cw-2025/>

AJ9C spent the summer putting up an LM470 tilt tower with a JK-C31XR and Optibeam 40/30 dipole on top. There is a second shorter tower with an OB9-5. Operating was much more efficient. This was a shake down run of the new antennas and I am pleased with the results. Time on 21 hrs. **CR3W** ...unser bisher bestes Ergebnis, aber nur der zweitbeste Score aus Madeira... **CT7BJG** Geplant war eigentlich den aktuellen Portugal Rekord Single Band 15m High Assisted zu knacken, aber der Start war leider etwas verhalten, nur knapp 400QSOs bis 1247UTC. Nach einer Bedenkstunde kam ich dann zum Entschluss, dass das am Ende vielleicht doch etwas knapp werden könnte und wechselte ab 1415UTC auf 10m. Das lief dann wesentlich flüssiger und spülte dann überraschend trotz der fehlenden Morgenstunden des ersten Tags über tausend QSOs ins Log, 10m Single hätte ca 423752 Punkte gebracht, bei vollem Einsatz sicher noch eine paar Punkte mehr. 10m Single wäre die bessere Entscheidung gewesen... **DA1EE** So, nachdem ich nun seit kurzem auch BCC Mitglied bin, wollte ich es natürlich nicht verpassen am CQWW in CW teilzunehmen. Mein Hauptanliegen ist dabei gewesen erste CW Contesterfahrung zu sammeln. Das ist mir ganz gut gelungen. Ich hab noch ein weiten Weg vor mir. Die Geschwindigkeit, mit der insbesondere auf den Highbands gegeben wurde war nicht nur für mich, sondern auch für das mitlaufende Decodierprogramm eine Herausforderung. Auf der anderen Seite hat das Decodierprogramm alleine auch nicht funktioniert, da war es gut, dass ich vor einem Jahr mit dem CW Kurs bei Hajo angefangen hatte. Es werden auf jeden Fall nicht meine letzten Schritte in cw gewesen sein. Aber ich muss weniger üben, und mehr wirklich auf die Bänder. Aber alles kommt zu seiner Zeit. Immerhin habe ich überhaupt erst seit 02/2024 die Lizenz, erst vor einem Jahr aufgestockt, und kann noch einiges Lernen. Danke an alle, die mich bei dieser Lernreise unterstützen. Allen, die noch dabei sind, noch viel Spaß und gute Kontakte. **DA1NEN** Hier ist mein kleines Ergebnis. Nach dem Papa bei DM4X remote gefunkt hat, habe ich aus dem Kinderzimmer mit meinem K3 gefunkt. **DA1TT** Es

hat wieder viel Spaß gemacht, trotz einiger Probleme. Der 40-m-beam funktionierte nicht richtig, der 80m 4Square hatte ein hohes SWR, was ich noch herausfinden muss, und die Spitze der 160-m-Vertikalantenne war kaputt, aber sie hing noch am Kupferdraht und funktionierte sogar kurz vor Ende des Contests mit PJ2T. **DA3T (Op. DL8DXL)** Eigentlich war mehr Teilnahme geplant, aber die Weihnachtsmärkte wollen auch besucht werden. Mit low power ist oft auch langes warten angesagt, trotzdem hat Spass gemacht... **DD2D** Vielen Dank an Achim, DJ5FI! Lief alles gut. Mit zwei Leuten M2 machen zu wollen, ist ambitioniert. Glücklicherweise kam Oscar, DJ0MY, am Sonntagfrüh für einige Stunden, sodass wir jeweils etwas Schlaf bekommen haben. Bis auf 2-3h waren damit beide Stationen besetzt. **DF1LX** Ontime 20 Stunden. Remotebetrieb mit Anydesk – NF Übertragung via Discord – hier fühlt es sich an, als wenn die Station neben einem steht. Station von Ulli DK4VW – TS890S + PA, Antenne war ein Dipol. Cluster EA2CW (only DL Spots) **DJ4WT** Das war ein toller Contest, der viel Spaß gemacht hat. Danke für die QSOs mit den BCC-Mitgliedern in aller Welt. **DJ5IW** Ein paar Punkte. Ich lag die meiste Zeit mit Grippe im Bett **DK1AX** Wegen Krankheit Teilzeit-Teilnahme.... nix wars mit dem FC 😞 **DK1IP** Nur ein wenig auf 10m rumgetobt. Leider das persönliche Ziel (alle 40 Zonen) verfehlt ... shit happens **DK2GZ** Bereits am Samstag hatte sich abgezeichnet, dass das Ergebnis aus 2024 nicht zu erreichen ist. (446 QSO, 36 Zonen, 133 Länder) Eine einzige Station aus Zone 3 am Samstag und am Sonntag eine Handvoll mehr. Mit dem Setup und DL-Call ist mit Run nicht viel zu holen, daher immer wieder das Band durchkämmt. Sonntag gegen Mittag waren die EU-Signale extrem verklingelt, da wäre QRS besser. Insgesamt über 400 QSOs weniger als im Jahr zuvor. Zumaldest die Multis nahezu deckungsgleich gegenüber 2024. RBN-Signalvergleich mit DH8BQA im Nachgang ernüchternd. Ein OB9/5 ist halt kein Monobander auf 10 Meter. aber für das pile up noch ausreichend um „erhört“ zu werden. **DK3WW** Voriges Jahr durfte ich bei DA2X den WWDX bestreiten. Das war eine ganz an-

dere Hausnummer als diesmal von zu Hause mit dem „kleinen Besteck“... Ich hatte mir Einiges vorgenommen und es ist ein wenig anders gekommen. OP an der linken Hand und zum Sonntag noch mit ziemlichen Erkältungssymptomen gekämpft. Trotzdem habe ich mich einhändig durchgeboxt und die gewünschte Punktzahl eingefahren... Ich wünsche allen einen schönen Jahresausklang! **DL1ABR** No excuses. Am Ende des Wochenendes waren die Ergebnisse zunächst unerwarteterweise doch besser, als letztes Jahr. Und das zählt! 😊 **DL1ASA** Habe „nur“ die Bandmap abgearbeitet, dabei kommt dann sowas raus... **DL1MAJ** Wieder einmal mit dem IC705 und QRP, ohne Cluster. (solange es noch geht mit den ConDX...) Der Höhepunkt dieses Zyklus war vermutlich letztes Jahr, heuer gingen die Bänder etwas früher zu. Dennoch klappten an diesem Wochenende ohne Cluster genau 100 DXCC Länder und man freut sich nicht nur über DX, sondern auch über jeden guten OP aus Europa, der mein Rufzeichen über Backscatter hören konnte. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich wieder bei OM Markus, DG8MG, herzlich bedanken, dass ich seine Antennen nutzen durfte in bester Landkreis Lage! **DL1SO** Nachdem ich meinem noch gar nicht alten Flex 8400M die Teilnahme am CQ-WW in CW angedroht hatte, beschloß dieser ein paar Tage vorher erstmal seinen Dienst einzustellen. Auch mit Hilfe des Helpdesk von Flexradio war er nicht zu einer weiteren Zusammenarbeit zu bewegen, so dass ich den guten alten OV-Transceiver, einen IC-7300, aktivieren musste. Dieser hat den Flex dann auch ohne Probleme vertreten. Alle QSO wurden im S&P-Modus gemacht. Wer wissen möchte, was am Flex kaputt gegangen ist: Das Bedienpanel hat sich verabschiedet und muss ersetzt werden. Wird bestimmt ein paar Wochen dauern und ich bin von der Qualität der Flexradios gar nicht mehr begeistert. Obwohl, wenn es läuft ist es schon ne tolle Kiste. **DL1VDL** Aus familiären Gründen stundenweise für den BCC mitgemischt. Die Condx waren ein Jahr nach dem Sonnenfleckemaximum noch sehr gut, vor allem am Sonntag. Es hat Spaß gemacht und es gelangen 5-Band QSOs mit VK, was für ufb Condx auf 80m spricht. **DL2OE** Ich hatte Familie hier zu Hause und nur begrenzt Zeit. Aber zum ersten Mal in einem Contest mehr Multies als QSOs (wg. der Möglichkeit von Doppemulties) Nur S/P und nicht ein QSO als running station. Mein Ziel von 500 Qs war schnell erreicht und ich konnte mich der Familie widmen. **DL2PR** mit einer ATAS 120 war es schon ein wenig Arbeit... **DL4FN** Verschiedene gesundheitliche Probleme ließen diesmal keine Vollzeit-Teilnah-

me zu – in Anbetracht der Verhältnisse bin ich aber ganz zufrieden. **DL4NAC** Leider erlaubten die Umstände in diesem Jahr keine ernsthafte Teilnahme, weder im Team von KC1XX noch anderswo. Aber immerhin ein paar Stunden Punkte verteilen Remote war drin. Ein Genuß bei diesen guten Bedingungen auf allen Bändern ... **DL4RLF** Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen... Aber irgendwo muss ich ja mal anfangen... 😊 **DL4VK** Eigentlich wollte ich nur 100-200 QSOs voll machen, aber der Spaß hat dann doch etwas mehr rausgekitzelt. Gute Heimreise an Alle, die unterwegs sind und motiviert haben! 😊 **DL6DH** zwischendurch immer mal zur Taste gegriffen... Euch eine schöne Adventszeit **DL6NBC** Eigentlich wollt ich nur nach DX schauen, aber dann hab ich doch Betrieb gemacht... **DL6NCY** Mein Ergebnis vom WE. Konnte leider nur den Sonntag nutzen 😞 Bin trotzdem ganz zufrieden. **DL6NDW** Anbei mein Beitrag vom Wochenende. Es kam doch einiges an neuen Bandpunkten ins log und mit XU auch mal wieder ein neues DXCC. KC1XX wurde als einzige (echte) DX-Station auf allen 6 Bändern erreicht, was mit meinem relativ kurzen und niedrigen Dipol auf 160m nicht gerade einfach ist. Alles S&P mit Fokus auf Multis und 3 Punkte QSOs. **DL6RDR** ... Ein bisschen Spaß muss sein! 😊 **DM5TI** Zu funken gab's genug. Allein am altersbedingten Sitzfleisch hat's gemanagt. Aber immerhin, man war dabei. Für mich bemerkenswert.... mehrere QSOs auf 80m nach VK und ZL. **DM7A** Um das Equipment für die WRTC 26 in England zu testen hatten Jan und ich uns u.a. den cqww cw ausgesucht. Dafür ging es Samstag Früh los zum Garten/Contest-QTH von Jan. Mit etwas Verspätung konnten haben um 11:30z losgefunkt. Nach der ersten halben Stunde fiel auf, dass der Spiderbeam genau 180° versetzt stand. Zum Glück gab es ansonsten keine weiteren großen technischen Probleme. Ein automatischer Bandschalter fehlt noch, das Referee-Audio konnten wir live beim Funken klären. Ein Hacken im TRX-Menu später war auch das Sende-Signal zu hören. **DO2XU** Rechtzeitig zum CQWWCW hat's mich mit einer saftigen Grippe niedergeschlagen. Also Tabletten, Tee und Aspirin ins Shack und solange mitgemischt, bis nichts mehr ging. Am Sonntag war dann aber der Ofen aus... **DP7D** Anbei das Ergebnis aus Schöppingen. Mich freut, dass die Punkte auch dieses Jahr an den BCC gehen. Leider gibt es noch so viele Top Stationen, welche nicht im Onlinescore auftauchen. Ich finde das schade! **ON6NL** Nicht richtig mitmachen können. Nur am Sonntag zwischen durch was DX gesammelt und die BCC Freunden ein paar Punkten besorgt.

Solo-Wettbewerb aus der Karibik – J38W

Jamie Williams, M0SDV

Ich habe mich auf eine spannende Solo-DXpedition nach Grenada begeben, wo ich vom 23. November bis zum 2. Dezember 2025 unter dem Rufzeichen J38W tätig war. Diese Reise war ein wichtiger Meilenstein in meiner Amateurfunkkarriere, da ich den Übergang vom Teambetrieb zu den Herausforderungen einer Soloexpedition vollzog. Bekannt für meine Expertise sowohl in DXpeditionen als auch in Wettbewerben, war ich auf verschiedenen HF-Bändern aktiv, darunter auch bei der Teilnahme am renommierten CQ WW DX CW Contest in der Kategorie „Single Operator All Band“.

Grenada, oft als „Insel der Gewürze“ bezeichnet, bot mit seiner üppigen Landschaft und seinem reichen kulturellen Erbe eine atemberaubende Kulisse für mein Abenteuer. Ich bereitete mich gründlich vor und nutzte hochwertige Ausrüstung von Sponsoren wie DX Engineering und HamParts, um sicherzustellen, dass ich gut ausgerüstet war, um diese DXpedition zu einem unvergesslichen Erlebnis für mich und die weltweite Amateurfunk-Community zu machen.



Flagge von Grenada

Ich habe mich aus mehreren Gründen für Grenada entschieden. Erstens ist es sehr einfach, dorthin zu reisen, da es regelmäßige Flüge von London Heathrow und Gatwick gibt und die Flugkosten sehr günstig sind. Das Verfahren zur Erlangung einer Amateurfunk-Lizenz ist unkompliziert, sodass ich ein lokales kurzes Rufzeichen erhalten konnte, das ideal für Wettbewerbe ist. Grenada steht außerdem auf Platz 154 der Clublog-Most-Wanted-Liste, was es auf allen Bändern begehrenswert macht. Schließlich gibt es in Grenada nur wenige ansässige Funkamateure, die nur selten zu hören sind. Das machte die Insel zu einem attraktiven Ort für den CQWW CW,

da ich während des gesamten Wettbewerbs wahrscheinlich ein einzigartiger oder seltener Multiplikator auf allen Bändern sein würde.

Zu diesem Zeitpunkt meiner DXpedition-Karriere hatte ich bereits eine Menge Ausrüstung angesammelt, sodass die Vorbereitungen nicht allzu umfangreich waren. Ich entschied mich für meinen 6-Band-Hex-Beam, den ich 2019 von Ant MW0JZE gekauft hatte. Dieser Hex-Beam hat dem 8R7X-Team während unserer Reise nach Guyana im Jahr 2024 sehr gute Dienste geleistet. Er ist auf einem 10 m hohen Aluminiummast montiert und bietet eine ausgezeichnete, leichte Lösung für einen Solo-Operator, der ihn alleine aufstellen kann.

Da ich nur über begrenzte Low-Band-Ausrüstung verfügte, wandte ich mich an DX-Engineering und fragte, ob sie daran interessiert wären, mein Abenteuer zu unterstützen. Sie waren sehr gerne bereit, mir zu helfen, und stellten mir die notwendige Ausrüstung zur Verfügung, damit ich mit meinem Low-Band-System beginnen konnte. Ursprünglich wollte ich ein Battle Creek Special für 40/80/160 bauen, aber aufgrund meiner langen Arbeitszeiten in meinem Hauptberuf konnte ich dieses Projekt nicht realisieren. Schließlich entschied ich mich für parallele Vertikalen für 160/80 m, die mir vom TO4K-Team nach ihrem Erfolg mit der Antenne im CQWW SSB zur Verfügung gestellt wurden. Dann wählte ich eine einfache $\frac{1}{4}$ -Wellenlängen-Vertikale für 40 m, die auf einem kurzen Mast mit erhöhten Radials angebracht war. Schließlich wandte ich mich aufgrund meiner Erfahrung mit tropischem QRN an HamParts, die mir gerne eine Beverage on Ground (BOG) zur Verfügung stellten, die ich als Empfangsantenne für die niedrigen Frequenzbänder verwendete.

Nachdem alle Geräte getestet und gepackt waren, hatte ich am Ende 1 Skitasche mit einem Gewicht von 30 kg, 1 aufgegebenes Gepäckstück mit einem Gewicht von 30 kg, einen Rollkoffer als Handgepäck und einen Rucksack, was den Transport als Einzelbetreiber überschaubar machte. Da ich 2 Gepäckstücke mit einem Gewicht von jeweils 30 kg hatte, fielen zwar einige Gebühren für Übergepäck an, aber diese

waren immer noch günstiger als der Kauf eines dritten aufgegebenen Gepäckstücks in jeder Richtung.

Am 22. November reiste ich von meinem Wohnort in Staffordshire zum Flughafen London Gatwick, wo ich vor meinem Abflug nach Grenada am 23. November in einem Flughafenhotel übernachtete. Der Check-in verlief reibungslos, und das Personal war sehr zuvorkommend, was mein zusätzliches Gepäck anging. Nach dem Frühstück und einem nicht ganz so kurzen Fußweg zu meinem Gate ging es los.

Der Flug dauerte 10 Stunden mit einem kurzen Zwischenstopp in St. Lucia, wo einige Passagiere ausstiegen, bevor die Reise nach Grenada fortgesetzt wurde, wo ich um 18:39 Uhr ankam. Ich passierte die Zoll- und Einreisekontrolle und hatte bald mein Gepäck. Ich ging hinaus, um meinen Mietwagen abzuholen, bevor ich die anderthalbstündige Fahrt nach Sauteurs im Norden von Grenada antrat. Nach dem Einchecken kam ich um 20:30 Uhr in meinem Cottage an. Zu diesem Zeitpunkt war es draußen bereits dunkel, also machte ich mich daran, die Hütte für die Antennenarbeiten am nächsten Morgen vorzubereiten.



Antennen bei J38W

Früh am Morgen wachte ich vor Sonnenaufgang um 05:30 Uhr auf und sobald es hell wurde, ging ich nach draußen und baute die Hexbeam-Antenne auf. Es dauerte etwa zwei Stunden, um den Mast samt Abspinnseilen und die Antenne aufzustellen. Sobald sie stand, ging ich sofort auf Sendung, um die ersten Anrufe als J38W zu tätigen. Die Pile-ups in Grenada waren stark. Da ich mich auf der Nordseite der Insel befand, hatte ich in Richtung Nordamerika und Europa einen direkten Blick auf das offene Meer. Ganz zu schweigen davon, dass man in Richtung Norden auch Asien und den Fernen Osten erreichen kann.

Am nächsten Morgen, Dienstag, dem 25. November, wachte ich um 05:30 Uhr auf, um noch vor Sonnenaufgang einen Vorsprung zu haben. An diesem Tag stellte ich die Vertikalen für 40, 80 und 160 Meter auf. Die 40-Meter-Vertikale ließ sich leicht auf einer kurzen 10-Meter-Stange aufstellen und war innerhalb von etwa einer Stunde betriebsbereit.

Die eigentliche Herausforderung war die 18-Meter-Spiderbeam-Stange. Ich verlängerte sie nach und nach und legte sie hin, bis etwa zwei Drittel der Stange aufrecht standen. Ich befestigte die Klemmen und den Draht für das 80-Meter-Element sowie eine Rolle und etwas Seil. Dann stellte ich die Stange aufrecht hin und verspannte sie ganz unten, um sie stabil zu halten, während ich die letzten drei Segmente an ihren Platz schob. Diese Methode funktioniert gut, wenn man alleine ist, aber ich habe meine Lektion auf die harte Tour gelernt.

Alles lief reibungslos, bis ich den letzten Abschnitt erreichte. Als ich die Stange aufrichtete, hob ich versehentlich die Basis vom Boden ab. In diesem Moment blies eine Windböe die Stange zur Seite, sodass sie in einige Büsche fiel. Glücklicherweise eilte der Gärtner mit seiner Machete herbei, um mir zu helfen, den Bereich freizuräumen. Nach diesem kurzen Rückschlag konzentrierte ich mich wieder und schaffte es beim zweiten Versuch, die 18-Meter-Stange aufzurichten. Ich sicherte die Abspinnleinen und hisste dann das 160-Meter-Element mit Hilfe der Seilrolle. Die SWRs wurden eingestellt, und damit waren alle Antennen fertig.

Ich verbrachte meine Woche damit, zwischen Funk und Urlaub hin und her zu pendeln, um sicherzustellen, dass ich die Insel mit dem Auto erkunden, lokale Speisen probieren und ein Gefühl für Grenada bekommen konnte. Obwohl ich die Insel als Tourist genoss, machte ich vor dem Wettbewerb dennoch eine ganze Reihe von QSOs.

Die Teilnahme am CQ World Wide DX Contest von Grenada aus war ein unvergessliches Erlebnis! Als Einzelbetreiber mit Allband-Teilnahme sah ich mich einigen ziemlich intensiven Pile-ups gegenüber. Der Contest begann mit rasanten Anrufen aus aller Welt, wobei die Rate sofort 240 Q/h erreichte, und ich muss sagen, die Signale waren wirklich laut.

Ich kam richtig in Fahrt und schaffte es, Stationen aus Europa, Asien und Amerika zu erreichen. Die Aufre-

gung, schnell aufeinanderfolgende Anrufe zu beantworten, war wie ein Rausch, und jedes erfolgreiche QSO steigerte den Adrenalin-Spiegel. Es fühlte sich wirklich wie ein Wettkampf gegen die Zeit an, und jeder Kontakt war ein Sieg.

Die Teilnahme unter dem YOUTH-Overlay machte es noch spannender. Ich bin stolz darauf, sagen zu können, dass ich einen neuen nordamerikanischen Jugendrekord aufgestellt und auch einen neuen J3-Single-Op-Rekord erzielt habe. Das war nicht ohne Herausforderungen, da die niedrigen Bänder besonders schwierig waren. Die Signale aller waren in etwa gleich, und da viele Anrufer zero beat riefen, war es schwierig, Rufzeichen herauszufiltern, um sie zu bearbeiten.

Es ist schon einige Jahre her, dass ich aus der Karibik an einem Wettbewerb teilgenommen habe. Das letzte Mal war 2018 in Bonaire als PJ4V für WPX CW. Meine Rückkehr in diese Region hat mich nicht enttäuscht! Ich habe über zwei Tage hinweg langsam gepackt, alles ordentlich aufgerollt, verstaut und für meine Abreise am Mittwoch, dem 3. Dezember, vorbereitet. Am Abend des 2. Dezembers war alles gepackt und ich setzte mich hin, um diesen Artikel zu schreiben.

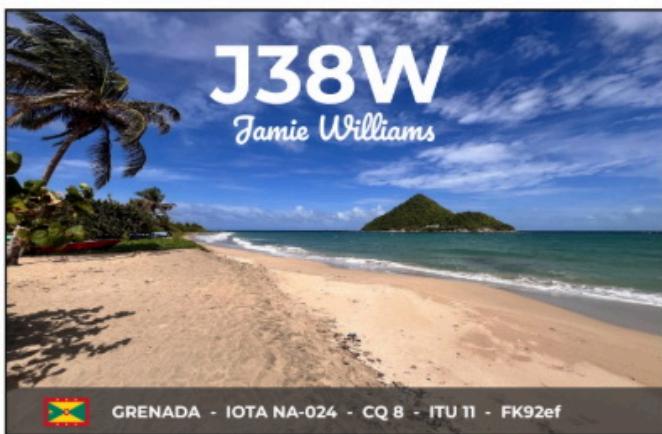
Ich bin sehr zufrieden mit den Ergebnissen hier in Grenada! Im Contest habe ich satte 6.249 QSOs mit über 9 Millionen Punkten geloggt. Als Ergebnis eines guten Contests beanspruche ich zwei neue CQWW CW-Rekorde für mich. Zum einen den Jugendrekord

für Nordamerika und zum anderen den Rekord für Grenada in der Kategorie „Single Op High Power“. Nebenbei bemerkt ist dies der letzte CQWW-Wettbewerb, bei dem ich unter 26 Jahre alt bin, also war dies meine letzte Teilnahme in der Jugendklasse bei diesem Wettbewerb! Außerhalb des Wettbewerbs habe ich 4.753 QSOs in SSB, CW und FT* gemacht. Damit beläuft sich meine Gesamtzahl an QSOs für diese 10-tägige Solo-Reise auf 11.002!

Summary - J38W							x
BAND	QSO	DXCC	ZONE	DUPE	POINTS	AVG	
160	127	33	11	0	298	2.4	
80	506	62	14	3	1244	2.5	
40	1210	88	27	12	3080	2.6	
20	1553	97	35	24	3591	2.3	
15	1430	91	29	17	3586	2.5	
10	1423	83	25	15	3668	2.6	
TOTAL	6249	454	141	71	15467	2.5	
FINAL SCORE: 9 202 865							

CQWW CW claimed score J38W

Ich möchte mich bei der Amateurfunk-Community dafür bedanken, dass sie mir während meines Aufenthalts hier auf der Insel viel Spaß bereitet hat. Ohne die Leute, die mich angerufen haben, wäre dies eine sehr langweilige DXpedition gewesen, und ich hoffe, dass ich einige Band-Slots füllen konnte! Ein großes Dankeschön geht auch an DX Engineering und Ham Parts, die mir die notwendige Ausrüstung für diese Reise zur Verfügung gestellt haben. Und schließlich danke ich Charles Wilmot M0OXO, der meine Logs und die laufenden QSL-Karten für diese Reise verwaltet hat.



LOG – eine Empfangs-Antenne für den Kleingarten

Bernd Feller, DL8MAS

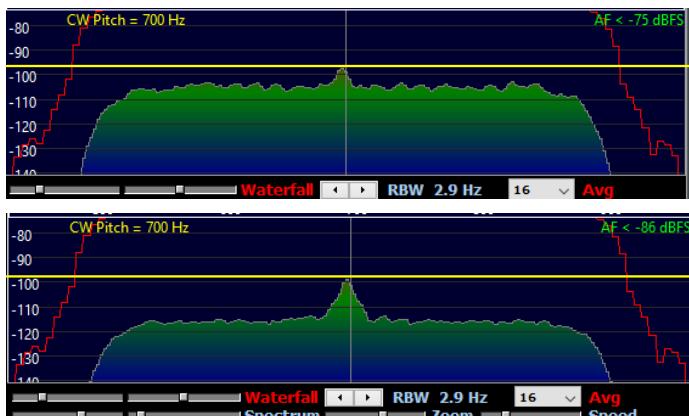
Nicht nur bei mir hat sich die Störpegelsituation in den letzten Jahren kontinuierlich verschlechtert. Die Antennenmöglichkeiten für zusätzliche Empfangsanennen sind bei mir allerdings sehr beschränkt. An drei Seiten des Hauses stehen die in Bayern üblichen 3 m Abstand zur Grundstücksgrenze zur Verfügung. Auf einer Seite sind es ein paar Meter mehr. Da steht allerdings schon ein Apfelbaum und daneben befindet sich ein kleiner Teich. Meine normalen TX-Antennen auf 40/80 sind Dipole (der 40m Dipol ist gestreckt, der 80 m Dipol ist aufgrund der Grundstücksgröße abgewinkelt) die Speisepunkte sind in ca. 8,5 m Höhe.

Bei der Suche nach alternativen RX-Antennen habe ich mich für eine Loop On Ground (siehe [1]) entschieden, die sich auch bei meinen begrenzten Verhältnissen gut unterbringen lässt. Ich wollte wissen, ob sich der Signal-Rauschabstand erkennbar verbessert und so schwache Signale besser hörbar sind. Mit revolutionären Ergebnissen kann ich nicht aufwarten, aber trotzdem hat die Antenne diesen kurzen Erfahrungsbericht verdient.

SNR-Verbesserung

Die bei mir beobachte Veränderung des Signal-Rausch-Abstandes (Signal-Noise-Ratio, SNR), schwankt zwischen keiner Wirkung und einer Verbesserung bis gelegentlich beobachteten maximal 10dB SNR-Verbesserung, insbesondere auf 40m.

Die folgenden Diagramme zeigen einen Fall mit besonders guter SNR-Verbesserung.



CW-Signal am Dipol (oben) und an der LOG (unten)
Gelbe Linie am Signal-Peak mit weniger QRM

Das Signal an der LOG stelle ich am Vorverstärker nach Gehör auf gleiche Lautstärke wie am Dipol ein. Wie man im Spektrum sieht, ist der Störpegel bei der LOG im Vergleich zum Signal deutlich niedriger. Nicht nur das bessere SNR, insbesondere das deutlich geringere Rauschen macht sich beim Empfang wohltuend bemerkbar, da das Gehör sich besser aufs Nutzsignal konzentrieren kann.

Je nach Störsituation macht das einen Bruchteil einer S-Stufe oder auch mal eine ganze S-Stufe oder mehr aus. Die Hörverbesserung durch das geringere Rauschen lässt sich oft numerisch nicht beziffern. Subjektiv ist es aber eine deutliche Erleichterung beim Entziffern schwacher CW-Signale.

In meinem Fall konnte ich meine Empfangssituation auf 40 m meistens verbessern und dadurch manches QSO retten oder eine Nachfrage einsparen. Auf 80 m konnte ich eine Verbesserung, wenn überhaupt, nur minimal und nur sehr selten beobachten. Eine Richtwirkung, die der LOG unterstellt wird, konnte ich nicht beobachten oder war nur unwesentlich ausgeprägt.

Zeitliche Abhängigkeiten

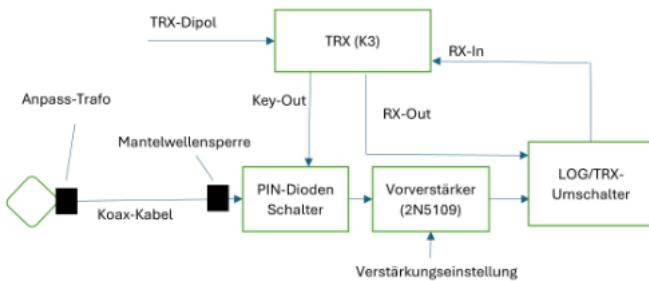
Eine klare zeitliche Zuordnung konnte ich nicht herausfinden. Ich meine eine Tendenz zu erkennen, dass die Störungen im Winter oder nachts geringer sind (vielleicht Photovoltaik-Anlagen?). Allerdings wird diese Tendenz von vielen Einzelfällen überlagert, die wohl auf sporadische, nicht identifizierbare Störer zurückzuführen sind.

Hinweise für den Betrieb

Am besten den Vorverstärker-Pegel so einstellen, dass ein schwaches Signal an beiden Antennen gleich laut ist. Das sollte man bei veränderten Störungssituations jeweils erneut durchführen (sporadische Störer). Nur so lässt sich durch kurzes Umschalten die optimale RX-Antenne schnell beurteilen und auswählen. Mehr oder weniger Rauschen beim Umschalten ist deutlich schneller erkennbar als eine SNR-Verbesserung eines QSB-behafteten schwachen Signals, denn falls die Pegel stark unterschiedlich sind, wird der Eindruck durch den Pegel verfälscht und es dauert lange, bis man zu einer Entscheidung kommt.

Technische Anordnung

Das Signal der TX-Antenne wird über den RX-Out eines geeigneten TRX ausgetrenkt. Mit dem QSK-tauglichen KEY-Ausgang des TRX wird ein PIN-Dioden-Schalter aktiviert um das HF-Signal, das vom TX-Dipol in die LOG einkoppelt, ausreichend zu dämpfen. Das Signal der LOG wird vor Ort über einen Trafo angepasst (siehe [1]) und über ein 60-Ohm-Sat-Kabel zur Mantelwellensperre Pin-Diodenschalter geführt. Danach geht es über einen Umschalter zurück in den TRX (RX-In).



Der Vorverstärker wird bei mir nicht ausgeschaltet, sondern über einen PIN-Dioden-Schalter mit dem Key-Out Signal des TRX abgetrennt, um den permanent aktiven Vorverstärker vor dem eingekoppelten Sendesignal zu schützen und um den SNR-Vorteil auch bei QSK-Betrieb nutzen zu können. Der PIN-Diodenschalter (mit 3x1N4007) ist, wie man sieht, „auf die Schnelle zusammengeflickt“ und ist für meine Zwecke (max. 100 W von der TX-Antenne) vollkommen ausreichend. Ein Trafo an der LOG und die Mantelwellensperre (TR3 im Stromlaufplan, fehlt im Bild) sind unbedingt erforderlich, sonst koppeln die Störungen über die Abschirmung des Koaxialkabels ein.

Wichtig ist die Einstellbarkeit des Pegels (VV-Verstärkung) und vor allem die schnelle Umschaltmöglich-

keit zwischen den Antennen, um jederzeit die momentan bessere Antenne ermitteln zu können. Ich werde demnächst einen Fußschalter mit Relais zum Umschalten vorsehen, um im Contest-Betrieb die Hände für Paddle, Tastatur und TRX frei zu haben.

Anordnung der LOG

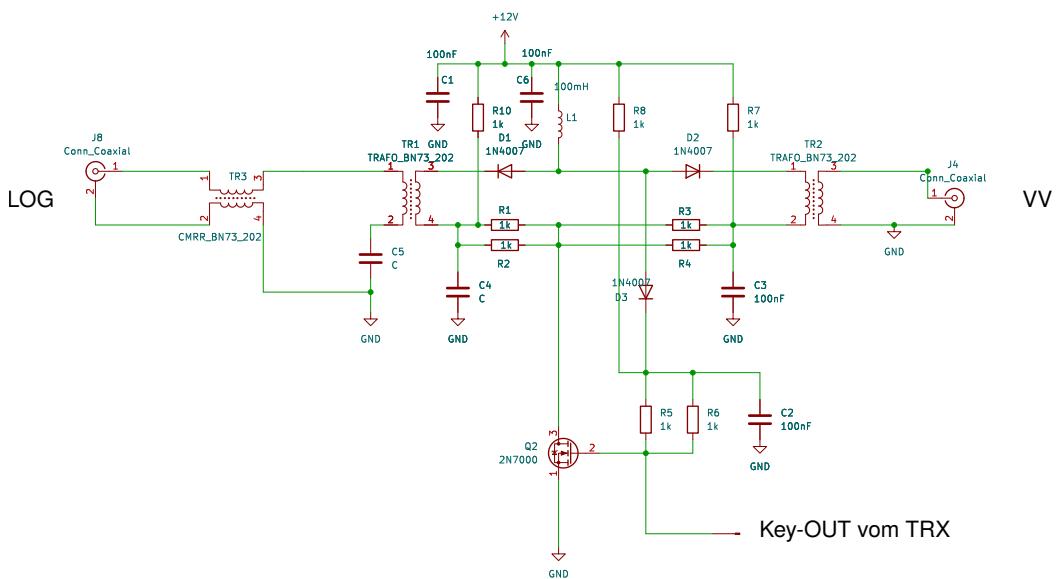
Meine LOG hat einen Umfang von ca. 30 m (rund um Apfelbaum und Teich). Der Draht ist ebenerdig im Rasen verlegt. Die LOG sollte möglichst nicht mit vorhandenen Antennen (Dipol etc.) räumlich überlappen, um eine Einkopplung von Störsignalen möglichst zu vermeiden. Am besten werden mehrere Standorte ausprobiert. Ansonsten ist die Verlegung unkritisch: d.h. den Draht irgendwie ringförmig, auf den Boden legen (ca. 25-30 m) z.B. Viereck, Trapez, Kreis oder auch jede andere N-eckige Form ist möglich. Wichtig ist, dass eine möglichst große horizontale Fläche umspannt wird.

Fazit

Der Nutzen ist überschaubar, dafür hält sich aber der Aufwand in Grenzen. Für meine QRM-Situation bringt sie oft einen spürbaren Vorteil und ich möchte die LOG als Empfangsalternative - vor allem auf 40 m - nicht mehr entbehren müssen. Eine LOG ist schnell ausprobiert, man sollte es dann aber ausreichend lange beobachten, damit die Entscheidung nicht von einer einmaligen Situation abhängig gemacht wird.

Literatur

- [1] <https://kk5jy.net/LoG/>
- [2] Fertige Module: Vorverstärker: <https://ham-parts.shop/preamp-module-with-2n5109.html>



Ergebnisse des CQMM DX Contest 2025

Irina Stieber, DL8DYL

Auch wenn dieser Contest nicht Bestandteil unseres FC-Programms ist, gefällt er den CW-Fans in unseren Reihen so sehr, dass sie trotzdem teilnehmen und ihren Beitrag für die Clubwertung leisten. In diesem Jahr waren 49 BCCLer dabei und schoben mit ihren Punkten unseren Club erneut auf Platz 1 der weltweiten Wertung.

Clubwertung

Bavarian Contest Club
Potomac Valley Radio Club
Araucaria DX Group
CWJF Group
Rio DX Group
Florida Contest Group
Frankford Radio Club
Contest Club Serbia
Italian Contest Club
LA Sierra Contest Group

Logs	Punkte
49	10.867.953
38	7.626.656
18	6.259.329
58	6.044.875
36	5.541.749
14	4.806.265
11	3.660.385
5	3.622.011
25	2.588.468
1	2.522.880

Insgesamt gab es 328 Clubs in dieser Wertung. Es wurden 2.069 Logs aus 126 Ländern eingereicht.

DL8DYL funkte erneut als SO HP Allband mit und belegte weltweit Platz 5, in Europa Platz 2. In der YL-Wertung verbesserte sie ihren eigenen Weltrekord zum zweiten Mal in Folge.

CT7BJG ist SO LP Allband aktiv. Mit seinem Sieg für Portugal wird er siebenter weltweit bzw. fünfter in Europa. DA3T wird in der gleichen Kategorie achter in Europa.

Der nächste CQMM DX Contest findet wie immer am dritten Wochenende im April statt – für 2026 also am 18./19. April. Da Ostern schon Anfang April ist, kann also jeder CW-Fan hier mal reinschnuppern. Der Start ist immer sehr entspannt am Samstag ab 9 UTC, jeder kann jeden arbeiten und das CW-Tempo ist auch für Einsteiger geeignet. Die Regeln im Detail (vor allem zum Ziffernaustausch) bitte einfach hier nachlesen: <https://www.cqmmdx.com/rules>.

Viel Spaß!



DX Commander – nicht nur eine Portabel-Antenne

Lutz Gutheil, DM6EE

In unserem OV Wolfsburg wird viel gefunkt, auch in Contests. Eine große umfangreiche Conteststation können wir nicht unser Eigen nennen und fast alle OV-Mitglieder haben nur Drahtantennen für KW, kaum jemand nutzt einen Beam.

Zwei OV-Mitglieder haben als zusätzliche Antenne die DX-Commander-Antenne seit einiger Zeit im Einsatz. Das ist eine Multiband Vertikal-Antenne, entwickelt und vertrieben von Callum McCormick, M0MCX [1]. Als Basis dient ein Glasfibermast. Um den Glasfibermast herum sind dann die verschiedenen Vertikalstrahler angeordnet. In den meisten Fällen sind es $\lambda/4$ -Strahler, in manchen Versionen auch $\lambda 5/8$ -Strahler. Natürlich braucht diese Vertikal-Antenne auch entsprechende Radials. Der Preis ist doch recht hoch und es handelt sich auch um einen Bausatz, in dem noch viel Arbeit für den Zusammenbau steckt.



Bild 2 DX-Commander bei VP2VI im Einsatz

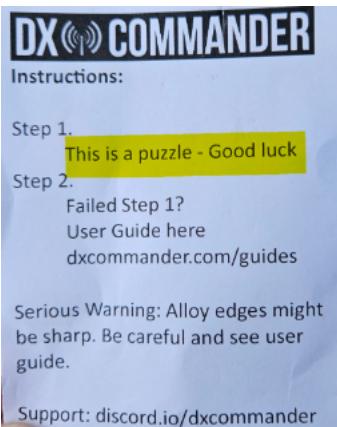


Bild 1 "Warnhinweis" von Callum, M0MCX im Originalbausatz

Geren A Menting, PG5M, hat eine detaillierte Anleitung für einen Nachbau unter [2] veröffentlicht, die an dieser Stelle nicht wiederholt werden soll. Er hat diese Antenne auf seinen DXpeditionen im Einsatz. Auch bei den Expeditionen 3G0YA, PX0FF und

VP2VI wurde die DX Commander-Antenne genutzt und das fast ausschließlich auf dem 40 m-Band, während die übrigen nutzbaren Bandbereiche der Antenne überwiegend als Backup dienten. Viele andere Expeditionssetzen die Antenne ebenfalls ein. Großer Vorteil ist, dass sie viele Bänder abdeckt und als Vertikal-Strahler gut für den DX-Verkehr geeignet ist. Außerdem ist sie recht leicht und das längste Teil ist der Mast. Der Aufbau ist durch eine Person leicht möglich und meist in ca. einer Stunde erledigt.

Antennenselbstbau ist bei uns im OV eher der Standard als die Ausnahme. Wir haben mal nachgerechnet, was wohl ein Selbstbau der DX-Commander kostet und im OV gefragt, wer Interesse am Nachbau habe. Erste Abschätzungen ergaben, dass der Preis für die Teile max. 50% vom Originalbausatzpreis ausmachen sollte. Natürlich ist die ganze Zeit für die Beschaffung und Zusammenstellung (finanziell) nicht mitgerechnet. Es haben sich 10 OMs aus dem OV und dem Wolfsburger Umland als Interessenten gemeldet. Also haben wir das Projekt gestartet.

Da wir im OV mit dem 3D-Druck gute Erfahrungen gemacht haben, wurden viele notwendige Teile selbst konstruiert und gedruckt.

```
1 $fn=80;
2 linear_extrude(12) translate([42,15,]) text( "40", size= 7);
3 linear_extrude(12) translate([-60,-29,]) text( "30", size= 7);
4 linear_extrude(12) translate([-30,-52,]) text( "20", size= 7);
5 linear_extrude(12) translate([12,46,]) text( "17", size= 7);
6 linear_extrude(12) translate([27,-52,]) text( "12", size= 7);
7 linear_extrude(12) translate([-40,37,]) text( "10", size= 7);
8 difference() {
9   cylinder(h=10, d=150);
10  cylinder(h=10, d=42);
11  rotate([0,0,0]) (translate([0,65,0]) cylinder(h=10, d=9));
12  rotate([0,0,45]) (translate([0,65,0]) cylinder(h=10, d=7));
13  rotate([0,0,90]) (translate([0,65,0]) cylinder(h=10, d=9));
14  rotate([0,0,105]) (translate([0,65,0]) cylinder(h=10, d=7));
15  rotate([0,0,165]) (translate([0,65,0]) cylinder(h=10, d=7));
16  rotate([0,0,180]) (translate([0,65,0]) cylinder(h=10, d=9));
17  rotate([0,0,225]) (translate([0,65,0]) cylinder(h=10, d=7));
18  rotate([0,0,270]) (translate([0,65,0]) cylinder(h=10, d=9));
19  rotate([0,0,285]) (translate([0,65,0]) cylinder(h=10, d=7));
20  rotate([0,0,345]) (translate([0,65,0]) cylinder(h=10, d=7));
21 }
```

Bild 3 Beispiel einer Führungsplatte in OpenScad

Da ich selbst kein Konstrukteur bin, habe ich mich etwas in OpenScad eingearbeitet. Oben im Bild ein Beispiel einer Führungsplatte. Das meiste ist selbsterklärend und kann an lokale Gegebenheiten angepasst werden. Als Drucker stand ein Prusa MK3S zur Verfügung aber auch mit jedem anderen Drucker wird

es klappen. Gedruckt haben wir die Teile mit einem Filament aus dem Werkstoff PETG. Es gibt aber Al-

für uns. Es sind aber Ideen, wie sich diese Hürde der Brandgefahr lösen lässt, vorhanden.

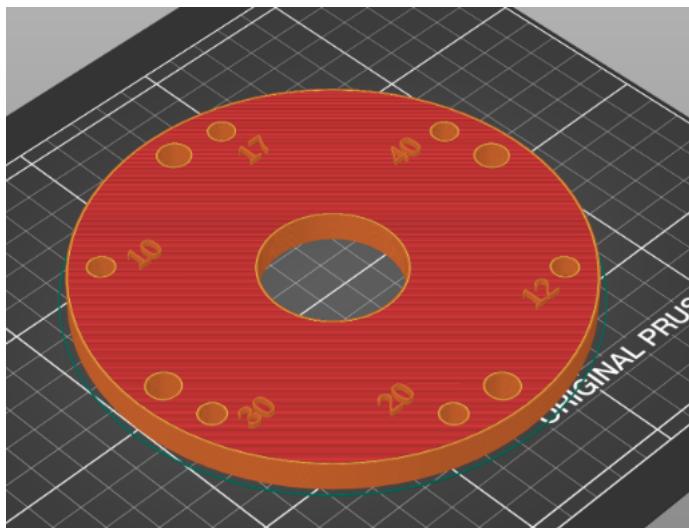


Bild 4 Führungsplatte im "Slicer" zum Aufbereiten des Codes für den 3D-Drucker

ternativen zu diesem verarbeiteten Werkstoff. Andere Materialien sind schlagfester oder halten höhere Temperaturen aus. Damit muss und sollte je nach Einsatzzweck experimentiert werden. Neben den Umweltbedingungen (Hitze, Kälte, mechanische Belastung z. B. durch Sturm oder Luftfeuchtigkeit) oder Dauer des Einsatzes spielt auch die in die Antenne eingebrachte HF-Leistung eine Rolle - high Power, low Power. Kunststoffe reagieren - je nach chemischer Zusammensetzung - unter dem Einfluss von Hochfrequenz unterschiedlich.

Es wurden Erweiterungen für 80 m und 160 m als Inverted-L auf der Basis anderer Veröffentlichungen gebaut und getestet (DK6ED). Tests mit High Power wurden durchgeführt. Sie waren nicht erfolgreich, weil Brandgefahr bestand. Da kaum jemand im OV mit hoher Sendeleistung funkt, war das kein Problem

Ein OM übernahm die gesamte Koordination, Beschaffung sowie den gemeinsamen Zusammenbau mit den interessierten OMs übernommen. Zudem schrieb er einen sehr umfangreichen Projektbericht.

Die 3D-Konstruktionsdateien wurden mit der Software OpenScad erzeugt. Die Dateien stehen zur Verfügung und so kann jeder seine 3D-Druckteile an vorhandenes Material (z. B. Masten mit anderen Durchmessern) selbst anpassen.

Das Projekt unterliegt einem gewissen Wandel hinsichtlich konstruktiver Verbesserungen. So ergaben sich im Laufe der Zeit einige Änderungen: es wurde anderes Material genutzt, Vereinfachungen im Aufbau durchgeführt, usw.

Wer Interesse an dem Projektbericht und den Konstruktionsdaten hat, kann sie bei mir auf Anfrage per E-Mail [3] bekommen. Es ist ein Projektbericht und er ist sehr detailliert und dokumentiert unsere Erfahrungen, jedoch ist es keine Nachbuanleitung. Zusammen mit der Anleitung und Hinweisen von Gerben, PG5M zur DX-Commander-Antenne wird das zu einem Gesamtwerk, was es sehr gut ermöglicht, die Antenne selbst zu bauen und die Amateurfunkkasse etwas zu schonen. Sicher gibt es im Umfeld interessierter Leser auch hilfsbereite OMs/YLs, die über einen 3D-Drucker verfügen. Mit den Konstruktionsdaten kann man die Teile an eventuell vorhandene Glasfibermasten anpassen. Die Einkaufslisten helfen beim Zusammenstellen der Teile.

Dem Bauen und Experimentieren sind keine Grenzen gesetzt und bis zum nächsten Fieldday oder einer DXpedition zum IOTA-Contest vergehen ja noch ein paar Tage, die bestens für den Nachbau der DX-Commander-Antenne genutzt werden können und deshalb: Viel Spaß beim Antennenbau!

Quellen

- [1] <https://www.dxcommander.com/>
- [2] <https://dx.to/dx-commander/>
- [3] DM6EE@DARC.DE

Im Folgenden noch ein paar Bilder.

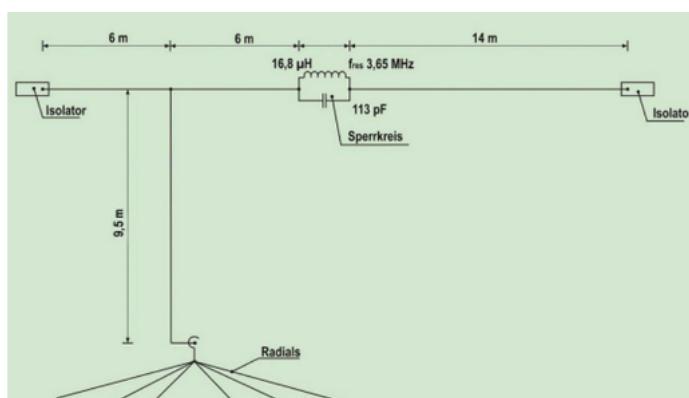


Bild 5 Erweiterung für das 80m-Band (schematische Darstellung, nach DK6ED)



Bild 6 Spots beim IOTA Contest 2024 als OZ/DM6EE, DX-Commander und 100 Watt Ausgangsleistung

Bild 7 Erleichterte Abstimmung: Durch Zeltleinenspanner einfache Längenänderung der Strahlerlemente

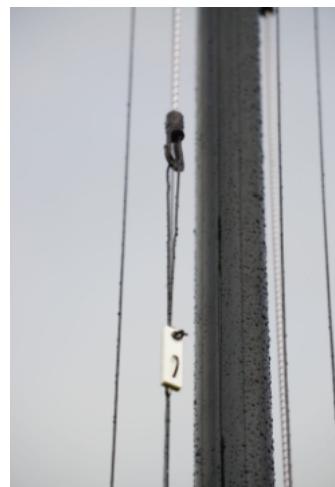


Bild 8 Bei moderatem Wind reicht die Abspaltung über dem ersten Mastsegment. Bei Stürmen genügt diese sicher nicht mehr aus.



Bild 9 Test mit High Power: akute Brandgefahr, Änderungen notwendig (Ideen vorhanden) ◇

Operator- und Stationsbörse

Ihr sucht noch einen Operator für Eure Multi-Op-Aktion?

Du suchst noch eine Multi-Op-Station, an der Du im nächsten Contest mitfunken kannst?

Dafür gibt es jetzt die Operator- und Stationsbörse geben. Für die Koordination dieser Aktivitäten hat sich Andy, DL7AT, bereit erklärt. Andy, vielen Dank für Deine Mitarbeit.

<https://www.bavarian-contest-club.de/operator-und-stationsboerse/>

Ergebnisse des WW Digi DX Contest 2025

Irina Stieber, DL8DYL

Auch wenn sich dieser Contest in die Reihe der CQWW-Conteste vom Datum her einreihet (letztes Wochenende eines Monats – hier der August), hat er im Unterschied zu den bekannten WW-Contesten kein „CQ“ im Namen. Dieser Contest wird von der World Wide Radio Operators Foundation (WWROF) und dem Slovenia Contest Club (SCC) ausgerichtet. Seit der Gründung 2019 kommen stabil über 1.000 Logs ein, in diesem Jahr waren es 1.526 – das drittbeste Ergebnis. Reichlich 1/3 der Teilnehmer - und damit die meisten - funken aus Europa. Trotzdem gewinnt der Potomac Valley Radioclub vor dem BCC die Clubwertung:

Clubwertung

	Logs	Punkte
Potomac Valley Radio Club	42	2.619.671
Bavarian Contest Club	24	2.264.276
Rhein Ruhr DX Association	25	1.979.603
Araucaria DX Group	9	1.740.328
YB-Land Dxing Passion Island	64	1.600.487
Frankford Radio Club	15	1.381.567
Tennessee Contest Group	8	1.349.801
Yankee Clipper Contest Club	13	1.203.993
Northern California Contest Club	13	1.068.840
Slovenia Contest Club	9	747.058

Insgesamt 38 Clubs mit mind. 4 Logs in der Wertung

Die für den BCC eingereichten 24 Logs brachten folgende interessanten Ergebnisse:

ZL3IO gewinnt die SO HP Allband-Wertung mit einem neuen Weltrekord. HB9CZF wird mit HB9-Rekord sechster in Europa. PB7Z fungt als PA6AA und



wird dahinter siebenter. DD2ML reiht sich auf Platz 8 (EU) ein. OZ1ADL ist auf 15 m HP qrv. Er wird mit dänischem Rekord fünfter weltweit bzw. dritter in Europa.

DL2RMC ist als 9J2FI in LP All Bands aktiv. Er wird mit Landesrekord zehnter weltweit bzw. erster in Afrika. DH8BQA fungt als DM0Y auf 160 m ebenfalls in LP. Er ist Weltsieger mit DL-Rekord. DK9IP fungt auf 10 m mit LP und wird sechster in Europa.

DH8BQA hatte entweder Langeweile oder Experimentierlust. Jedenfalls reicht er noch ein Log als DF0TEC für SO QRP 80 m ein. Er gewinnt diese Wertung mit Weltrekord. Sein dritter Einsatz – und der mit dem größten Engagement – ist in SO QRP 10 m als DH8BQA. Auch hier gewinnt er ebenfalls mit Weltrekord.



ON6LEO und ON6NL haben als M/2-Team unter dem Rufzeichen ON6LEO mitgemacht. Sie werden mit belgischem Rekord zweite weltweit bzw. Sieger in Europa.

Wie man sieht, birgt der WW DIGI DX Contest mit seinen zahlreichen Kategorien eine breite Palette an möglichen Rekorden bzw. Ergebnissen auf dem Siegertreppchen. Hier lohnt sich sicher ein weiterer Blick in die Rekord-Datenbank, die wie bei den anderen Contesten gut gepflegt ist.

Der nächste WW DIGI DX Contest findet am 29./30. August 2026 statt – im Gegensatz zu den anderen WW-Contesten nur 24 Stunden.

BCC-Quiz

Bernd Feller, DL8MAS / Christian Janßen, DL1MGB

Es passiert jedem. Ob dem Anfänger beim ersten Contest oder dem Crack, der seit Jahren Top-Ergebnisse einfährt. Mit dem Log-Checking werden Tatsachen geschaffen, und so mancher schöne eingereichte Score erfährt eine mehr oder minder große Dezimierung. Der Grund dafür ist nicht die Inflation, die alles weniger wert sein lässt. Es sind die Fehler, die jeder Contester nun einmal macht. Offensichtliche Fehler wie das Loggen eines falschen Bands oder flascher Betriebsart oder einer falschen Uhrzeit sind heute dank Transceiversteuerung und PC-Logging mit sekundengenauer Uhrzeit so gut wie ausgeschlossen (ein kleines Restrisiko gibt es immer noch). Die Feh-

lerart, die am schnellsten und bei JEDEM QSO auftreten kann, ist ein falsch geloggtes Rufzeichen. Und da ist die Software unerbitterlich. Stimmt nur eine Ziffer / Buchstabe nicht, zählt es als Fehler.

Nach dem MWC-Contest an jedem Montagabend gibt der Auswerter wöchentlich sehr genau Auskunft über die Fehler. Dennoch sinkt die Fehlerrate fast nie auf null Fehler. Grund dafür ist, dass auch die Fehler der Gegenstation dem eigenen Konto zugeschrieben werden. Eine kurze Info zum MWC-Contest gibt es nachstehend in der blauen Box. Aus einer solchen Fehlerauswertung entstand das aktuelle BCC-Quiz.

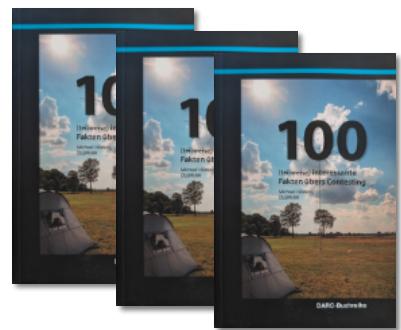
Frage: Welche korrekten Rufzeichen verbergen sich hinter den falsch geloggten Rufzeichen?

- 1) _____ DA0BBC (2), PA0BCC (1), DA0BC (1), DAP0BCC (1), DA1BCC (1), DA0BDC (1)
- 2) _____ DA1T (2), DA3A (2), HA3T (1), DA3R (1), DA2T (1), DL3T (1)
- 3) _____ DJ9KN (2), DJ9KS (2), DJ9HK (1), DJ9MH (1), DJ6KH (1), DJ9KI (1)
- 4) _____ HB9HTB (1), HB9TF (1), HB9H (1), HB9BTF (1), HB9SFT (1), SD9HTF (1), HB9ITF (1)
- 5) _____ M4T (4), M5N (3), M3N (2), RM4N (1), GN4N (1), G4N (1), N4M (1), M5M (1)
- 6) _____ OK1DIZ (5), OK1DSG (1), OK1DEP (1), OK1DRQ (1), OK1TN (1)
- 7) _____ OL7R (4), OL9R (2), OL8A (1), OA8R (1), OR7R (1), OK2RZ (1)
- 8) _____ RX3QGE (2), RX3Q (2), RX3QTE (1), RX3QME (1), RX3QN (1), RX3QR (1)
- 9) _____ ED1A (3), HB1A (1), ID1A (1), SN1A (1), SZ1A (1), SN1T (1), SD6A (1), SD6F (1)
- 10) _____ SM6MCW (3), SM5M (3), SN6M (2), SMM6M (1), M6M (1), DM6M (1), SM7M (1), SM2M (1)

Sendet Eure Antworten unter Nennung von Name und Rufzeichen an:
redaktion@bavarian-contest-club.de

Einsendeschluss: 15. Januar 2026 23:59 UTCz

Unter den richtigen Einsendungen werden drei Bücher „100 (teilweise) interessante Fakten übers Contesting“ (geschrieben von Michael Höding, DL6MHW) verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



MWC - OK1WC Memorial

Der MWC erinnert an OK1WC. Der Contest findet wöchentlich am Montag von 16:30z bis 17:29z auf 40 m und 80 m statt. Vorläufige Ergebnisse werden nach dem Contest laufend mit dem Logeingang veröffentlicht. Die Auswertung mit detailliertem Fehlerfeedback gibt es dann zeitnah am folgenden Freitag nach der Log-Deadline um 06:00z. Der Contest gilt als anspruchsvoller Trainingscontest mit erheblichem Spaß-Faktor (<https://memorial-ok1wc.cz>).

Frequent Contester 2025 – Endstand

Dieter Albin, DK2AT

272 von 387 Mitglieder zum 31.12.2025 haben in einem von 13 Wertungscontesten unseres Motivationsprogramms in CW, SSB oder RTTY gefunkt und Punkte eingereicht. Aber die Aktivitäten unserer Mitglieder enden nicht mit diesen 13 Contesten. Es gab noch mehr Teilnahmen in vielen weiteren Contesten (auch in anderen Betriebsarten), so dass wir auf das Aktivitätslevel unserer Mitglieder wirklich stolz sein können!

Das Frequent Contester Programm wurde ursprünglich entwickelt, um die Mitglieder zu motivieren, in den größten Contesten mit Clubwertung mitzumachen. So haben wir nach 2024 auch in 2025 alle Clubwertungen unseres FC-Programms (soweit schon veröffentlicht) gewonnen. Weitere Contests mit Clubwertung (bspw. CQMMDX, WW DIGI DX, CQ VHF) konnten ebenfalls gewonnen werden. Das sind tolle Ergebnisse, die nur gemeinsam und mit Spaß und Enthusiasmus möglich sind. Danke!

Einen besonderen Anteil an den Clubwertungsergebnissen haben unsere sog. Frequent Contester. Das sind alle BCC-Mitglieder, die in unserem Wertungsprogramm mindestens 5 Mio Punkte erreicht haben. Zum Dank bekommen alle 174 Mitglieder mit mindestens dieser Punktzahl die Chance auf einen Gewinn bei unserer großen Verlosung zum HL3K im Januar. Wir drücken die Daumen! Wer nicht vor Ort sein kann, dem empfehlen wir, einen Vertreter zu benennen.

Folgende Mitglieder sind in 2025 erstmalig Frequent Contester geworden – herzlichen Glückwunsch:

**DA1EE DJ2YA DJ5AS DK1YH DK4WW DL1ABR DL3MXX DL4DXF DL8ULF DM3OA
DM4KA F5SNJ HB9EMP HB9TOC KE8LQR ON7WM**

Wenn man sich die ersten Zeilen unserer FC-Wertung anschaut, sieht man, dass diese BCC-Mitglieder nicht um 5 Mio Punkte kämpfen, sondern höhere Ziele haben. So erreichte E77DX mit seinen Rekordversuchen in diversen Contesten ein neues Altzeithoch von über 27 Mio Punkten. Wow! Aber auch die nächstplatzierten NN7CW, ZL3IO, JK3GAD und DL7ON haben viel Energie in ihre Contestteilnahmen gesteckt. Vor allem die CW- und SSB-Teile des WPX und CQWW werden intensiv zum Punkten genutzt.

Ein besonderer Anreiz, in allen Contesten und Betriebsarten aktiv werden, ist unsere Sonderauszeichnung „Frequent Contester Hero“. Wer nicht nur 5 Mio Punkten erfunkt, sondern in allen Wertungscontesten mindestens 100 QSOs/QTCs macht, kann ein Hero werden. In 2025 haben diese Herausforderung folgende Mitglieder erfüllt:

**DA1NEN DA1TT DD2ML DF1DT DF2RG DF8DX DF8VO DH1TST DJ0ZY DJ5AS
DJ8EW DK1KC DK3WW DK5PD DK9IP DL1BUG DL1MGB DL1MHJ DL1NEO
DL2JRM DL2OE DL2RMC DL4VK DL4ZA DL5JS DL5KUT DL5NEN DL5RMH
DL6RDR DL7CX DL8OH DL8RDL DL8ULF DL9UP DM5TI DM6EE DM7XX
DO4OD PC0A PC5A**

Allen diejenigen, die es in 2025 nicht geschafft haben (und teilweise wirklich knapp das Ziel verfehlten), drücken wir für 2026 besonders die Daumen.

Callsign	CQWW SSB	WAEDC RTTY	CQWW CW	Summe	Callsign
OE1EMS	27.111.422	0	18.024.600	217.332.591	OE1EMS
NN7CW	1.738.422	0	6.355.559	46.308.298	NN7CW
ZL3IO	2.208.050	0	6.495.071	45.615.080	ZL3IO
JK3GAD	6.057.051	0	7.298.082	42.105.870	JK3GAD
DL7ON	3.410.040	0	3.927.880	41.997.376	DL7ON
DL7FER	5.683.392	0	3.613.806	38.216.325	DL7FER
DD2ML	1.609.542	38.285	1.584.506	38.175.916	DD2ML
PC0A	2.966.425	120.834	3.880.080	34.445.548	PC0A
DA1DX	2.555.686	0	2.763.306	33.267.826	DA1DX
DK6XZ	0	0	10.827.640	32.482.920	DK6XZ
DK5PD	623.953	689.130	888.522	32.093.275	DK5PD
DL8OH	2.114.726	804.966	1.669.346	30.826.952	DL8OH
ON6CC	1.507.197	0	6.490.503	30.472.267	ON6CC
DJ4MX	2.868.272	0	2.103.303	30.289.186	DJ4MX
DL5AXX	23.108	100.998	6.232.675	29.739.873	DL5AXX
DL2JRM	950.208	358.680	2.707.941	29.025.383	DL2JRM
DJ2YA	687.070	20.916	6.232.675	28.900.498	DJ2YA
BA4TB	5.173.888	2.162	606.315	28.644.212	BA4TB
DL5KUT	2.114.726	804.966	1.669.346	28.136.945	DL5KUT
M0SDV	0	0	9.187.398	27.919.314	M0SDV
DL5JS	1.333.320	642.006	1.711.000	27.801.694	DL5JS
HB9TOC	2.975.832	0	3.007.296	27.688.608	HB9TOC
DA1TT	2.714.850	1.015.784	2.349.556	26.880.179	DA1TT
PA9M	6.780.240	0	1.624.322	26.562.376	PA9M
DL5LYM	18.270	0	6.232.675	26.474.218	DL5LYM
DM7XX	1.505.409	635.401	584.086	25.757.974	DM7XX
DJ5MW	3.700.736	0	1.783.957	25.499.189	DJ5MW
OE2VEL	2.753.797	0	3.192.492	25.480.971	OE2VEL
DK2OY	2.114.726	262.640	1.669.346	25.399.712	DK2OY
DL6RY	4.432.300	1.190.696	0	25.145.328	DL6RY
DL5CW	820.000	0	6.232.675	24.699.995	DL5CW
DL7UGN	14.000	0	6.232.675	24.587.455	DL7UGN
CT7BJG	693.180	1.776.300	858.330	23.252.255	CT7BJG
OK1FCJ	0	0	5.038.405	22.868.545	OK1FCJ
KC1XX	1.499.058	0	1.783.957	22.729.912	KC1XX
OE2GEN	2.753.797	66.312	3.192.492	22.559.164	OE2GEN
DK1KC	1.695.936	981.218	2.090.529	22.436.729	DK1KC
DK9IP	2.085.237	252.909	1.783.957	22.202.940	DK9IP
DL2CC	3.241.212	0	3.165.705	21.548.098	DL2CC
DL6NDW	62.918	1.173.270	1.500.625	21.471.530	DL6NDW
DM4AA	1.505.409	635.401	1.841.598	21.379.680	DM4AA
DL6KVA	0	0	5.126.222	21.008.978	DL6KVA
DK3WW	85.690	215.760	2.704.746	20.915.542	DK3WW
DL3YM	0	0	3.747.758	20.760.763	DL3YM
DL1QQ	2.346.287	0	2.173.462	20.721.180	DL1QQ
K3LR	2.346.287	0	2.173.462	20.433.795	K3LR
DL1BUG	1.055.197	455.100	1.703.350	20.396.915	DL1BUG
DJ9DZ	1.444.686	7.548	1.827.376	20.017.621	DJ9DZ
DL1MGB	2.753.797	89.440	1.783.957	19.972.421	DL1MGB
DK8MM	801.958	51.513	780.189	19.156.869	DK8MM

Callsign	CQWW SSB	WAEDC RTTY	CQWW CW	Summe	Callsign
DL8LAS	572.750	0	1.783.957	19.131.074	DL8LAS
DL8UAT	1.537.359	537.897	1.201.767	18.988.300	DL8UAT
DL6RDR	1.100.050	606.100	1.535.990	18.411.687	DL6RDR
DF3VM	70.140	104.937	3.118.836	18.229.427	DF3VM
DL9DRA	1.788.215	0	1.841.598	17.816.442	DL9DRA
DL8DYL	1.788.215	0	1.841.598	17.816.442	DL8DYL
DL1RTL	0	537.897	1.201.767	17.769.323	DL1RTL
DL3ON	0	0	0	16.855.105	DL3ON
OK5MM	0	0	5.038.405	16.716.741	OK5MM
DL5RMH	711.823	135.905	2.044.705	16.653.162	DL5RMH
DL3BPC	1.110.970	0	2.124.501	16.575.821	DL3BPC
DK1DSA	935.669	537.897	1.201.767	16.362.134	DK1DSA
DK6SP	0	38.148	2.103.303	15.889.269	DK6SP
DL3UB	0	0	2.818.422	15.825.078	DL3UB
DL2RMC	149.100	21.630	3.025.638	15.687.095	DL2RMC
DK6WL	950.208	135.115	1.669.346	15.657.825	DK6WL
DL7URH	1.044.930	0	1.201.767	15.528.255	DL7URH
DH1TW	1.749.297	0	2.044.705	15.267.693	DH1TW
DL9UP	1.671.000	16.728	25.883	15.230.720	DL9UP
DL3DXX	1.320.716	0	1.249.702	15.043.068	DL3DXX
OK1IC	0	0	2.118.382	14.539.766	OK1IC
DJ5AS	400.393	25.992	3.118.836	14.464.713	DJ5AS
DF8VO	580.580	345.983	1.742.440	14.439.374	DF8VO
DL5YYM	0	537.897	1.201.767	14.376.223	DL5YYM
DL2OE	805.932	595.686	512.143	14.263.778	DL2OE
DL4VK	101.282	1.190.696	649.305	14.158.208	DL4VK
DF1DT	44.444	154.224	2.763.306	14.044.070	DF1DT
AJ9C	2.182.358	0	1.776.656	13.799.558	AJ9C
DK4WA	935.669	0	1.201.767	13.722.679	DK4WA
KE8LQR	1.609.542	0	1.584.506	13.508.291	KE8LQR
DH1TST	946.997	97.785	1.201.767	13.377.280	DH1TST
DL6MHW	3.268	400.235	1.197.342	13.022.093	DL6MHW
PC5A	883.772	47.124	651.066	12.823.684	PC5A
OE9MON	3.870.779	0	0	12.690.195	OE9MON
DK2CX	270.375	0	2.103.303	12.289.275	DK2CX
DL8RDL	782.341	700.297	1.001.469	12.282.892	DL8RDL
DL6WT	623.953	0	865.755	12.262.296	DL6WT
DL1NKS	1.125.206	0	1.327.042	12.229.765	DL1NKS
DK5TA	1.609.542	0	1.584.506	12.210.369	DK5TA
DL1NEO	506.464	132.990	1.412.460	11.980.053	DL1NEO
DF8DX	950.208	434.368	128.060	11.934.280	DF8DX
DJ9RR	0	355.424	1.331.805	11.825.973	DJ9RR
DL5NEN	431.277	425.631	1.584.506	11.766.314	DL5NEN
DH8BQA	779.392	0	467.232	11.760.712	DH8BQA
DL8MAS	0	356.788	1.689.556	11.736.187	DL8MAS
DL4MM	0	0	1.841.598	11.623.381	DL4MM
HB9EMP	46.170	500.816	1.905.018	11.595.301	HB9EMP
DL5XJ	0	1.217.520	2.030.560	11.412.689	DL5XJ
DL1ASA	0	1.101.129	1.052.576	11.049.087	DL1ASA
DJ0ZY	257.409	390.390	804.102	10.752.808	DJ0ZY

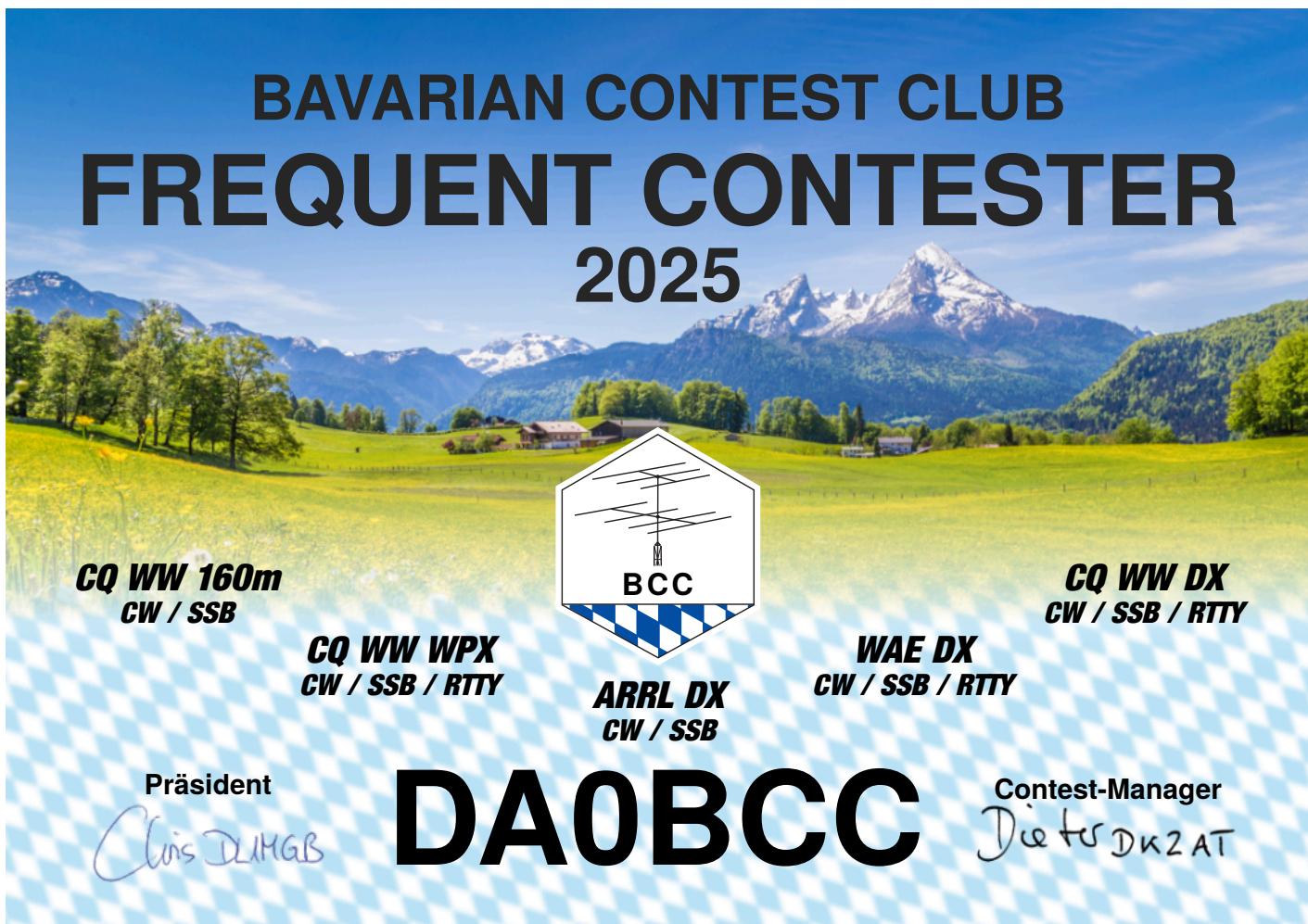
Callsign	CQWW SSB	WAEDC RTTY	CQWW CW	Summe	Callsign
DJ4WT	794.000	146.556	1.065.961	10.687.568	DJ4WT
DK3WE	0	0	2.164.320	10.570.806	DK3WE
DL4LAM	1.757.052	0	1.081.648	10.561.629	DL4LAM
DL8ULF	23.088	748.581	836.264	10.503.160	DL8ULF
DF2RG	1.250.886	28.059	1.060.836	10.309.983	DF2RG
DK2ZO	113.735	55.255	207.324	10.142.991	DK2ZO
DM6EE	73.630	65.376	1.783.957	10.080.164	DM6EE
ON6NL	196.224	0	165.597	9.962.633	ON6NL
DM5EE	218.178	0	1.783.957	9.627.118	DM5EE
DL2NBU	125.818	136.500	1.041.026	9.489.620	DL2NBU
DF2LH	1.049.314	0	845.937	9.391.704	DF2LH
SP5XVY	0	0	0	9.126.000	SP5XVY
HB9DDO	1.196	0	1.905.018	8.951.238	HB9DDO
HB9BGV	0	0	1.905.018	8.947.650	HB9BGV
DL1ABR	723.086	324.336	327.104	8.825.390	DL1ABR
DL7CX	1.671.870	14.400	141.513	8.699.833	DL7CX
DK4VW	1.153.426	0	0	8.549.560	DK4VW
DJ8EW	201.717	174.150	907.381	8.545.525	DJ8EW
DL1MAJ	713.178	6.420	630.750	8.443.867	DL1MAJ
OZ1ADL	766.251	0	0	8.353.321	OZ1ADL
DK4WW	47.060	701.373	0	8.265.530	DK4WW
ON7WM	1.507.197	0	1.230.856	8.214.161	ON7WM
DM4KA	2.555.686	36.134	0	8.185.151	DM4KA
PB7Z	1.112.232	0	1.135.616	8.162.724	PB7Z
DL9EE	0	0	1.783.957	8.099.739	DL9EE
DL1REM	0	0	1.322.551	7.991.733	DL1REM
W7VJ	829.255	0	907.214	7.955.338	W7VJ
DL8UD	801.958	0	588.557	7.903.062	DL8UD
DO4OD	334.890	240.500	21.114	7.813.814	DO4OD
DJ5MO	0	0	1.624.322	7.742.734	DJ5MO
DJ7EO	2.555.686	0	0	7.667.059	DJ7EO
DM3OA	2.555.686	0	0	7.667.059	DM3OA
DK2LO	393.204	0	523.740	7.651.971	DK2LO
DM6DX	0	701.373	0	7.631.168	DM6DX
DL9NDV	0	537.897	0	7.619.855	DL9NDV
PA3EWP	713.244	0	513.174	7.516.703	PA3EWP
DJ5CW	0	0	1.559.376	7.480.554	DJ5CW
DM5JBN	190.509	0	1.201.767	7.218.887	DM5JBN
DJ2MX	61.968	0	2.103.303	7.181.195	DJ2MX
DJ3NG	0	411.757	0	7.117.668	DJ3NG
DH0GHU	92.412	23.250	264.438	7.100.070	DH0GHU
DH8VV	0	0	2.258.960	7.052.826	DH8VV
DA1NEN	431.277	425.631	13.031	7.037.963	DA1NEN
OE5OHO	1.801.440	0	0	7.016.736	OE5OHO
DK5TX	494	0	2.058.256	6.932.367	DK5TX
DJ4MZ	54.058	19.026	2.103.303	6.881.331	DJ4MZ
DO6SR	1.609.542	0	121.486	6.817.617	DO6SR
DO4DXA	0	0	0	6.786.743	DO4DXA
KU7T	829.255	0	907.214	6.782.332	KU7T
DK5MB	1.220.570	0	197.796	6.603.891	DK5MB

Callsign	CQWW SSB	WAEDC RTTY	CQWW CW	Summe	Callsign
DL9GTB	0	0	0	6.506.725	DL9GTB
OK1DX	0	0	2.118.382	6.461.296	OK1DX
DC2CL	1.143.429	711.150	0	6.386.221	DC2CL
DL8TG	0	0	0	6.333.216	DL8TG
F5SNJ	0	0	2.103.303	6.309.909	F5SNJ
DJ1OJ	66.294	185.320	815.048	6.256.945	DJ1OJ
DJ9MH	302.854	0	366.758	6.146.445	DJ9MH
DL7AT	801.958	0	780.189	6.135.568	DL7AT
DK2AT	584.908	30.618	314.413	6.067.251	DK2AT
DD1MAT	1.320	358.680	294.636	5.854.640	DD1MAT
DH2WQ	623.953	0	0	5.829.678	DH2WQ
DL4HG	801.958	0	780.189	5.812.281	DL4HG
DM5TI	35.760	52.250	100.920	5.807.222	DM5TI
V51WH	19.902	0	522	5.721.766	V51WH
DA1EE	1.435.650	0	76.120	5.429.376	DA1EE
DK1YH	0	0	0	5.398.823	DK1YH
DL1MHJ	14.490	378.217	160.537	5.330.039	DL1MHJ
DL4DXF	1.505.409	0	0	5.312.452	DL4DXF
DL6DH	0	468.837	430.848	5.241.014	DL6DH
DK1IP	161.040	236.940	51.480	5.173.267	DK1IP
DB2WD	623.953	34.224	19.836	5.132.015	DB2WD
DJ5IW	791.926	0	32.193	5.128.278	DJ5IW
DL3MXX	130.180	0	0	5.039.910	DL3MXX
DL4ZA	393.984	60.420	278.160	5.038.443	DL4ZA
DK3YD	15.444	0	756.469	4.841.443	DK3YD
DL8DXL	24.969	175.875	340.544	4.428.808	DL8DXL
DL4FN	0	0	1.067.668	4.007.891	DL4FN
DK7AM	431.277	0	0	3.582.114	DK7AM
DK1TW	0	0	652.531	3.556.942	DK1TW
PA0GJV	443.700	193.752	0	3.500.275	PA0GJV
DL6NCY	0	143.281	602.888	3.377.099	DL6NCY
OE5KKP	1.029.340	0	0	3.329.548	OE5KKP
DL1SO	801.958	22.946	183.481	3.232.167	DL1SO
OE6MBG	0	0	0	3.231.936	OE6MBG
DK1AX	60.424	0	126.480	3.136.680	DK1AX
DK3WN	0	0	461.295	2.980.443	DK3WN
DL4NAC	431.277	0	500.228	2.911.467	DL4NAC
DJ1MM	67.640	1.947	242.328	2.854.356	DJ1MM
DO2WW	0	0	0	2.842.308	DO2WW
DF1VB	0	0	166.968	2.781.080	DF1VB
LX1ER	643.096	0	190.304	2.685.059	LX1ER
DK1FW	267.884	5.336	108.112	2.470.452	DK1FW
DB1WA	801.958	0	0	2.405.874	DB1WA
OE2LCM	0	0	0	2.298.212	OE2LCM
DF1LX	0	0	187.368	2.234.419	DF1LX
DK5ON	0	0	0	2.064.576	DK5ON
DC2YY	0	0	0	2.064.576	DC2YY
DL2MLU	0	234.487	0	1.982.590	DL2MLU
DL1VDL	0	0	591.240	1.976.508	DL1VDL
DL3LAB	250.667	0	0	1.900.388	DL3LAB

Callsign	CQWW SSB	WAEDC RTTY	CQWW CW	Summe	Callsign
DJ6TB	64.770	6.893	280.028	1.743.738	DJ6TB
DG7RO	0	0	99.586	1.702.194	DG7RO
DL9NEI	10.320	43.688	359.290	1.661.499	DL9NEI
DL3ABL	0	400.235	0	1.638.421	DL3ABL
DL3DW	0	0	0	1.624.461	DL3DW
HB9BJL	0	0	0	1.624.461	HB9BJL
DL1II	0	0	0	1.624.461	DL1II
DL1PSK	24.570	143.281	7.808	1.571.844	DL1PSK
DF9TS	0	0	0	1.566.427	DF9TS
DM2WB	0	143.281	0	1.474.710	DM2WB
DK8FD	0	0	0	1.473.336	DK8FD
DC8YZ	0	0	263.263	1.461.184	DC8YZ
DL6RBH	128.843	79.128	18.957	1.445.473	DL6RBH
DK1FT	0	0	26.537	1.268.674	DK1FT
DK2PZ	343.620	65.373	0	1.226.979	DK2PZ
DD5KG	0	0	154.872	1.216.018	DD5KG
DL6EZ	0	0	111.440	1.200.174	DL6EZ
DK5OS	0	0	0	1.154.285	DK5OS
DL9YAJ	0	0	0	1.154.285	DL9YAJ
DK7MCX	0	234.487	0	1.077.738	DK7MCX
DL6NBC	145.442	0	16.936	1.053.912	DL6NBC
DJ5CL	0	72	315.520	1.032.928	DJ5CL
DK2GZ	0	0	339.648	1.018.944	DK2GZ
DH8WR	0	303.972	0	998.402	DH8WR
DF6RI	0	0	53.215	967.693	DF6RI
OE1TKW	41.003	0	86.718	946.270	OE1TKW
DL3NC	0	0	0	942.732	DL3NC
DF9LJ	0	0	0	938.906	DF9LJ
DL5RDO	0	0	0	916.593	DL5RDO
DJ4MF	0	0	0	854.868	DJ4MF
DL1GWS	0	0	0	852.639	DL1GWS
F1DHX	0	0	0	787.968	F1DHX
DJ3WE	0	155.792	103.662	785.154	DJ3WE
DJ2VA	250.805	0	0	777.661	DJ2VA
PA5MW	10.556	0	39.556	753.436	PA5MW
DK3HV	250.805	0	0	752.416	DK3HV
DK9BM	102.883	0	0	698.859	DK9BM
DF3IAL	0	0	230.850	692.550	DF3IAL
DO6FM	227.416	0	0	682.248	DO6FM
PA0JED	57.918	0	85.790	647.194	PA0JED
DL6MFK	145.512	2.040	22.523	612.333	DL6MFK
DJ3TF	0	0	0	611.860	DJ3TF
DL2PR	0	0	99.693	420.109	DL2PR
DO2XU	0	480	22.878	387.625	DO2XU
HA8RT	0	0	0	357.120	HA8RT
DL1TS	0	0	99.910	339.198	DL1TS
DC2VE	0	108.756	0	326.268	DC2VE
DL2ZA	0	0	36.660	296.202	DL2ZA
DJ5TT	0	0	11.781	283.115	DJ5TT
DK7CH	759	0	0	282.261	DK7CH

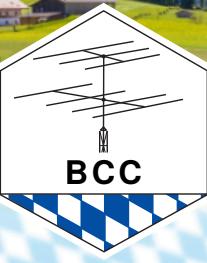
Callsign	CQWW SSB	WAEDC RTTY	CQWW CW	Summe	Callsign
DJ9KH	0	0	81.510	277.164	DJ9KH
DL9MFY	0	0	28.552	248.388	DL9MFY
DK2YL	73.444	0	0	220.332	DK2YL
DG5MEX	0	0	0	213.324	DG5MEX
DL5NAM	0	0	68.418	205.254	DL5NAM
DL4YAO	0	0	0	185.410	DL4YAO
DO2XX	0	0	0	165.737	DO2XX
DL1DJH	0	0	0	153.523	DL1DJH
DK9OV	0	0	0	152.994	DK9OV
DG1HXJ	12.035	0	0	121.075	DG1HXJ
DL6DCX	0	0	0	85.459	DL6DCX
DF2FM	0	0	2.430	82.197	DF2FM
DL2LDE	0	0	0	72.900	DL2LDE
DJ8QA	17.066	0	4.750	65.448	DJ8QA
DL8RB	19.180	0	0	63.729	DL8RB
DJ3CQ	0	0	0	63.345	DJ3CQ
DK9TN	0	0	19.788	59.364	DK9TN
DK5OH	15.792	0	0	47.376	DK5OH
DL5NDX	0	0	0	24.794	DL5NDX
DG2NMH	3.136	0	0	14.448	DG2NMH
DL2VFR	0	0	0	8.835	DL2VFR
DL2QT	0	0	0	120	DL2QT

**BAVARIAN CONTEST CLUB
FREQUENT CONTESTER
2025**



**CQ WW 160m
CW / SSB**

**CQ WW WPX
CW / SSB / RTTY**

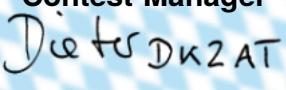


**CQ WW DX
CW / SSB / RTTY**

**WAE DX
CW / SSB / RTTY**

Präsident


DA0BCC

Contest-Manager


50

BCC - Contest(en) aus Leidenschaft

Ausschreibung BCC QSO-Partys 2026

Rene Matthes, DL2JRM

Wir wollen uns auf den Bändern treffen und Spaß dabei haben. Die Regeln haben sich bewährt und wurden deshalb beibehalten. Die T-Shirt-Größe als Ziffernaustausch und Multiplikator hat sich als äußerst praktisch erwiesen – so können wir erneut beobachten, ob jemand seine Größe ändern muss ;-). Bitte beachtet die unterschiedlichen Startzeiten aufgrund der Sommerzeit! Hier ist die Ausschreibung:

Veranstalter	Bavarian Contest Club
Termine	Frühjahr: 19. März 2026, 19:00 - 20:59 UTC Herbst: 17. September 2026, 18:00 - 19:59 UTC
Band	80m
Betriebsarten	CW, SSB, RTTY
Bevorzugte Bereiche	3510 - 3550 kHz (CW) 3600 - 3650 kHz, 3700 - 3800 kHz (SSB) 3580 - 3600 kHz (RTTY)
Zu arbeitende Stationen	Alle. Jede Station darf jeweils einmal in CW, SSB und RTTY gearbeitet werden.
Teilnahmeklassen	BCC-Mitglieder, Nichtmitglieder QRP: max. 5 Watt Low Power: max. 100 Watt High Power: > 100 Watt
Anruf	CQ BCC
Ziffernaustausch	RS(T) + T-Shirt-Größe (XS, S, M, L, XL, 2XL, 3XL, 4XL, 5XL) Bei Stationen, die keine T-Shirt-Größe geben, ist eine 000 einzutragen.
QSO-Punkte	Je BCC-Mitglied und Betriebsart 2 Punkte Je Nichtmitglied und Betriebsart 1 Punkt Je QSO mit DA0BCC 5 Punkte
Multiplikator-Punkte	Je T-Shirt-Größe und Betriebsart 1 Punkt
Endpunktzahl	Summe der QSO-Punkte x Summe der Multiplikator-Punkte
Logs	Logupload auf http://www.bavarian-contest-club.de Es werden nur elektronische Logs im Cabrillo-Format akzeptiert.
Einsendeschluss	Bis 1 Stunde nach Contestende
Ergebnisse	Vorläufige Ergebnisse werden sofort auf der BCC-Homepage veröffentlicht
Auszeichnungen	Poloshirts für die Erstplatzierten jeder Teilnahmeklasse (in der Gesamtwertung beider QSO-Partys) Die Weißwurst-Frühstücks-Tradition (begonnen durch Ben, DL6RAI) wird fortgesetzt: unter allen Teilnehmern wird nun ein Weißwurstfrühstück zum HL3K in Linden verlost – herzlichen Dank an Ben, DA1DX für die Übernahme der Tradition.
	Hinweise, welche Logging-Software wie eingestellt werden muss, findet sich unter: http://www.bavarian-contest-club.de/2494



Aus dem Nähkästchen geplaudert

Ralf Stieber, DL9DRA und Robert Stieber, DM7XX

Eine Kartoffelkanone mit Fluxkompensator...

... oder der Abschlusswiderstand aus dem Container

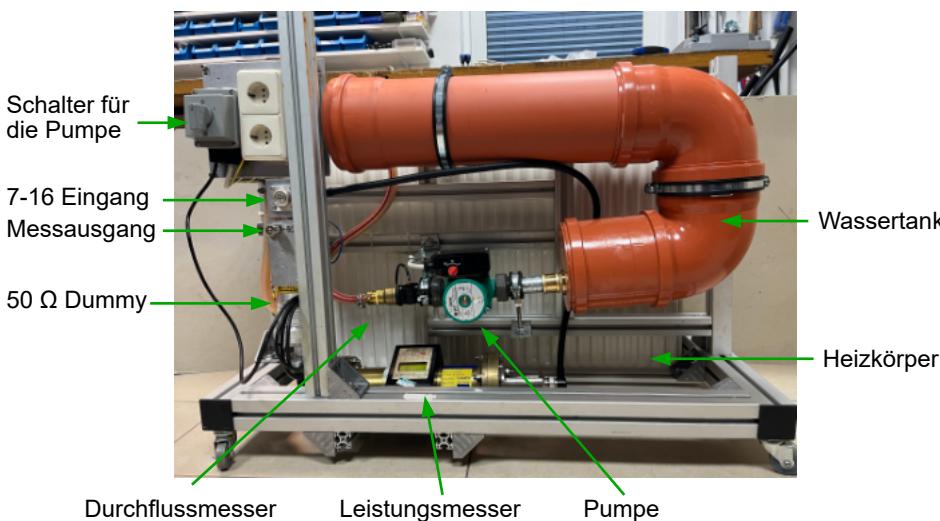
Manche Dinge kann man nie verleugnen. So wie eine Burgeria im amerikanischen Stil in FS trotz allem einen Touch von Haute Cuisine hat, genauso wird in der Sektion Ost des BCC vieles auf ein zweites Leben geprüft.

So ergab es sich, dass eines Tages ein wassergekühlter Widerstand mit Messkopf dem Schrott zugeführt werden sollte. Der Kommentar dazu war: „Mit dem System haben wir bis 50 kW gemessen. Das könnt Ihr Funker sicherlich nicht gebrauchen.“ Moment! Zum einem lieber haben als hätte und zum anderen haben wir nicht erst letztens Probleme gehabt HF-Leistung seriös zu messen und kontrolliert zu entsorgen? Es kam wie es kommen musste, der Widerstand und die zwei Messköpfe fanden den Weg in unsere Werkstatt. Nach etwas Bedenkzeit hat die Werkstattcrew dann das Projekt angenommen. Schlimmer als das traditionelle Widerstandsmassengrab im Ölbad, der 10 kW Heizlüfter für Langwelle oder diverse (teilweise chinesische) Dick-

schichtwiderstände konnte es nicht werden. Gerade mit letzteren dachten wir unsere Probleme lösen zu können. Aber gravierende Abweichungen von den 50 Ohm, laienhafte Verarbeitung bei Flohmarktkäufen oder die dem Bauteil eigene Kennlinie (Zeit vs. Leistung) ließen einfach keine Freude aufkommen.

Legendär: „Noch nicht PTT ausschalten, gleich habe ich alle Messwer...“ knack, puff -> elektrischer Gestank und magischer Rauch. Irgendwann war der größte vorhandene Kühlkörper und die stärksten Lüfter verbaut, aber den 10 Minuten Stresstest bei maximalem Output von handelsüblichen PA's trauten wir dem Bauwerk dann doch nicht zu.

Ein wassergekühlter Dummy hat nun ganz andere Herausforderungen. Man braucht ein Reservoir und die Brühe muss umgewälzt und wieder kalt gemacht werden. Könnte man im Zen-Stil mit einem Aquarium lösen oder Bastel-Wasti kramt in der Restekiste. Aus selbiger kam dann ein Heizkörper, eine Pumpe, ein paar Verschraubungen und etwas Schlauch eines Heizungsumbaus zum Vorschein. Passend dazu fanden sich noch Alusystemprofile eines alten Serveracks, ein paar Rollen, Reste von KG-Rohr und ein Wasserhahn mit Gardenaanschluss. Jetzt noch ein paar Puzzleteile aus dem Baumarkt, die Schläuche auf ein Vielfaches von 42 cm konfektioniert und fertig ist der Messadapter „7-16 zu Gardena“.



Nach dem ersten Test muss die Sache jetzt noch aufgehübscht werden. Eine Messanschluss, um die Signalqualität in einem bildgebenen Verfahren zu überprüfen, ein Flowmeter und eine Ablageplatte oben drauf sind noch geplant. ◊

BCC-Stammtische

Die BCC-Stammtische haben eine lange Tradition und helfen uns, auch zwischen den Linden-Treffen und unabhängig von der Mailingliste in persönlichen Kontakt zu kommen und zu bleiben.

Hamburg

Der Stammtisch Hamburg findet bei DA0T jeden letzten Donnerstag im Monat statt. Die Termine für die nächsten Monate sind:

29.1., 26.2., 26.3., 30.4., 28.5., 25.6.

Adresse:

Conteststation DA0T
Curslacker Deich 362
21039 Hamburg

Anmeldung bei Andy Külper, DL7AT
E-Mail: dl7at(at)darc.de
Handy: 01525 / 4627111
QRG: 145.212,5 MHz

Sachsen

1. Dienstag im Quartal ab 18 Uhr

Ort: Clubstation DF0SAX, Am Wachberg 27, 01458 Ottendorf-Okrilla (Wegbeschreibung auf Anfrage)

Kontakt / Anmeldung: Irina Stieber, DL8DYL

Bergstrasse / Odenwald

Treffen im gemütlichen Rahmen.

Ort: Erbacher Brauhaus
<https://www.erbacherbrauhaus.de/>

Termin: Nach Vereinbarung

Kontakt: Peter, DL4FN

Die Contester an der Bergstraße und im Odenwald V51WH (DK2WH), DK3WN, DL1ASA, DL4FN

Ostbayern/Oberpfalz

Auch in der Oberpfalz trifft man sich im gemütlichen Rahmen am jeweils ersten Dienstag im Monat an der Clubstation DL0AO. Der monatliche DX-, EBDXA-, BCC- und Contest-Stammtisch ist ab ~18 Uhr geöffnet. Bei passenden Wetter wäre der Grill einsatzbereit, Getränke sind vorhanden.

Kontakt auch via DB0CJ 438,875 MHz-analog bzw. 439,4375 MHz-digital.

Nähere Informationen bzw. den Anfahrtsweg erhält man bei Wolfgang-DJ3TF oder Thomas-DJ5RE.

München

Der regelmäßige DX-Stammtisch findet jeweils am 3. Montag im Monat statt. Dazu sind alle DXer, Contester, herzlich eingeladen. Programm gibt es normalerweise nicht ... außer Diskussionen; wir sind jedoch sicher, dass dazu immer Gesprächsstoff vorhanden ist.

Klubstation DK0MN des DARC-OV München-Nord C12 – auf dem Gelände der Mohr-Villa www.mohr-villa.de – Situlistr. 73
80939 München

Öffentlich erreichbar mit der U6, Haltestelle Freimann.

Start: 20 Uhr

Meist sind schon Mitglieder des OV C12 etwas früher an der Clubstation. Getränke sind gegen einen Unkostenbeitrag verfügbar, in der Nähe gibt es eine kleine Gaststätte für den späten Hunger.

<http://www.bavarian-contest-club.de/internals/stammtisch/>

Vorstand des Bavarian Contest Club

RTA

DK4WA Andreas Winter

Präsident

DL1MGB Christian Janßen

Kassierer / Mitglieder

DJ5MW Manfred Wolf

Öffentlichkeitsarbeit / Kommunikation

DL8DYL Irina Stieber

DF9XV Klaus Wöhler

DJ5CW Fabian Kurz

DJ2MX Mario Lovric

DL4NER Werner Maier

Technik

DK9IP Winfried Kriegl

DK6WL Helmut Heinz

DF9XV Klaus Wöhler

Contestaktivitäten

DK2AT Dieter Albin

DJ0ZY Franta Bendl

DL8MAS Bernhard Feller

DL2JRM René Matthes

DL1MAJ Alex Noll

Messen

DB8NI Andreas Fritsch

DK6WL Helmut Heinz

DM6DX Robby Pöschk

DL6MHW Michael Höding

Impressum

Herausgeber

Bavarian Contest Club

Christian Janßen

Tizianstraße 3

83026 Rosenheim

E-Mail: chris@dl1mgb.com

Website: <http://www.bavarian-contest-club.de>

V.i.S.d.P

Redaktion

Irina Stieber, Schelsstraße 23b, 01108 Dresden

Klaus Wöhler, Detmolder Str. 131, 32602 Vlotho

Christian Janßen, Tizianstraße 3, 83026 Rosenheim

Bildnachweise

Martin Meyer, HB9BGV: Titelbild, Seite 16/17

BCC: Seite 4

Katie E. Campbell, KE8LQR: Seite 5

Louis Fahnenschmidt, DK4EE: Seite 5

Alexander Spies, DJ5AS: Seite 5

Lucas Ebersberger, DA1EE: Seite 6, 23-24

Michael Höding, DL6MHW: Seite 7-9

Jamie Williams, M0SDV: Seite 33-35

Bernd Feller, DL8MAS: Seite 36/37

Lutz Gutheil, DM6EE: Seite 39-41

Christian Janßen, DL1MGB: Seite 43

Ralf Stieber, DL9DRA: Seite 52

Gestaltung

Christian Janßen

Erscheinungsjahr

2026

© Copyright – Urheberrechtshinweis Alle Inhalte dieses Rundbriefes, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, beim Bavarian Contest Club, Tizianstr. 3, 83026 Rosenheim. Bitte fragen Sie dort schriftlich an, falls Sie die Inhalte dieses Rundbriefes verwenden möchten. Die Anfrage zur Verwendung oder Nutzung von Inhalten können Sie auch per E-Mail an redaktion@bavarian-contest-club.de richten. Wer gegen das Urheberrecht verstößt (z.B. Bilder oder Texte unerlaubt kopiert), macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar, wird zudem kostenpflichtig abgemahnt und muss Schadensersatz leisten (§ 97 UrhG).